Bedienungsanleitung

Equipment

– Viewvision

233-33148.004

LOEWE.

Kurzanleitung Viewvision

Vorbereitung

Fernbedienung TV-Betrieb	TV
Fernbedienung Recorder-Betrieb	REC
Gerät ein-/ausschalten	⏻
Disk einlegen	Taste am Gerät ⏏ – Disk einlegen – ⏏

Betriebsarten

Film	ASSIST – ◀ ▶ **FILM** – OK
Musik	ASSIST – ◀ ▶ **MUSIK** – ▲ ▼ **DISK/USB** – OK
Foto	ASSIST – ◀ ▶ **FOTO** – ▲ ▼ **DISK/USB** – OK
Disk Menü	TEXT
Titel auswählen	◀ ▶ ▲ ▼ – OK

Wiedergabe

Wiedergabe	▶
Pause	⏸
Stopp	■
Vorwärts (mehrfach drücken)	▶▶
Rückwärts (mehrfach drücken)	◀◀
Nächstes/Vorheriges Kapitel	**P+/-**
Laustärke	**V+/-**
Einzelbild	⏸ ◀ / ▶
Zeitlupe	⏸ ◀◀ / ▶▶ (mehrfach drücken)
30 Sek. vorspringen	EPG
Detailinformationen	INFO
Titelmenü	INFO INFO

Recorder Fernseh-Betrieb

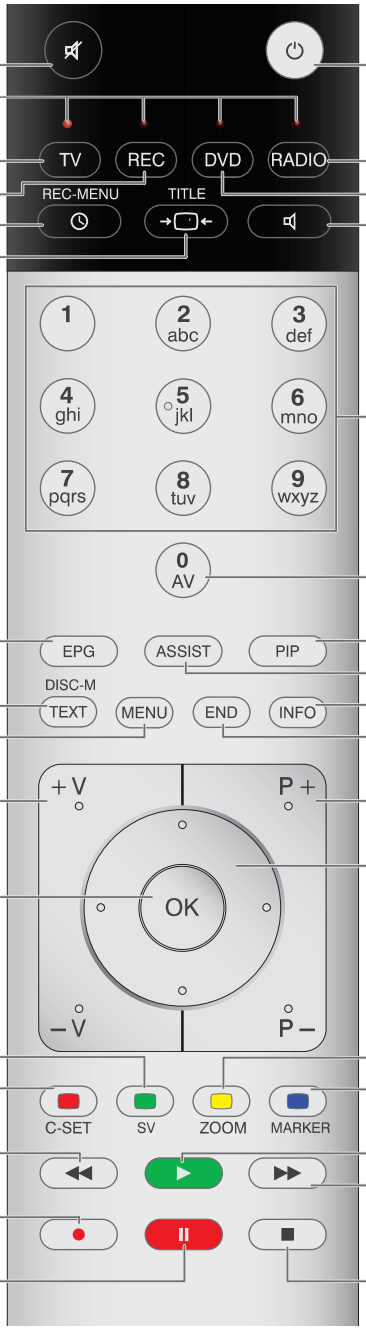
Sender wählen	0–9 oder **P+/-**
Bild im Bild bei Wiedergabe	PIP

Aufnahme

Disk einlegen	⏏ – beschreibbare Disk einlegen – ⏏
Signal Quelle wählen	0 AV oder **P+/-**
Aufnahme manuell starten	●
Aufnahme manuell stoppen	■
Timeraufnahme programmieren	🕒 🕒 – Daten eingeben – OK – ⏻
ShowView	▬ – Daten eingeben – OK – ⏻
Timerübersicht	🕒
Menü beenden	END
Aufnahme von Loewe SAT-TV	Siehe Bedienungsanleitung Loewe TV

Diese Umschlagseite bitte aufklappen.

Fernbedienung Assist – Recorder-Betrieb



Loewe TV: Ton aus / ein

LED-Anzeige für aktuelle Betriebsart

Umschalten, um TV-Gerät zu bedienen

(Seite 20) ..... Umschalten, um DVD-Recorder zu bedienen

Menü „Timer-Aufnahme"; „Timer-Aufnahmenliste"

(Seite 40) ..... Menü Titelliste

Ein-/Ausschalten in Bereitschaftsbetrieb .....(Seite 20)

Loewe TV: Radio Digital/Auro FM-Radio

Umschalten, um DVD-Player/Auro zu bedienen

Loewe TV: Ton-Menü

STOPP: Sender direkt wählen .....(Seite 47)

MENU: Ziffern eingeben

STOPP: AV-Auswahl aufrufen .....(Seite 47)

MENU: Ziffern eingeben

(Seite 37).....PLAY: 30 Sek überspringen

(Seite 39).....Menü der eingelegten DVD

MENU: Playliste / Originalliste

(Seite 23).....Menü „Einstellung"

PIP (Bild im Bild).....(Seite 40)

Hauptmenü (HOME) .....(Seite 23)

Statusanzeige; PLAY: Menüleiste.....(Seite 35)

MENU: Menü ausblenden

Loewe TV: Lautstärke

(Seite 35).....STOPP: Statusanzeige

MENU: Bestätigen der Menüauswahl

PLAY: Nächstes/vorheriges Kapitel .....(Seite 37)

STOPP: Sender wählen auf/ab

MENU: auswählen/einstellen .....(Seite 23)

(Seite 38, 48).....ShowView-Menü; PLAY: Wiederholen

(Seite 52)..... Neue Kapitelstartmarke

Zoom.....(Seite 38)

kurz: Marke setzen; lang: Marke suchen .....(Seite 38)

(Seite 38)..... PAUSE: Zeitlupe rückwärts

(Seite 37)..... PLAY: Suchlauf rückwärts

(Seite 47).....Aufnahme

Wiedergabe.....(Seite 37)

PAUSE: Zeitlupe vorwärts.....(Seite 38)

PLAY: Suchlauf vorwärts.....(Seite 37)

(Seite 37, 38)..... Pause; Einzelbild

Stopp.....(Seite 37)

Index

A

Abspielbare Disks 14
Alternative Verbindungen 16
Anschließen
  Allgemein 16
  Antenne 16
  Camcorder 20
  Decoder 18
  Satellitenempfänger 18
  Set-Top-Box 18
  TV-Gerät 16
  Verstärker 19
  Zubehör 19
AUDIO OUT 7
Aufnahme 47
  Manuelle Aufnahme 47
  Timer-Aufnahme 47
  Timerübersicht 48
Aufnahmen bearbeiten 51–58
  aufteilen 56
  Neue Playliste erstellen 52
  schützen 57
  Sortieren 56
  Titel-Name 55
  Verschieben 57
Aufnahme von externen Quellen 49
Aufstellen 10
Ausgänge 61
Automatische Kapitel 32

B

Betrieb zusätzlicher Geräte 8
Bild in Bild 40
Bildschirmmenü 35

C

Card-Reader 45
COMPONENT VIDEO OUT 7
Copyright 14
CPRM 14

D

Diasschau 44
Digital Link 11
Digital Link Plus 11, 24
Digital Video 49
Disk-Name 33
Disk-Schutz 34
Disks 13
Disk Schublade 6
Display 7
DivX-Registrierungscode 34
Dolby Digital 29
DTS 29
DVD-Taste 8
DV IN 6

E

Einstufung 30
Energiesparmodus 28
Euro AV1-Verbindung 16

F

Fachbegriffe 15
Fehlerbehebung 60
Fernbedienung 3, 16, 46
Foto Betrieb 44
Frontklappe 6

G

Glossar 65

H

Hauptmenü 21
HDMI 7, 36

I

Impressum 61
Initialisieren 32

K

Kapitelmarken hinzufügen 52
Kapitelübersicht 51
Kopierschutzsystem 14
Kurzanleitung 2

L

Ländercode 31
Ländercodeliste 63
Lieferumfang 10

M

Markenrechte 10
Menü 23
  ALLGEMEIN 24
  AUFNAHME 31
  DISK 32
  Einstellungen 23
  SPERRE 29
  SPRACHE 28
  TON 29
MPEG 29

N

Netzkabel 7
NICAM 27

O

OPTICAL 7

P

Passwort 29
  ausschalten 30
  löschen 30
PIP 40
Playliste 52
Programm
  Löschen 26
  Verschieben 26
Programmierung 24
Progressive Scan 16

R

REC-Taste 8
Regionalcode 15
Reinigen 12
Rückansicht 7
Rücksetzen 16

S

Schutz der Umwelt 11
Sender ändern 25
Sender umbenennen 26
Service 64
ShowView 48
Sicherheit 12
Speicherkarte 45
Sprachcodeliste 62
Symbole 15

T

Technische Daten 61
Titelliste 51
TV-Taste 8
TV Seitenverhältnis 27

U

Uhrzeit einstellen 27

V

Verdeckte Aufstellung 20
Vorderansicht 6

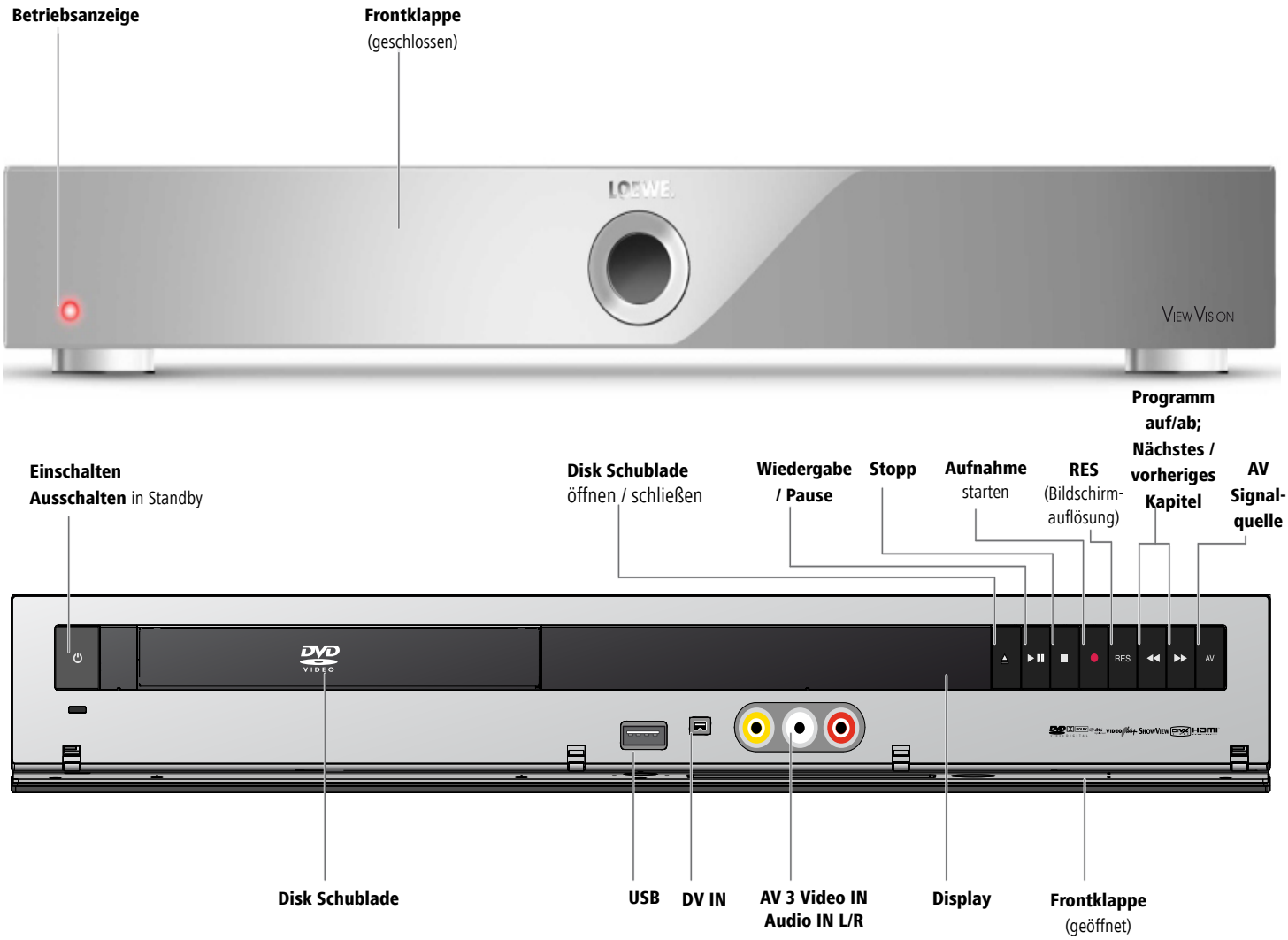
W

Wiedergabe 6, 37, 42, 61
  3D-Raumklang 39
  Audio CD 42
  DivX-Dateien 41
  Kamerapositionen 39
  KAPITEL 37
  Kompatibilität 43
  Marken 38
  MP3/WMA 42
  Standbild 38
  Suchen 37
  TITEL 37
  TRACK 37
  Überspringen 37
  Untertitel 40
  Vorbereitung 37
  Wiederholen 38
  Zeit 38
  Zeitlupe 38
  Zoom 38
  Zufällige Wiedergabe 43

Inhalt

Kurzanleitung Viewvision 2
Fernbedienung Assist – Recorder-Betrieb 3
Index 4
Vorderansicht 6
Rückansicht & Display 7
Betrieb zusätzlicher Geräte 8
Fernbedienung einstellen 8
Loewe Geräte bedienen 8
Fernbedienung Assist – TV-Betrieb 9
Herzlich willkommen 10
Lieferumfang 10
Aufstellen 10
Schutz der Umwelt 11
Vorteile bei Anschluss an ein Loewe TV-Gerät 11
Zu Ihrer Sicherheit 12
Grundsätzliches 13
Beschreibbare Disks 13
Abspielbare Disks 14
Hinweise zu Disks 15
Fachbegriffe aus der Welt der Disks 15
Symbole 15
Erstinbetriebnahme 16
Inbetriebnahme der Fernbedienung 16
Auf Progressive Scan umschalten 16
Anschließen - Allgemein 16
Anschließen an die Antenne 16
Anschließen an das TV-Gerät 16
Alternative Verbindungen 16
Anschließen an ein Loewe TV-System 17
Anschließen von Set-Top-Box / Satellitenempfänger 18
Anschließen einer externen Decoder-Box 18
Anschließen an einen Verstärker 19
Anschließen von Audio/Video (A/V) Zubehör 19
An das Stromnetz anschließen 20
Grundeinstellungen 20
Verdeckte Aufstellung 20
Rücksetzen des Recorders 20
Auto Setup 21
Menü Übersicht 22
Hauptmenü (HOME) 23
Menü Einstellung 23
Das Menü Allgemein 24
Das Menü Sprache 28
Das Menü Ton 29
Das Menü Sperre 29
Das Menü Aufnahme 31
Das Menü Disk 32
Bedienkomfort 35
Weitere Bildschirmmenüs 35
HDMI Betrieb 36
Video Betrieb 37
Wiedergabe einer DVD 37
Wiedergabe von Speichermedien mit gemischtem Inhalt 40
PIP (Bild in Bild) 40
DivX Betrieb 41
Audio Betrieb 42
Foto Betrieb 44
USB Betrieb 45
Fernbedienung Assist – USB Betrieb 46
Aufnahme 47
Manuelle Aufnahme 47
Timer-Aufnahme 47
Timer-Aufnahmen mit ShowView® System 48
Timerübersicht 48
Aufnahme von externen Quellen 49
Digital Video 49
Aufnahmen bearbeiten 51
Menü Titelliste und Kapitelübersicht 51
Original und Playliste bearbeiten 52
Kapitelmarken hinzufügen 52
Neue Playliste erstellen 52
Titel/Kapitel zur Playliste hinzufügen 53
Titel/Kapitel aus Original-/Playliste löschen 54
Teil löschen 54
Titel-Name 55
Titel Startpunkt auswählen 55
Kapitel auswählen 55
Titel teilen 56
Kapitel verbinden 56
Playlisten Kapitel verschieben 57
Titel/Kapitel verstecken 57
Titel schützen 57
Aufnahmen überschreiben 58
Titellisten-Menüs auf anderen Geräten 58
Wiedergabe auf anderen Geräten 58
Fehlerbehebung 59
Technische Daten 61
Impressum 61
Sprachcodeliste 62
Ländercodeliste 63
Service 64
Glossar 65

Vorderansicht



Rückansicht & Display

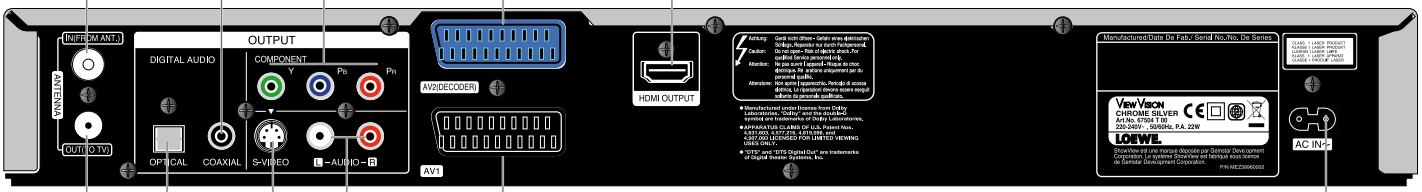
IN (from ANT.)
Antennenanschluß

DIGITAL AUDIO COAXIAL
Digitaler, koaxialer Audio-Ausgang

COMPONENT VIDEO OUT (Y Pb Pr)
Anschluss eines TV mit Componenten-Eingängen (Cinch)

AV 2 DECODER
Euro AV (SCART)-Anschluss einer externen Quelle (Decoder, Set-Top-Box, Videorecorder usw.)

HDMI OUTPUT
Anschluss eines TV mit HDMI-Eingang



OUT (TO TV)
Weiterleitung des Antennensignals zum TV

DIGITAL AUDIO OPTICAL
Digitaler, optischer Audio-Ausgang

S-VIDEO
Anschluss eines TV mit S-Video-Eingang

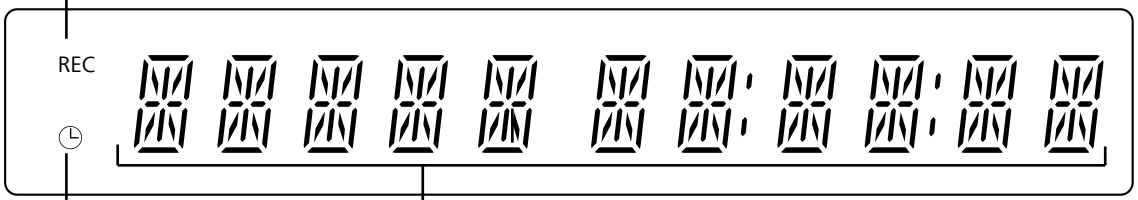
AUDIO L/R
Anschluss eines TV mit Audio-Eingängen (Cinch)

AV 1
Euro AV (SCART)-Anschluss für TV-Gerät

Netzanschluss

Achtung: Berühren Sie die innenliegenden Stifte der Anschlussbuchsen an der Gehäuserückwand nicht. Eventuell auftretende elektrostatische Entladungen können das Gerät dauerhaft beschädigen.

Aufnahme Symbol
Anzeige für gerade laufende Aufnahme



Timer Symbol
Anzeige für programmierte Timer-Aufnahme(n)

Zeichenangaben
Uhrzeit, gesamte Wiedergabezeit, verstrichene Zeit, Titel-, Kapitel- / Tracknummer, Sender, Status usw.

Betrieb zusätzlicher Geräte

Fernbedienung einstellen

Die unterschiedlichen Loewe Geräte können auf der Fernbedienung Assist wie folgt eingestellt werden:

Gerät	Tastenkombination	
Loewe TV (Chassis L2650 ≥ V4.4)	TV + 7 pqrs	*
Loewe TV (Chassis L2600)	TV + 7 pqrs	
Loewe TV (Chassis Q25x0)	TV + 7 pqrs	
Loewe Centros 11x2	REC + 1	
Loewe ViewVision, Centros 21x2	REC + 2 abc	*
Loewe ViewVision DR+ / DVB-T	REC + 3 def	
Loewe ViewVision 8106 H	REC + 0 AV	
Loewe Auro 2216 PS/8116 DT	DVD + 4 ghi	*
Loewe Xemix 6222 PS	DVD + 5 jkl	

* Werkseinstellung

Die angegebene Tastenkombination muss solange (ca. 5s) gedrückt bleiben, bis eine der LEDs zweimal blinkt.

Loewe Geräte bedienen

Die Fernbedienung für einen DVD-Spieler nutzen

DVD **DVD**-Taste drücken, die Anzeige darüber leuchtet ca. 5 Sek.

Die Fernbedienung für einen Recorder nutzen

REC **REC**-Taste drücken, die Anzeige darüber leuchtet ca. 5 Sek.

Die Fernbedienung für ein TV-Gerät nutzen

TV **TV**-Taste drücken, die Anzeige darüber leuchtet ca. 5 Sek.

Bei jedem Tastendruck leuchtet die Anzeige der ausgewählten Betriebsart (TV – REC – DVD).

Fernbedienung Assist – TV-Betrieb

Ton aus / ein

LED-Anzeige für aktuelle Betriebsart

Umschalten, um TV-Gerät zu bedienen

Umschalten, um DVD-Recorder zu bedienen

Timerübersicht

Bildformat

Ein-/Ausschalten in Bereitschaftsbetrieb

kurz: TV-Radio digital, lang: Auro FM-Radio

Umschalten, um Auro/DVD-Player zu bedienen

Ton-Menü

Sender direkt wählen;
MENU: Ziffern oder Buchstaben eingeben

AV-Auswahl

EPG-Programmzeitung

PIP (Bild im Bild)

Menü ASSIST+

Teletext

Menü ein-/ausblenden

Stichwortverzeichnis; MENU: Info-Texte

Status-Anzeige; MENU: Menü ausblenden

Lautstärke einstellen

Sender wählen

Senderübersicht
MENU: bestätigen/aufrufen

PIP: Position des PIP-Bildes;
MENU: auswählen/einstellen;
Bild vertikal verschieben

Teletext-Untertitel

Standbild ein/aus; DR+: DR+-Archiv

Letzter Sender

Programminfo

Sender wählen ab; DR+: Zurück springen; Rückspulen

Standbild aus; DR+: Wiedergabe/Lesezeichen setzen

Sender wählen auf; DR+: Vorwärts springen/Vorspulen

DR+: Aufnahme

Standbild ein/aus;
DR+: Pause (zeitversetztes Fernsehen starten)

Standbild ein; DR+: Stopp

Herzlich willkommen

Vielen Dank,

dass Sie sich für ein Loewe Produkt entschieden haben. Wir freuen uns, Sie als Kunden gewonnen zu haben.
Mit Loewe verbinden wir höchste Ansprüche an Technik, Design und Bedienerfreundlichkeit. Dies gilt für TV, DVD, Video, Audio und Zubehör gleichermaßen. Dabei sollen weder die Technik noch das Design einen Selbstzweck erfüllen, sondern unseren Kunden einen höchstmöglichen Seh- und Hörgenuss vermitteln. Auch beim Design haben wir uns nicht von kurzfristigen, modischen Trends leiten lassen. Denn schließlich haben Sie ein hochqualitatives Gerät erworben, an dem Sie sich auch morgen und übermorgen nicht satt sehen sollen.

Mit der Fernbedienung Assist können Sie drei Geräte steuern. Neben diesem Recorder auch ein Loewe TV-Gerät und einen Loewe DVD-Player bzw ein Loewe Audio System (Seite 8).

Lieferumfang

- Recorder Loewe ViewVision
- Fernbedienung Assist mit 2 Batterien
- Euro-AV-Kabel (Scart-Kabel)
- Antennenkabel
- HDMI-Kabel
- 1x DVD-RW Disk
- diese Bedienungsanleitung

Markenrechte

Hergestellt unter der Lizenz von Dolby Laboratories. Dolby, ProLogic und das double-D-Symbol sind Marken von Dolby Laboratories.
„DTS" und „DTS Digital Out" sind Marken von Digital Theater Systems, Inc.
SHOWVIEW ist ein eingetragenes Markenzeichen der Gemstar Development Corporation. Das SHOWVIEW-System wurde mit Genehmigung von Gemstar Development Corporation hergestellt.
HDMI, das HDMI Logo und High-Definition Multimedia Interface sind Markenzeichen oder eingetragene Markenzeichen von HDMI licensing LLC.

Aufstellen

- Recorder auf stabile, ebene Unterlage stellen.
- Recorder nicht in der Nähe von starken Wärmequellen oder in direktem Sonneneinfall aufstellen.
- Bei Aufstellung in einem Schrank oder geschlossenem Regal: Mindestens 2,5 cm Freiraum um den Recorder lassen, damit die Luft ungehindert zirkulieren kann und es nicht zu einem Wärmestau kommt. Lüfter und Öffnungen auf der Rückseite nicht verdecken.
- Bild und Ton eines Fernsehgerätes, eines Videorecorders oder eines Radios in der Nähe können verzerrt wiedergegeben werden. Ist dies der Fall, stellen Sie das Gerät nicht in der unmittelbaren Nähe eines Fernsehgerätes, Videorecorders oder Radios auf, oder schalten Sie das Gerät nach der Entnahme der Disk aus.
- Recorder so aufstellen, dass das Infrarot-Signal der Fernbedienung ungehindert das Display des Recorder erreichen kann (bzw. falls dies nicht möglich ist, siehe „Vorteile bei Anschluss an ein Loewe TV-Gerät" Seite 11).
- Platzieren Sie keine starke Kunstlichtquelle vor dem Gerät. Der Infrarot-Empfang kann beeinträchtigt werden.
- Falsche Spannungen können das Gerät beschädigen. Dieses Gerät darf nur an ein Stromversorgungsnetz mit der auf dem Typenschild angegebenen Spannung und Frequenz, mittels beigefügtem Netzkabel angeschlossen werden.
- Bei Gewitter ziehen Sie den Antennen- und Netzstecker ab. Überspannungen durch Blitzeinschlag können das Gerät sowohl über die Antennenanlage als auch über das Stromnetz beschädigen.
- Auch bei längerer Abwesenheit sollte der Antennen- und Netzstecker abgezogen sein.
- Der Netzstecker muss leicht erreichbar sein, damit das Gerät jederzeit vom Netz getrennt werden kann.
- Verlegen Sie das Netzkabel so, dass es nicht beschädigt werden kann. Das Netzkabel darf nicht geknickt oder über scharfe Kanten verlegt, nicht begangen und keinen Chemikalien ausgesetzt werden; letzteres gilt für das gesamte Gerät. Ein Netzkabel mit beschädigter Isolation kann zu Stromschlägen führen und stellt eine Brandgefahr dar.
- Wenn Sie den Netzstecker abziehen, nicht am Kabel ziehen, sondern am Gehäuse des Steckers. Die Kabel im Netzstecker könnten beschädigt werden und beim Wiedereinstecken einen Kurzschluss verursachen.

Beachten und befolgen Sie bitte auch die Sicherheitshinweise auf den folgenden Seiten.

Beim Versand des Geräts

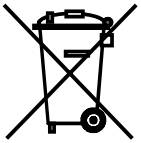
Der Original-Versandkarton und das Verpackungsmaterial sollten in diesem Fall verwendet werden. Um das Gerät bestmöglich zu schützen, verpacken Sie es so, wie Sie es ursprünglich vom Hersteller erhalten haben.

Schutz der Umwelt

Verpackung und Karton

Für die Entsorgung der Verpackung haben wir entsprechend den nationalen Verordnungen ein Entgelt an beauftragte Verwerter entrichtet, die die Verpackung vom Fachhändler abholen. Dennoch empfehlen wir, den Originalkarton und das Verpackungsmaterial gut aufzubewahren, damit das Gerät im Bedarfsfall optimal geschützt transportiert werden kann.

Das Gerät



Achtung: Die EU-Richtlinie 2002/96/EG regelt die ordnungsgemäße Rücknahme, Behandlung und Verwertung von gebrauchten Elektronikgeräten. Elektronische Altgeräte müssen deshalb getrennt entsorgt werden. Werfen Sie dieses Gerät zur Entsorgung bitte nicht in den normalen Hausmüll! Sie können Ihr Altgerät kostenlos an ausgewiesene Rücknahmestellen oder ggf. bei Ihrem Fachhändler abgeben, wenn Sie ein vergleichbares neues Gerät kaufen.

Weitere Einzelheiten über die Rücknahme (auch für Nicht-EU Länder) erhalten Sie von Ihrer örtlichen Verwaltung.

Batterien der Fernbedienung

Die Batterien der Erstausrüstung enthalten keine Schadstoffe wie Cadmium, Blei und Quecksilber.

Verbrauchte Batterien dürfen nach der Batterieverordnung nicht mehr in den Hausmüll entsorgt werden. Werfen Sie verbrauchte Batterien unentgeltlich in die beim Handel aufgestellten Sammelbehälter. Auch bei Ihrem Fachhändler finden Sie einen Sammelbehälter für verbrauchte Batterien.

Vorteile bei Anschluss an ein Loewe TV-Gerät

Mit **Digital Link** können Sie den Recorder z.B. in einem geschlossenen Rack oder einer Schrankwand aufstellen, ohne dass direkter Sichtkontakt zum Recorder besteht. Mit der DVD-Fernbedienung bedienen Sie den Recorder über das Loewe TV-Gerät. **Digital Link** müssen Sie am Recorder einschalten (Seite 20 - Verdeckte Aufstellung).

Nutzen Sie den HDMI-Anschluß, wird das TV-Gerät automatisch auf diesen Eingang umgeschaltet, wenn diese Funktion von Ihrem TV-Gerät unterstützt wird.

Wollen Sie Timer-Aufnahmen vom Satelliten-Tuner des TV-Gerätes durchführen, steuert **Digital Link Plus** die Aufnahme. Mit **Digital Link Plus** werden die Senderdaten von Antennen- und Kabelsendern des TV-Gerätes an den Recorder übertragen, so dass in beiden Geräten die gleichen Sender in der gleichen Reihenfolge gespeichert sind. Dadurch ist es möglich, Timeraufnahmen von Antennen- und Kabelsendern mit dem EPG (Electronic Programme Guide) komfortabel am TV-Gerät zu programmieren. Die Timerdaten werden an den Recorder übertragen, der dann unabhängig vom TV-Gerät die Timer-Aufnahme durchführt. Bei Timer-Daten für Satelliten-Sendern startet und stoppt das TV-Gerät den Recorder und stellt ihn auf den AV 1-Eingang ein. Wird eine Wiedergabe gestartet, wird diese am TV-Gerät sofort dargestellt, egal welchen TV-Sender Sie gerade ansehen, (wenn das TV-Gerät ausgeschaltet ist, wird es zuvor automatisch eingeschaltet).

Zu Ihrer Sicherheit

Zu Ihrer eigenen Sicherheit und um unnötigen Schaden von Ihrem Gerät abzuwenden, lesen und beachten Sie die nachfolgenden Sicherheitshinweise.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch und Umgebungsbedingungen

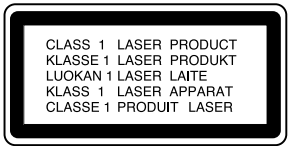
Dieser Recorder ist ausschließlich für den Empfang, Aufzeichnung und die Wiedergabe von Bild- und Tonsignalen bestimmt und ist für Wohn- bzw. Büroräume konzipiert und darf nicht in Räumen mit hoher **Luftfeuchtigkeit** (z.B. Bad, Sauna) oder hoher **Staubkonzentration** (z.B. Werkstätten) betrieben werden.

Garantieleistungen umfassen diese normale Nutzung des Recorders.

Wird das Gerät im Freien benutzt, sorgen Sie dafür, dass es vor **Feuchtigkeit** (Regen, Tropf- und Spritzwasser oder Betauung) geschützt ist. Hohe Feuchtigkeit und Staubkonzentrationen führen zu Kriechströmen im Gerät, dies kann zu Berührungsgefahr mit Spannungen oder einem Brand führen.

Haben Sie das Gerät aus der **Kälte** in eine warme Umgebung gebracht, lassen Sie es wegen der möglichen Bildung von **Kondensfeuchtigkeit** ca. eine Stunde ausgeschaltet stehen.

Schalten Sie Ihre Anlage (Viewvision, TV-Gerät und eventuell weitere, angeschlossene Audio-Komponenten) unbedingt aus, bevor Sie andere Geräte oder Lautsprecher anschließen oder abnehmen.



Öffnen Sie das Gehäuse nicht, damit Sie sich dem Laser-Strahl nicht direkt aussetzen. Am offenen Gerät ist Laser-Strahlung sichtbar.

BLICKEN SIE NICHT IN DEN LASERSTRAHL.

Schützen Sie Ihren Recorder vor:

- Nässe und Feuchtigkeit.
- Stößen und mechanischen Belastungen.
- magnetischen und elektrischen Feldern.
- Kälte, Hitze, direkter Sonneneinstrahlung und starken Temperaturschwankungen.
- Staub.
- lüftungshemmender Abdeckung.
- Eingriffen ins Innere des Gerätes.

ACHTUNG: UM DIE GEFAHR EINES ELEKTRISCHEN SCHLAGS AUSZUSCHLIESSEN, ENTFERNEN SIE DIE ABDECKUNG (ODER DIE RÜCKSEITE DES GERÄTS) NICHT. IM GEHÄUSE BEFINDEN SICH KEINE TEILE, DIE VOM BENUTZER REPARIERT WERDEN KÖNNEN. LASSEN SIE REPARATURARBEITEN NUR VOM LOEWE FACHHÄNDLER AUSFÜHREN.

Verwenden Sie möglichst nur **Original-Zubehörteile** wie z.B. Loewe Aufstellsysteme.

Beaufsichtigung

Lassen Sie **Kinder** nicht unbeaufsichtigt am Recorder/TV-Gerät hantieren. Lassen Sie Kinder nicht im unmittelbaren Umfeld des Recorder/TV-Gerät spielen. Das Gerät könnte umgestoßen, verschoben oder von der Standfläche heruntergezogen werden und Personen verletzen.

Reinigen

Reinigen Sie Ihren Recorder nur mit einem leicht angefeuchtetem, weichen und sauberen Tuch (ohne jedes scharfe Reinigungsmittel).
Wenn der Recorder eine Disk nicht korrekt liest, ist möglicherweise die Leseeinheit im Gerät verschmutzt. Benutzen Sie eine im Handel erhältliche Reinigungs-Disk.
Halten Sie die Disk-Schublade geschlossen, damit kein Staub von der Schublade auf die Linse gelangt.

Zu dieser Bedienungsanleitung

Die Informationen in dieser Anleitung beziehen sich auf das Loewe Produkt Viewvision und Viewvision Secam - (Variante für Frankreich).
Sofern nicht anders angegeben, beziehen sich die Anweisungen auf die Bedienelemente der Fernbedienung Assist.

Die Erläuterungen zu DVDs in dieser Anleitung beziehen sich auf mit diesem Recorder bespielte DVDs. Sie gelten nicht für DVDs, die mit anderen Recordern bespielt wurden und auf diesem Recorder wiedergegeben werden.

Absätze, die mit dem Symbol ➠ beginnen, deuten auf wichtige Hinweise, Tipps oder Voraussetzungen zum einwandfreien Betrieb hin.

Begriffe, die Sie im Menü bzw. als Bedruckung des Rekorders wiederfinden, sind im Text **fett** gedruckt.

In den Funktionsbeschreibungen sind die erforderlichen Bedienelemente links von dem Text, der die Handlungsanweisung enthält, angeordntet.

Bitte lesen Sie unbedingt diese Bedienungsanleitung, um dieses Gerät und seine Möglichkeiten zu verstehen. Die einzelnen Kapitel bauen aufeinander auf und ergänzen sich daher.
Das Schlagwortverzeichnis/Glossar am Ende dieser Anleitung gibt Erläuterungen zu bestimmten Begriffen, die in der Bedienoberfläche des Gerätes und in der Bedienungsanleitung verwendet werden.

Beschreibbare Disks

DVD-RW (Digital Versatile Disk - ReWritable)

DVD-RW-Disks können zur Aufnahme im VR-Modus oder im Video-Modus formatiert werden. Diese Disks können mehrfach beschrieben werden. Aufnahmen können gelöscht und die Disk kann dann wieder beschrieben werden.

VR-Modus Aufnahmen können umfangreich bearbeitet werden.

Wiedergabe nur auf VR-Modus-kompatiblen Playern (nach Finalisierung).

Video-Modus Bedingte Bearbeitungen möglich.

Wiedergabe auf normalen DVD-Playern (nach Finalisierung).

DVD-R (Digital Versatile Disk - Recordable)

Diese Disks können einmal beschrieben werden. Nach der Finalisierung einer DVD-R kann die Disk nicht mehr beschrieben oder geändert werden. DVD-R-Disks können nur zur Aufnahme im Video-Modus formatiert werden. Wiedergabe auf normalen DVD-Playern (nach Finalisierung). Bedingte Bearbeitungen möglich.

DVD+RW (Digital Versatile Disk +ReWritable)

Diese Disks können mehrfach beschrieben werden. Aufnahmen können gelöscht und die Disk kann dann wieder beschrieben werden. Wiedergabe nur auf DVD+RW-kompatiblen Playern (automatische Finalisierung). Bearbeitete Inhalte können nur nach der Finalisierung auf DVD+RW-kompatiblen Playern abgespielt werden. Titel/Kapitel von Aufnahmen können bearbeitet werden.

DVD+R (Digital Versatile Disk + Recordable)

Diese Disks können einmal beschrieben werden. Nach der Finalisierung einer DVD+R kann die Disk nicht mehr beschrieben oder geändert werden. Wiedergabe nur auf DVD+R-kompatiblen Playern (nach der Finalisierung). Bearbeitete Inhalte können nur nach der Finalisierung auf DVD+R-kompatiblen Playern abgespielt werden. Titel/Kapitel können bedingt bearbeitet werden.

- Dieser Recorder kann keine CD-R- oder CD-RW-Disks beschreiben.
- Dieser Recorder kann keine Daten-Disks beschreiben (z.B. keine MP3 oder JPEG-Dateien).
- Die angezeigte Aufnahmedauer ist nicht exakt, da der Recorder eine variable Bitraten-Videokompression verwendet. Dies bedeutet, dass sich die exakte Aufnahmezeit nach dem Inhalt richtet, der aufgenommen wird.
- Beim Aufnehmen einer Fernsehsendung kann die verbleibende Aufnahmezeit kürzer sein, wenn der Empfang schlecht oder das Bild gestört ist.
- Wenn Sie nur Standbilder oder nur Audio aufnehmen, kann die Aufnahmezeit länger sein.
- Die angezeigte Aufnahmezeit und die verbleibende Zeit ergeben addiert nicht immer die genaue Länge der Disk.
- Die verfügbare Aufnahmezeit kann bei einer intensiven Bearbeitung der Disk kürzer sein.
- Wenn Sie eine DVD-R-Disk verwenden, können Sie solange aufnehmen, bis die Disk voll ist oder bis sie finalisiert wurde. Überprüfen Sie vor einer Aufnahme, wie viel Aufnahmezeit auf der Disk verfügbar ist.
- Wenn Sie eine DVD-RW-Disk im Video-Modus verwenden, verlängert sich die verfügbare Aufnahmezeit wieder, wenn Sie den jeweils letzten auf der Disk aufgezeichneten Titel löschen.
- Die Funktion **Teile löschen** (Seite 54) blendet den Titel nur aus, löscht ihn jedoch nicht von der Disk und erhöht dabei nicht die Aufnahmedauer (außer beim jeweils letzten Aufnahmetitel auf einer DVD-RW-Disk im Video-Modus).
- Ein Überschreiben von Aufnahmen ist nur mit DVD+RW-Disks möglich (Seite 58).

Aufnehmen von TV-Audio-Kanälen

Dieser Recorder kann auch NICAM Audio aufnehmen. Wenn die NICAM-Einstellung (Seite 27) auf **Auto** gesetzt ist, wird im Falle einer NICAM-Übertragung NICAM-Audio aufgenommen.

Einschränkungen bei der Videoaufnahme

- Mit diesem Recorder können Sie kein Filmmaterial mit Kopierschutz aufnehmen. Wenn während einer Aufnahme ein Kopierschutz angetroffen wird, wird die Aufnahme automatisch angehalten oder unterbrochen und auf dem Bildschirm wird eine Meldung angezeigt.
- Ein Video, das nur einmal kopiert werden darf, kann nur mit einer DVD-RW-Disk im VR-Modus mit CPRM (siehe unten) aufgenommen werden.
- Signale im NTSC-Format vom analogen oder von den DV-Eingängen können mit diesem Recorder nicht korrekt aufgenommen werden.
- Videosignale im SECAM-Format (vom integrierten TV-Tuner oder von analogen Eingängen) werden im PAL-Format aufgezeichnet.

CPRM

CPRM ist ein Kopierschutzsystem (mit Scramble-System), das nur die Aufnahme von „einmal kopierbaren" Sendungen ermöglicht. CPRM ist die Abkürzung von „Content Protection for Recordable Media".
Dieser Recorder ist CPRM kompatibel. Sie können also einmal kopierbare Sendungen aufnehmen, aber von diesen Aufnahmen keine Kopien anfertigen. CPRM-Aufnahmen sind nur mit im VR-Modus formatierten DVD-RW-Disks möglich und können nur auf Playern wiedergegeben werden, die speziell mit CPRM kompatibel sind.

Copyright

- Das Aufnahmegerät darf nur für rechtlich zulässige Kopien verwendet werden. Sie sollten sich eingehend darüber informieren, welche Kopien in dem Land, in dem Sie eine Kopie anfertigen, als rechtmäßig angesehen werden. Kopien von urheberrechtlich geschütztem Material, z. B. Filme oder Musik, sind nur dann nicht unrechtmäßig, wenn sie durch eine gesetzliche Ausnahme oder durch Einwilligung des Rechteinhabers zugelassen werden.
- Das Produkt enthält urheberrechtlich geschützte Technologie, die durch bestimmte US-Patente und andere geistige Eigentumsrechte geschützt und die Eigentum der Macrovision Corporation und anderer Unternehmen ist. Die Verwendung dieser urheberrechtlich geschützten Technologie muss von der Macrovision Corporation genehmigt werden. Dies ist für den privaten oder anderen eingeschränkten Gebrauch gedacht, sofern keine andere Genehmigung der Macrovision Corporation vorliegt. Reverse-Engineering und Disassemblierung sind verboten.

Abspielbare Disks

Video-DVD (8 cm- / 12 cm-Disk)

Audio-CD
(8 cm- / 12 cm-Disk)

CD-R/RW

Auf diesem Gerät können auch DVD-R/DVD-RW-Disks, DVD+R/DVD+RW-Disks, CD-R/CD-RW-Disks mit Audiotiteln, DivX, ∗MP3/WMA- oder JPEG-Dateien und Kodak Picture-CDs (JPEG) wiedergegeben werden.
∗ MP3 Disks auch mit ID3-Tag.

- Mit einem PC oder einem DVD- oder CD-Recorder beschriebene DVD-R/RW, DVD+R/RW- und CD-R/RW-Disks können nicht abgespielt werden, wenn die Disk beschädigt oder verschmutzt ist oder die Linse des Recorders durch Kondensation verschmutzt ist.
- Wenn Sie eine Disk mit einem PC beschreiben, kann die Disk, auch wenn ihr Format kompatibel ist, eventuell aufgrund der Einstellungen der Anwendungssoftware, mit der sie erstellt wurde, nicht abgespielt werden. (Weitere Informationen erhalten Sie bei dem Softwareanbieter).
- Je nach Aufnahmegerät oder der CD-R/RW- (oder DVD±R/±RW-) Disk selbst können einige CD-R/RW- (oder DVD±R/±RW)-Disks nicht mit diesem Gerät wiedergegeben werden.
- Bringen Sie auf keiner der beiden Seiten (weder der beschrifteten noch der bespielten) einer Disk Aufkleber an.
- Verwenden Sie keine ungewöhnlich geformten CDs (z. B. herzförmig oder achteckig). Andernfalls sind Fehlfunktionen nicht ausgeschlossen.
- Fingerabdrücke und Kratzer auf der Disk können die Wiedergabe und/oder die Aufnahme beeinträchtigen. Gehen Sie sorgsam mit den Disks um.

Regionalcode von Recorder und DVDs

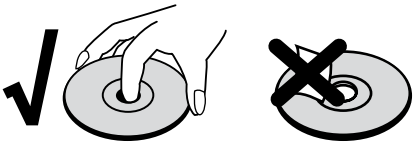
Dieser Recorder kann nur für die Region „2" oder „Alle" codierte DVD´s wiedergeben.

Der Regionalcode auf den Etiketten einiger DVDs zeigt an, welcher Typ von DVD-Recorder diese Disks wiedergeben kann. Wenn Sie andere Disks abspielen, wird die Fehlermeldung „Falscher Ländercode. Wiedergabe nicht möglich." auf dem TV-Bildschirm angezeigt.
Bei einigen DVD-Disks fehlt das Etikett mit dem Regionalcode, obwohl sie nicht in allen Regionen wiedergegeben werden können.

Hinweise zu Disks

Umgang mit Disks

Berühren Sie die bespielte Seite der Disk nicht. Fassen Sie die Disk an den Kanten an, um nicht die Oberfläche mit den Fingern zu berühren. Bringen Sie auf keiner der beiden Seiten der Disk Papier oder Klebeband an.

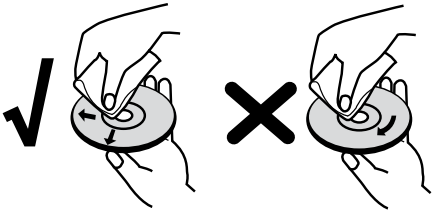


Aufbewahren von Disks

Legen Sie die Disk nach der Wiedergabe wieder in die zugehörige Hülle. Setzen Sie die Disk keiner direkten Sonneneinstrahlung oder Wärmequelle aus und lassen Sie sie nie in einem geparkten Auto, das direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist, da die Temperatur im Fahrzeug stark ansteigen kann.

Reinigen von Disks

Fingerabdrücke und Staub auf der Disk können die Bild- und Tonqualität beeinträchtigen. Reinigen Sie die Disk vor der Wiedergabe mit einem sauberen Tuch. Wischen Sie die Disk von der Mitte zum Rand hin ab.



Verwenden Sie keine starken Lösungsmittel wie Alkohol, Benzine, Verdünner, handelsübliche Reiniger oder für Vinyl-Platten gedachte Antistatik-Sprays.

Fachbegriffe aus der Welt der Disks

Titel

Ein Titel ist der Hauptfilminhalt oder das Musikalbum. Über die zugewiesene Titelnummer haben Sie einfachen Zugriff.

Kapitel (DVD)

Kapitel sind Teile eines Filmes oder eines Musikstücks, die Teilmengen eines Titels sind. Über die zugewiesene Kapitelnummer haben Sie einfachen Zugriff.

Track (nur Audio-CD)

Teile eines Musikstücks auf einer Audio-CD. Über die zugewiesene Tracknummer haben Sie einfachen Zugriff.

Symbole

Das ⊘ Symbol auf dem Bildschirm

Während des Betriebs kann ⊘ auf dem Bildschirm angezeigt werden. Dieses Symbol bedeutet, dass die gewünschte Funktion momentan nicht verfügbar ist.

Disk-Symbole in dieser Bedienungsanleitung

Enthält ein Kapitel der Bedienungsanleitung eines der unten aufgelisteten Symbole, ist dieser Abschnitt nur auf die durch das Symbol dargestellte Disk anwendbar.
Viele Funktionen dieses Recorders sind von dem gewählten Aufnahmeverfahren abhängig. Eines oder mehrere der Symbole werden für jede im Handbuch beschriebene Funktion angezeigt, so dass sofort sichtbar ist, ob die Disk diese Funktion unterstützt.

DVD ALL	Alle unten gelisteten DVD-Disks
-RW Video	DVD-RW Disk mit Video Modus
-RW VR	DVD-RW Disk mit VR-Modus
-R	DVD-R-Disk
+R	DVD+R-Disk
+RW	DVD+RW-Disk
DVD-V	DVD-Video-Disk
CD	Audio-CD
DivX	DivX/Xvid-Dateien
MP3	MP3-Dateien
WMA	WMA-Dateien
JPEG	JPEG-Dateien

Erstinbetriebnahme

Inbetriebnahme der Fernbedienung

Zum Einsetzen oder Wechseln der Batterien drücken Sie auf die Stelle, wo der Pfeil eingeprägt ist. Schieben Sie den Batteriefachdeckel dabei nach unten und nehmen Sie ihn ab. Setzen Sie Batterien des Typs Alkali Mangan LR 03 (AAA) ein und achten Sie dabei auf die richtige Lage von + und –. Anschließend den Deckel von unten wieder aufschieben.

Auf Progressive Scan umschalten

Mit dem „Progressive Scan"-Modus erhalten Sie in der Betriebsart Video Ausg. Format - YPbPr (Seite 28) die höchstmögliche Bildqualität ohne Bildflackern bei Darstellungsgeräten, die diese Betriebart unterstützen.

➠ Ihr Recorder muß eingeschaltet sein. Ein HDMI-Kabel ist nicht gesteckt.

RES

Taste **am Recorder**:

Ein: Es wird im Display des Recorders kurz **576 P** angezeigt.

Aus: Es wird im Display des Recorders kurz **576 I** angezeigt.

Anschließen - Allgemein

➠ Abhängig vom Fernsehgerät und den anderen Geräten, die Sie anschließen möchten, stehen mehrere Möglichkeiten für den Anschluss des Recorders an Ihr TV-Gerät zur Verfügung. Verwenden Sie nur die nachfolgend beschriebenen Anschlüsse.

➠ Lesen Sie ggf. die Begleitdokumentation Ihres Fernsehers, Ihrer Stereoanlage und anderer Geräte, um die bestmöglichen Verbindungen herzustellen.

➠ Der Recorder muss direkt an den Fernseher angeschlossen werden. Bei Loewe TV-Geräten verwenden Sie hierzu den „Anschlussassistenten".

➠ Verbinden Sie die AUDIO OUT-Buchse des Recorders **nicht** mit der Phono In-Buchse des Audiosystems.

Anschließen an die Antenne

Nehmen Sie den vorhandenen Antennenkabelstecker (für analoges terrestrisches bzw. Kabelfernsehen) vom Fernseher ab und stecken Sie ihn an den Antennenanschluss auf der Rückseite des Recorders (**IN (from ANT.)**-Buchse) ein. Stecken Sie dann ein Ende des mitgelieferten Antennenkabels in den TV-Anschluss am Recorder (**OUT (TO TV)**) und das andere Ende in den Antennenanschluss am Fernseher ein.

Anschließen an das TV-Gerät

Stellen Sie je nach Funktionsumfang Ihrer vorhandenen Geräte folgende Verbindungen her (Seite 17).
Beim Anschluss an ein Loewe TV-Gerät muss der Recorder erst im Anschlussassistenten des TV-Gerätes am entsprechenden Anschluss angemeldet werden.

Euro AV1-Verbindung

Verbinden Sie die **AV1**-Buchse des Recorders mit Hilfe des Scart-Kabels mit der entsprechenden Eingangsbuchse am TV-Gerät.

HDMI-Verbindung

Verbinden Sie die Buchse **HDMI OUT** des Recorders mit dem beiliegenden HDMI-Kabel mit der HDMI Eingangsbuchse am TV-Gerät (bei Loewe HDMI Buchse 1). Nehmen Sie die Einstellungen wie auf Seite 36 beschrieben vor. Für die Aufnahme von einem TV-Gerät ist zusätzlich die SCART-Verbindung erforderlich.

Alternative Verbindungen

S-Video-Verbindung

Verbinden Sie die **S-VIDEO OUT**-Buchse des Recorders mit Hilfe des S-Videokabels mit der S-Video-Eingangsbuchse des TV-Gerätes.

Component Video-Verbindung

Verbinden Sie die **COMPONENT VIDEO OUT**-Buchsen am Recorder mit einem Y Pb Pr-Kabel (im Fachhandel erhältlich) mit den entsprechenden Eingangsbuchsen am TV-Gerät.

Audio-Verbindung (Links/Rechts)

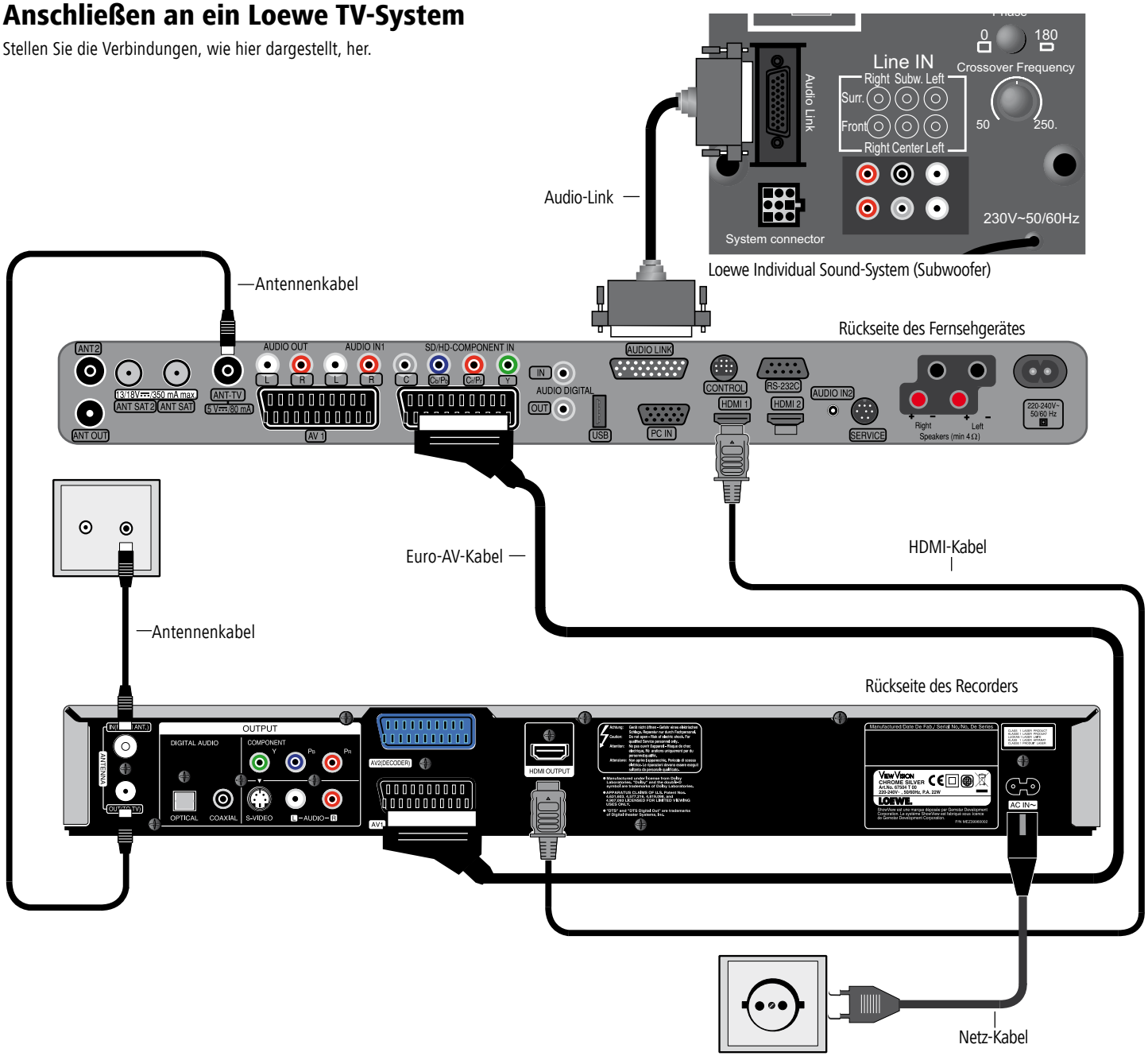
Verbinden Sie die linke und die rechte **AUDIO OUT**-Buchse des Recorders mit Hilfe der Audiokabel mit der linken und rechten **AUDIO-IN**-Buchse am TV-Gerät.

Digitaler Audio Ausgang

Verbinden Sie die **DIGITAL-OUT**-Buchse des Recorders mit der **DIGITAL-IN**-Buchse des Surroundverstärkers.

Anschließen an ein Loewe TV-System

Stellen Sie die Verbindungen, wie hier dargestellt, her.

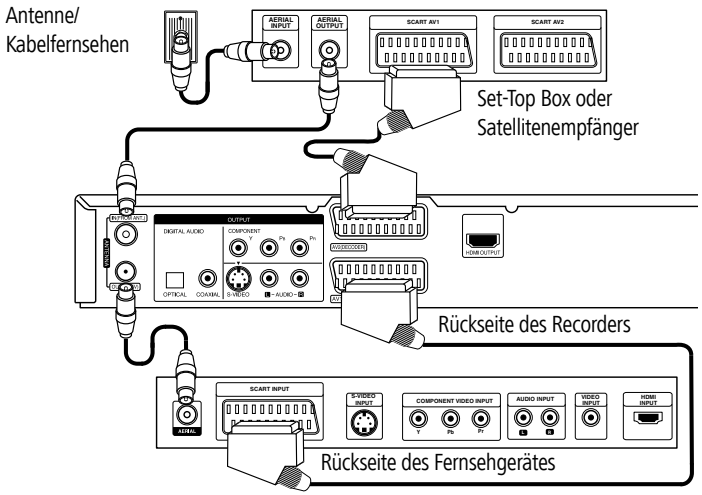


Anschließen von Set-Top-Box / Satellitenempfänger

Wenn Sie einen Kabel- oder Satellitenempfänger mit integriertem Decoder einsetzen, schließen Sie ihn wie nachfolgend beschrieben an den Recorder und an Ihr Fernsehgerät an. Wenn Sie eine separate Decoder-Box für Ihren Kabel-/Satelliten-Fernseher verwenden, gehen Sie wie im nachfolgenden Abschnitt „Anschließen einer externen Decoder-Box" beschrieben vor.

1. Schließen Sie die Antennen-Kabel wie abgebildet an. Dies ermöglicht Ihnen, TV-Kanäle anzusehen und aufzuzeichnen.
2. Verbinden Sie mit dem SCART-Kabel den **AV1**-Anschluss mit einem AV-Anschluss an Ihrem Fernseher. Dies ermöglicht Ihnen, Disks anzusehen.
3. Verbinden Sie mit einem SCART-Kabel den **AV2 DECODER**-Anschluss mit einem AV-Anschluss an Ihrer Set-Top-Box / Ihrem Satelliten-Empfänger. Dies ermöglicht Ihnen, deren TV-Kanäle anzusehen.

➠ Dieser Recorder ist mit einer „Loop-Through"-Funktion ausgestattet. Diese Funktion ermöglicht es Ihnen, eine Fernsehsendung vom integrierten analogen terrestrischen TV-Tuner dieses Recorders aufzunehmen, während Sie einen Satelliten- oder Set-Top Box Kanal ansehen. Schließen Sie den Recorder nicht „über" Ihren Videorecorder, Satellitenempfänger oder die Set-Top Box an.



Anschließen einer externen Decoder-Box

Wenn Sie eine externe Decoder-Box für Ihr Satelliten- oder Kabel-TV-System einsetzen, verwenden Sie das hier beschriebene Anschlußschema.

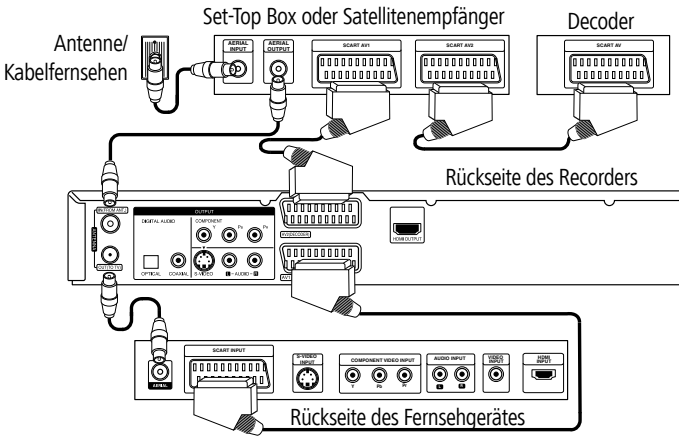
1. Verbinden Sie mit einem Antennenkabel Ihre Antennendose in der Wand mit der Antennen-Eingangsbuchse der Set-Top Box / des Satellitenreceivers.
2. Schließen Sie den Decoder mit einem SCART-Kabel an den AV DECODER-Anschluss der Set-Top Box / des Satellitenreceivers an. Ausführliche Anleitungen entnehmen Sie dem Handbuch Ihrer Decoder-Box.
3. Verbinden Sie mit einem SCART-Kabel den **AV2** Anschluss des Recorders mit einem AV-Anschluss Ihrer Set-Top Box / des Satellitenreceivers.
4. Verbinden Sie mit dem SCART-Kabel den **AV1** Anschluss des Recorders mit einem AV-Anschluss an Ihrem Fernseher.

➠ Schließen Sie die Decoder-Box nicht direkt an den Recorder an, sondern wie in nachfolgender Abbildung dargestellt, an der Satelliten-/Set-Top Box.

➠ Sendungen vom Decoder (z. B. über Pay-TV-Dienste) können nur gesehen werden, wenn der Recorder ausgeschaltet ist (Standby-Betrieb).

➠ Damit Timer-Aufnahmen ordnungsgemäß auf diesem Recorder arbeiten, muss die Satelliten-/Set-Top Box ebenfalls während der Aufnahme eingeschaltet sein.

➠ Bei dieser Konfiguration können Sie nicht gleichzeitig eine Fernsehsendung ansehen und eine andere aufnehmen.



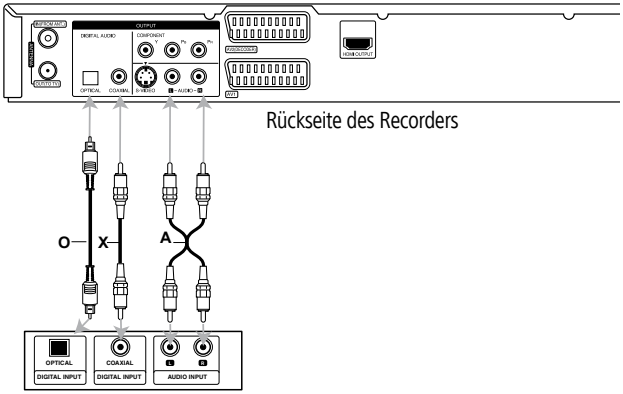
Anschließen an einen Verstärker

Anschließen an einen analogen Verstärker mit analogem 2-Kanal-Stereo oder Dolby Pro Logic II / Pro Logic

Verbinden Sie die linke und die rechte AUDIO OUT-Buchse des Recorders mithilfe der Audiokabel (**A**) mit der linken und rechten AUDIO IN-Buchse des Verstärkers, Empfängers oder der Stereoanlage.

Anschließen an einen digitalen Verstärker mit Zweikanal-Digitalstereo (PCM) oder an einen Audio/Video-Receiver mit einem Mehrkanal-Decoder (Dolby Digital™, MPEG 2 oder DTS)

1. Verbinden Sie eine der **DIGITAL AUDIO OUT**-Buchsen (**OPTICAL O** oder **COAXIAL X**) des Recorders mit der entsprechenden Eingangsbuchse an Ihrem Verstärker. Verwenden Sie ein entsprechendes digitales Audiokabel (Optical **O** oder Coaxial **X** - im Fachhandel erhältlich).
2. Sie müssen den digitalen Ausgang des Recorders konfigurieren (Seite 29).



Rückseite des Recorders

Verstärker (Receiver)

Digitaler Mehrkanal-Ton

Eine digitale Mehrkanal-Verbindung bietet die beste Tonqualität. Sie benötigen dafür einen Mehrkanal-Audio/ Video-Empfänger, der eines oder mehrere Audioformate, z. B. MPEG 2, Dolby Digital und DTS, unterstützt. Hinweise finden Sie in der Begleitdokumentation des Empfängers.

➠ Aufgrund des DTS-Lizenzvertrags erfolgt die digitale Ausgabe bei Auswahl eines DTS-Audiostroms an **DIGITAL-OUT**.

Dieser Recorder führt keine interne (2-Kanal-) Decodierung (Downmix) einer DTS-Tonspur durch. Um DTS-Mehrkanal-Raumklang zu genießen, müssen Sie diesen Recorder über einen der digitalen Audioausgänge des Recorders an einen mit DTS kompatiblen Receiver anschließen.

➠ Wenn das Audioformat der digitalen Ausgabe nicht den Fähigkeiten Ihres Receivers entspricht, erzeugt dieser einen lauten, verzerrten oder überhaupt keinen Ton.

5.1 Digital-Raumklang über die digitale Verbindung ist dann möglich, wenn Ihr Receiver mit einem Digital-Mehrkanal-Decoder ausgerüstet ist.

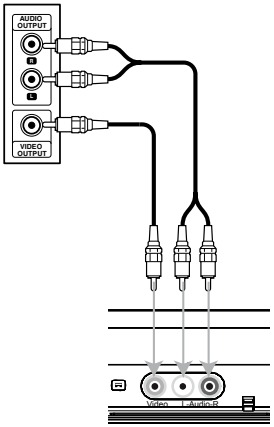
Informationen über das Audioformat der aktuellen DVD erhalten Sie über das Menü „Disk-Info“ (Seite 35).

Anschließen von Audio/Video (A/V) Zubehör

Verbinden Sie die Eingangsbuchsen (**AV2** auf der Geräterückseite oder den **AV3**-Eingang auf der Gerätevorderseite (Seite 6)) des Recorders mithilfe von Audio-/Videokabeln mit den Audio-/Video-Out-Buchsen der Zubehörkomponente.

Falls Sie ein Gerät an **AV2** angeschlossen und die Stromversorgung dafür abgeschaltet haben, ist die Funktion Digital Link Plus zum Recorder nicht möglich.

Anschlußleiste einer Zubehörkomponente (VCR, Camcorder, etc.)



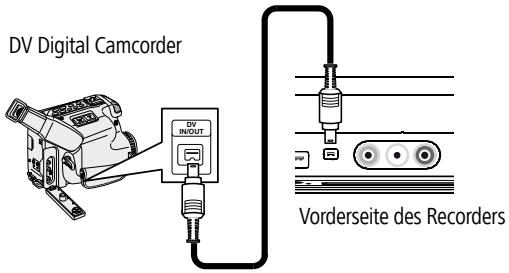
Vorderseite des Recorders

Erstinbetriebnahme

Anschließen eines digitalen Camcorders

An die **DV IN**-Buchse am vorderen Bedienfeld können Sie einen digitalen Camcorder (DV) oder einen digitalen DVD-R/RW-Recorder anschließen und Inhalte von DV-Bändern oder DVD-Disks digital übertragen.
Verwenden Sie ein DV-Kabel (nicht im Lieferumfang enthalten), um die **DV IN-/OUT-**Buchse Ihres DV-Camcorders/Video-Decks an die **DV IN**-Buchse am vorderen Bedienfeld dieses Recorders anzuschließen.

➠ An diese Buchse können nur DV-Geräte angeschlossen werden, die dem Format „DV-25" entsprechen (Seite 49). Sie ist nicht mit digitalen Satellitentunern oder S-VHS-Video-Decks kompatibel.



An das Stromnetz anschließen

Zuerst kleinen Stecker des Netzkabels in den Netzanschluss hinten am Recorder, danach großen Netzstecker in eine Netzsteckdose 110-240V/50-60Hz stecken.

Grundeinstellungen

REC — Stellen Sie die Fernbedienung für Recorder-Betrieb ein.

Drücken Sie die Ein-/Aus-Taste am Gerät oder

die Ein-/Aus-Taste auf der Fernbedienung.

➠ Wenn Sie die Fernbedienung beim Umschalten auf Recorder-Betrieb auf den Recorder richten, wird dieser dadurch eingeschaltet.

Verdeckte Aufstellung

Mit Digital Link geben Loewe TV-Geräte die Signale der Fernbedienung über die Euro-AV-Verbindung am Recorder weiter. Digital Link ist dann sinnvoll, wenn Sie den Recorder verdeckt aufstellen wollen, z.B. in einem geschlossenem Rack.

➠ Ihr Recorder muss eingeschaltet sein.

Taste **am Recorder** für > 3 Sek.

Digital Link ein: **LINK** wird im Recorder Display angezeigt.

Digital Link aus: **FRONT** wird im Recorder Display angezeigt.

Rücksetzen des Recorders

Falls eines der folgenden Probleme auftritt:

- Das Gerät ist angeschlossen, es lässt sich jedoch nicht ein- oder ausschalten.
- Die Anzeige des Bedienungsfeldes funktioniert nicht.
- Der Recorder funktioniert nicht normal,

kann der Recorder so zurückgesetzt werden:

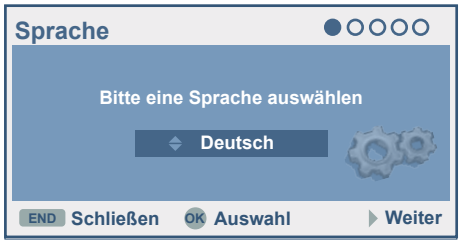
Taste am Gerät mindestens 10 Sekunden lang gedrückt halten. Das Gerät schaltet sich ab oder ziehen Sie das Netzkabel ab, warten Sie mindestens 20 Sekunden und schließen Sie das Kabel wieder an.

Taste erneut drücken, um das Gerät wieder einzuschalten.

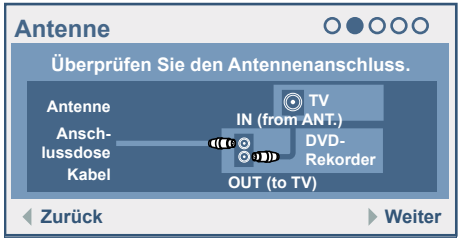
Auto Setup

Nachdem Sie die Ein-/Aus-Taste gedrückt oder das Gerät auf Werkseinstellungen zurückgesetzt haben, startet der Assistent für die Automatische Einstellung. Damit werden die Sprache der Menüs und Dialoge des Recorders, die Uhrzeit und die Sender eingestellt.

▲ ▼ **Sprache** auswählen.



Auswahl mit **OK** bestätigen. Überprüfen Sie den Antennenanschluss gemäß der angezeigten Darstellung.



Mit **OK** fortfahren.

▲ ▼ **Land** auswählen.

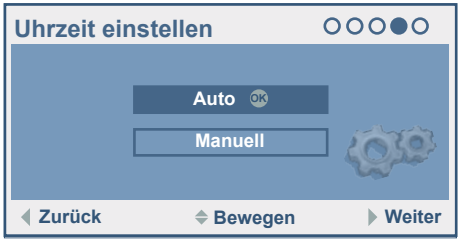
▶ **Starten** markieren.

Mit **OK** Sendersuche starten.

Das Empfangsteil arbeitet automatisch alle vorhandenen analogen Kanäle ab und überträgt die gefundenen Sender in die Senderliste.

▲ ▼ Uhrzeit einstellen. **Auto** oder **Manuell** auswählen.

Auswahl mit **OK** bestätigen.



Auto: Nach der Sendersuche wird die aktuelle Uhrzeit und Datum automatisch eingestellt (siehe „Uhrzeit einstellen“ auf Seite 27).

Manuell: Geben Sie Datum und Uhrzeit ein.

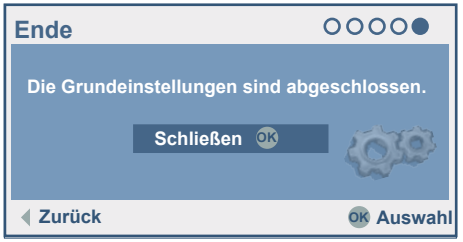
◀ ▶ Schreibmarke verschieben.

▲ ▼ Daten eingeben.

OK bestätigen.

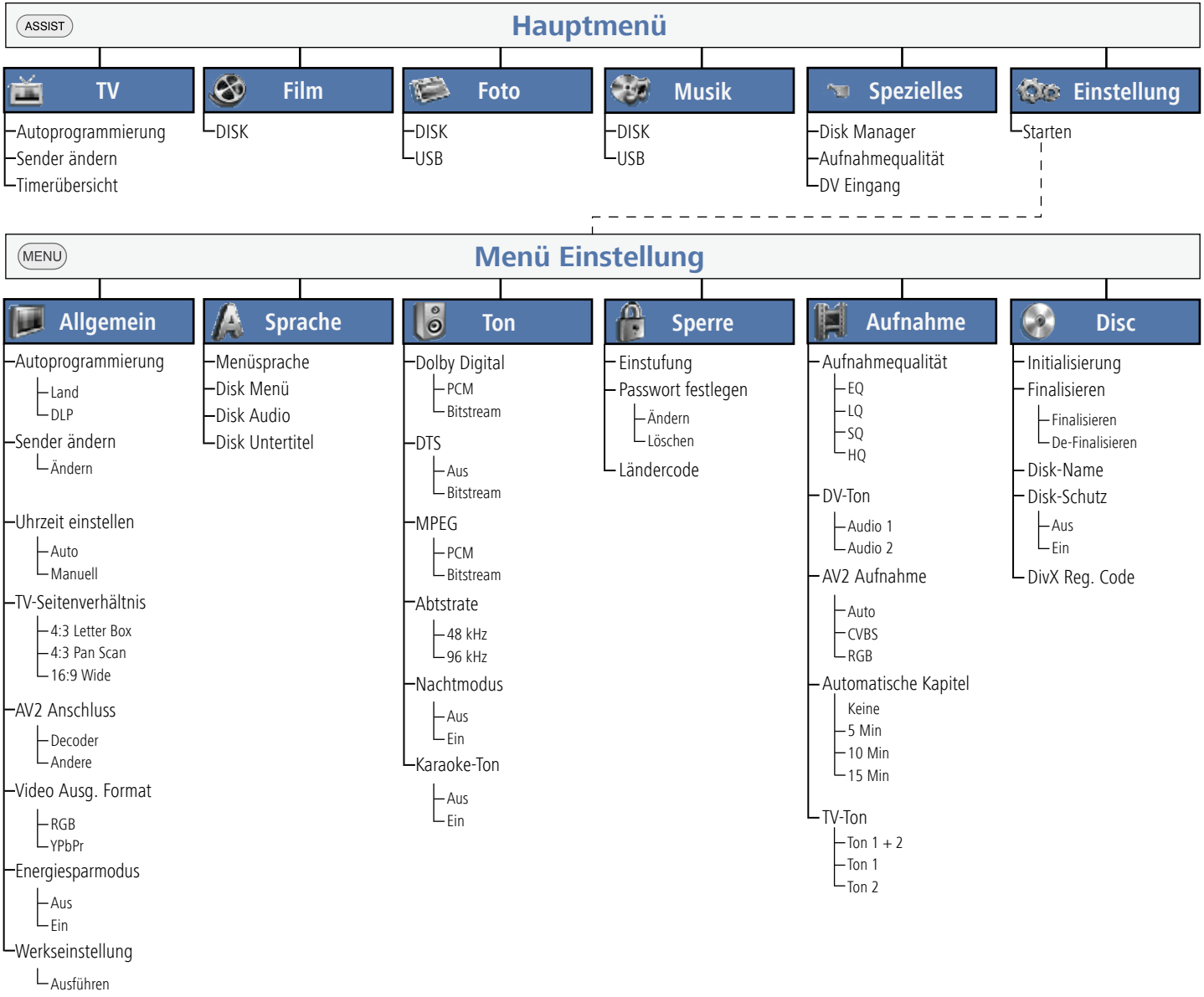
▶ **Schließen** markieren.

Auto Setup mit **OK** beenden.



Erstinbetriebnahme

Menü Übersicht



Hauptmenü (HOME)

Vom Hauptmenü aus können sämtliche Mediendateien zur Wiedergabe und Aufnahme mit dem Recorder aufgerufen werden.

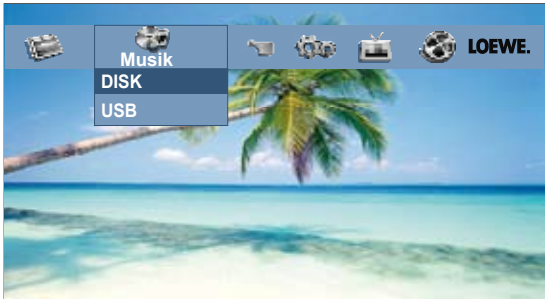
ASSIST Hauptmenü aufrufen.

◀ ▶ gewünschte Betriebsart auswählen.

▲ ▼ Option aufrufen.

Auswahl mit **OK** bestätigen.

ASSIST Hauptmenü beenden.



TV **Autoprogrammierung**: Seite 24.
Sender ändern: Seite 25.
Timerübersicht: Seite 48.

Film **DISK**: a.) Anzeige des Menüs **Titelliste** einer beschreibbaren Disk (Seite 51).
b.) Anzeige des Menüs **Filmübersicht** einer DivX-Disk (Seite 41).
c.) Wiedergabe einer DVD-Video-Disk (Seite 37).

Foto (Seite 44)
DISK: Anzeige des Menüs **Fotoübersicht** der Disk.
USB: Anzeige des Menüs **Fotoübersicht** des USB Speichers.

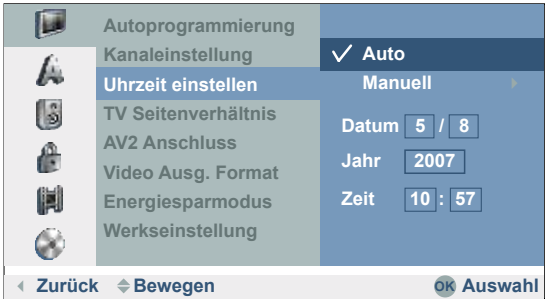
Musik (Seite 42)
DISK: Anzeige des Menüs **Musiktitelübersicht** (bzw. Audio-CD-) einer Disk.
USB: Anzeige des Menüs **Musiktitelübersicht** des USB Speichers.

Spezielles **Disk Manager**: Aufrufen des Menüs **Initialisierung** (Seite 32).
Aufnahmequalität: Aufrufen des Menüs **Aufnahmequalität** (Seite 31).
DV Eingang: Umschalten auf den DV-Eingang (Seite 49).

Einstellung **Starten** des Menüs **Einstellungen** (diese Seite).

Menü Einstellung

Das Menüsystem bietet mehrere Möglichkeiten, um die Einstellungen zu ändern. Die meisten Menüs haben drei Ebenen, auf denen Optionen eingestellt werden können. Wenn Sie MENU drücken, werden nur die erste und die zweite Ebene des Menüsystems auf dem Bildschirm angezeigt. Sie können die dritte Ebene einblenden, indem Sie ▶ drücken. Beim Navigieren in den Menüs zeigt Ihnen ▶ auf der rechten Seite der Menübeschriftung, dass die nächste Ebene aufrufbar ist.



1. Ebene 2. Ebene 3. Ebene

Navigation im Menü

In dieser Bedienungsanleitung werden die Pfeiltasten der Fernbedienung Assist wie folgt dargestellt:

Die Pfeile entsprechen im Text: „▲ ▼ ◀ ▶“.
Die OK-Funtion wird im Text als **OK** dargestellt.

MENU Menü aufrufen.

▲ ▼ gewünschte Option auswählen.

▶ Zweite Ebene aufrufen.

▲ ▼ Zweite Option auswählen.

▶ Dritte Ebene aufrufen.

▲ ▼ bzw. ▶, um die gewünschte Einstellung auszuwählen.

Auswahl mit **OK** bestätigen.

MENU END Menü beenden.

Das Menü Allgemein

Automatische Programmierung

Dieser Recorder ist mit einem analogem Empfänger (Tuner) ausgestattet, der maximal 88 Kanäle empfangen kann.

➠ Bei Verwendung von Digital Link Plus wird die Kanaleinstellung an das TV Gerät angepasst (auf dieser Seite).

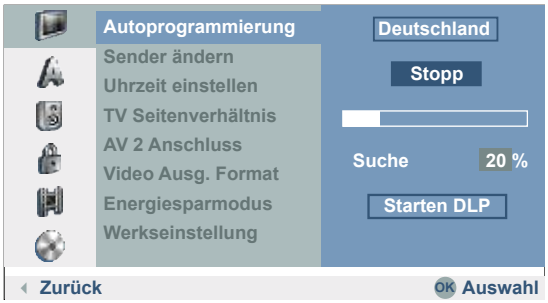
➠ Schließen Sie den Recorder an die Antennenanlage an (Seite 16).

MENU — Menü aufrufen.

- ▲ ▼ Symbol **Allgemein** auswählen.
- ▶ Zweite Ebene aufrufen.
- ▲ ▼ **Autoprogrammierung** auswählen.
- ▶ Länderoption markieren.
- ▲ ▼ **Land** auswählen.
- ▶ **Starten** markieren.

OK — Sendersuche starten.

Der Tuner arbeitet automatisch alle vorhandenen Kanäle ab und überträgt die gefundenen Sender in die Senderliste.



Digital Link Plus

Wenn Sie den Recorder an ein Loewe TV-Gerät mit Digital Link Plus, oder mit einem vergleichbaren System bei anderen Herstellern (z.B. EasyLink, Mega Logic, Project 50), angeschlossen haben, wird die Senderliste vom Fernsehgerät auf den Recorder übertragen. Das geschieht dann, wenn Sie den Recorder am TV-Gerät anmelden oder wenn Sie die Sender am TV-Gerät verändern (umsortieren, löschen, weitere hinzufügen). Nach einer solchen Veränderung wird das TV-Gerät Sie auffordern, die Übertragung der geänderten Senderliste zu starten.
Der Recorder erkennt ein angeschlossenes TV-Gerät mit Digital Link Plus oder das vergleichbare System eines anderen Herstellers und stellt den Recorder darauf ein. Dann können Sie am Recorder keine TV-Sender suchen, löschen oder sortieren. Die Menüpunkte werden grau dargestellt, bei der automatischen Suche ist es nur möglich, die Senderdaten vom TV-Gerät zu übernehmen.
Beachten Sie bitte, dass alle Sender, die Sie über Antenne oder Kabel empfangen, auf den Senderplätzen 1 bis 88 im TV-Gerät gespeichert sein müssen. Wenn Sie vom TV-Gerät nicht aufgefordert werden, die Senderdaten zu übertragen, dann starten Sie die Übertragung am Recorder.
Führen Sie bitte alle Veränderungen an den Sendern nur am TV-Gerät durch, wenn Ihr TV-Gerät mit Digital Link Plus ausgerüstet ist oder mit einem vergleichbaren System bei anderen Herstellern.
Verfügt Ihr TV-Gerät, an das Sie den Recorder angeschlossen haben, nicht über Digital Link Plus oder ein vergleichbares System, dann sollten Sie die Senderlisten von Recorder und TV-Gerät einander angleichen. Das erleichtert Ihnen das Auffinden der Sender am TV-Gerät und am Recorder.

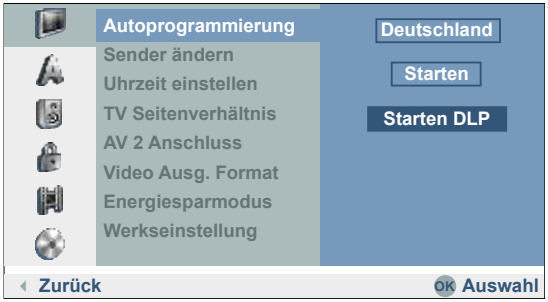
➠ Schließen Sie den Recorder an das TV-Gerät mit Digital Link Plus über eine SCART-Verbindung an (Seite 17).

➠ Wenn der Recorder die Sender von einem Loewe TV über Digital Link Plus (DLP) übernommen hat, sind die Funktionen **Sender ändern**, **Bewegen** und **Löschen** gesperrt und können erst wieder verwendet werden, wenn die Sender durch die Autoprogrammierung wieder überschrieben worden sind.

Senderliste übertragen

MENU — Menü aufrufen.

- ▲ ▼ Symbol **Allgemein** auswählen.
- ▶ Zweite Ebene aufrufen.
- ▲ ▼ **Autoprogrammierung** auswählen.
- ▶ 3x drücken. Die Schaltfläche **Starten DLP** ist markiert.



OK — Übertragung der Senderliste vom TV zum Recorder starten.

Dies kann einige Sekunden dauern. Die Anzeige am Recorder zeigt während der Übertragung **DLP** an.

➠ (Viewvision Secam). Französische Sender werden mit Digital Link Plus nur in der richtigen Norm übertragen, wenn Sie vorher als Land **Frankreich** (siehe oben) anwählen.

Erstinbetriebnahme

Sender ändern

Sie können einen Kanal manuell bearbeiten (hinzufügen, löschen, umbenennen, verschieben usw.).

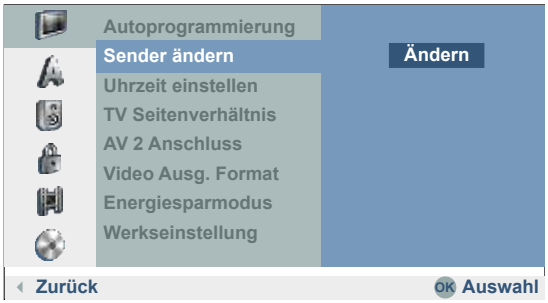
MENU Menü aufrufen.

▲ ▼ Symbol **Allgemein** auswählen.

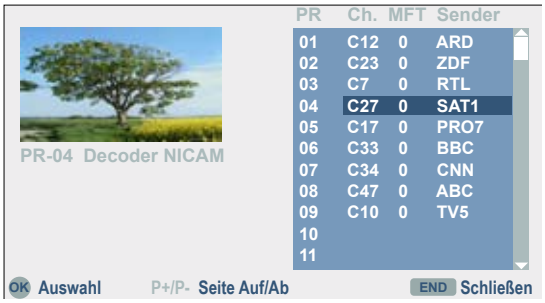
▶ Zweite Ebene aufrufen.

▲ ▼ **Sender ändern** auswählen.

▶ **Ändern** markieren.



OK Bestätigen. Das Menü **Senderliste** wird angezeigt.



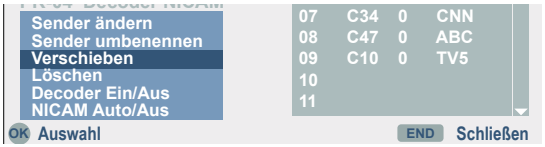
▲ ▼ **PR**-Nummer auswählen.

OK bestätigen.

Links werden die verfügbaren Optionen eingeblendet.

▲ ▼ Option auswählen.

OK bestätigen.



Erläuterungen zu den Einstellungen:

Sender ändern	Suchlauf, Kanaleingabe, Feineinstellung.
Sender umbenennen	Namen ändern.
Bewegen	Sender in der Senderliste verschieben.
Löschen	Sender aus der Senderliste löschen.
Decoder Ein / Aus	Sender über Decoder umleiten (**ein**).
NICAM Auto / Aus	NICAM-Empfang ausschalten (**aus**).

END Menü schließen.

Sender ändern - Senderliste

Neben der automatischen Programmierung gibt es auch die Möglichkeit, Sender manuell einzustellen und zu speichern.

➠ Nicht bei Digital Link Plus (DLP).

▲ ▼ Sender im Menü **Senderliste** auswählen.

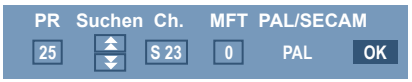
OK Bestätigen. Das Menü **Senderliste** wird angezeigt.

Links werden die verfügbaren Optionen eingeblendet.

▲ ▼ **Sender ändern** auswählen.

OK bestätigen.

Das Menü **Sender ändern** wird angezeigt



◀ ▶ Cursor zur vorherigen / nächsten Spalte verschieben.

▲ ▼ Einstellung an der aktuellen Cursorposition ändern.

Erläuterungen zu den Einstellungen:

PR	Gibt die ausgewählte Sendernummer an (nur Anzeige).
Suchen	Sucht automatisch Sender. ◀ ▶ **Suchen** auswählen und danach mit ▲ ▼ starten. Die Suche wird angehalten, wenn der Recorder einen Sender empfängt.
Ch.	Ändert die Kanalnummer. ◀ ▶ **Ch.** auswählen und danach mit ▲ ▼ einstellen.
MFT	Ändert die Frequenz zur manuellen Feinabstimmung. ◀ ▶ **MFT** auswählen und danach mit ▲ ▼ einstellen.
PAL/SECAM	Ändert bei Viewvision DR+ Secam die Empfangs-Norm. ◀ ▶ Bei verzerrtem negativen Bild **PAL/SECAM**“ auswählen. ▲ ▼ **SECAM** für die Norm SECAM-L auswählen. **OK** bestätigen.

Erstinbetriebnahme

Sender umbenennen

Sie können die Sender nach Wunsch benennen. Die Namen dürfen maximal fünf Zeichen lang sein.

▲ ▼ Sender im Menü **Senderliste** auswählen.

OK bestätigen.

Links werden die verfügbaren Optionen eingeblendet.

▲ ▼ **Sender umbenennen** auswählen.

OK bestätigen. Das Menü **Tastatur** wird angezeigt.

ABC|
Sprache
Englisch/Latein Kleinbuchstaben
1 2 3 4 5 6 7 8 9 0
A B C D E F G H I J
K L M N O P Q R S T
U V W X Y Z ' Æ Ç Ð
´ ° ` ~ " ^ Ø Þ « »
Leer
Löschen
OK
Abbruch

Geben Sie einen Namen für den Sender ein.

▲ ▼ ◀ ▶ Zeichen bzw. Funktion auswählen.

OK Zeichen einfügen.

Erläuterungen zu den Optionen:

Großbuchstaben	Schaltet die Tastatur auf Großbuchstaben um.
Kleinbuchstaben	Schaltet die Tastatur auf Kleinbuchstaben um.
Symbol	Fügt an der Cursorposition das ausgewählte Zeichen ein (grau hinterlegte für Sonderzeichen).
OK	Einstellung speichern und beenden.
Leer	Fügt an der Schreibmarke ein Leerzeichen ein.
Löschen	Löscht Zeichen links von der Schreibmarke.
Abbruch	Einstellung verwerfen und beenden.
◀ ▶	Verschiebt den Marker in der Auswahl.
▶	Fügt an der Schreibmarke ein Leerzeichen ein.
II	Löscht das Zeichen rechts von der Schreibmarke.
■	Löscht das Zeichen links von der Schreibmarke.
P+ / P-	Verschiebt die Schreibmarke nach links oder rechts.
TEXT, INFO	Schaltet die Tastatur nacheinander zwischen Großbuchstaben, Kleinbuchstaben und Symbolen um.

Drücken Sie zum Abschluß die Schaltfläche **OK**, um die Einstellungen zu bestätigen und zum Menü **Senderliste** zurückzukehren.

Verschieben von Sendern

Sie können die Reihenfolge von Sendern im Menü **Senderliste** sortieren.

➠ Nicht bei Digital Link Plus (DLP).

▲ ▼ Sender im Menü **Senderliste** auswählen.

OK bestätigen.

Links werden die verfügbaren Optionen eingeblendet.

▲ ▼ **Verschieben** auswählen.

OK bestätigen.

▲ ▼ gewünschten Platz auswählen.

OK um in die Sender-Liste zu wechseln.

Sender löschen

Im Menü **Sender-Liste** können Sie einen Sender löschen.

➠ Nicht bei Digital Link Plus (DLP).

▲ ▼ Sender im Menü **Senderliste** auswählen.

OK bestätigen.

Links werden die verfügbaren Optionen eingeblendet.

▲ ▼ **Löschen** auswählen.

OK Der Sender wird gelöscht.

Decoder Ein/Aus

▲ ▼ Sender auswählen, den Sie über den Decoder umleiten möchten.

OK bestätigen.

Links werden die verfügbaren Optionen eingeblendet.

▲ ▼ **Decoder Ein/Aus** auswählen.

OK bestätigen.

Wenn Sie **Ein** wählen, wird unterhalb des im Kleinbild dargestellten Senders **Decoder** (bei Secam: **Canal+**) eingeblendet.

Erstinbetriebnahme

NICAM

Dieser Recorder kann HiFi-Klangübertragungen in NICAM-Stereo empfangen. Bei ungünstigen Empfangsbedingungen können jedoch Verzerrungen auftreten. Schalten Sie dann die Funktion aus (**Aus**).

▲ ▼ Sender im Menü **Senderliste** auswählen.

OK bestätigen.

Links werden die verfügbaren Optionen eingeblendet.

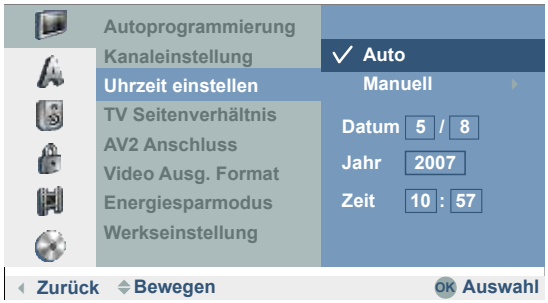
▲ ▼ **NICAM Auto/Aus** unter Senderliste auswählen.

OK bestätigen.

Wenn Sie **Auto** auswählen, wird unterhalb des im Kleinbild dargestellten Senders **NICAM** eingeblendet.

Uhrzeit einstellen

Wenn die automatische Kanalsuche abgeschlossen ist, werden Datum und Uhrzeit automatisch eingestellt (abhängig von der Sendestation), ebenso nach Wiederkehren der Spannungsversorgung. Dazu muss die Option **Auto** eingestellt sein.



MENU Menü aufrufen.

▲ ▼ Symbol **Allgemein** auswählen.

▶ Zweite Ebene aufrufen.

▲ ▼ **Uhrzeit einstellen** auswählen.

▶ Dritte Ebene aufrufen.

▲ ▼ **Auto** auswählen.

OK bestätigen.

MENU Menü beenden.

➠ Bitte kontrollieren Sie durch drücken von INFO im TV-Betrieb, ob das Jahr und Datum automatisch korrekt eingestellt wurde. Ggf. müssen Sie es manuell einstellen, wie unter „Manuelles Einstellen von Datum / Uhrzeit“ beschrieben.

Manuelles Einstellen von Datum / Uhrzeit

Es kann vorkommen, dass der Fernsehsender keine oder falsche Datum- und / oder Uhrzeitinformationen sendet und der Recorder die falsche Uhrzeit einstellt. Wenn dies der Fall ist, empfehlen wir Ihnen, die Uhr manuell einzustellen.

MENU Menü aufrufen.

▲ ▼ Symbol **Allgemein** auswählen.

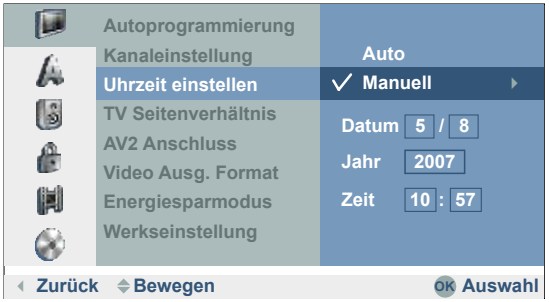
▶ Zweite Ebene aufrufen.

▲ ▼ **Uhrzeit einstellen** auswählen.

▶ Dritte Ebene aufrufen.

▲ ▼ **Manuell** auswählen.

OK bestätigen.



Geben Sie die Datum und Uhrzeit ein.

◀ ▶ Schreibmarke verschieben.

▲ ▼ Daten eingeben.

OK bestätigen.

MENU Menü beenden.

TV Seitenverhältnis

Zur Wahl stehen:

4:3 Letter Box Aufnahmen im Breitbildformat erscheinen mit schwarzen Balken am oberen und unteren Bildschirmrand.

4:3 Pan Scan Das Bild füllt den gesamten Bildschirm, schneidet aber bei Bedarf Bereiche an den beiden Seiten ab.

16:9 Wide Wählen Sie diese Einstellung, wenn ein Breitbild-Fernsehgerät mit 16:9-Bildformat angeschlossen ist.

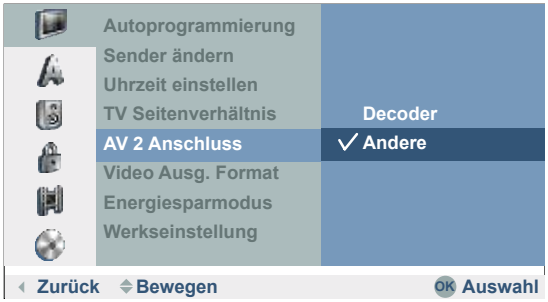
➠ Falls die Auflösung auf 720p oder 1080i eingestellt ist, steht diese Option nicht zur Verfügung.

AV2 Anschluss

Am **AV2 DECODER** Anschluß auf der Geräte Rückseite können Sie folgende Geräte anschließen:

Decoder Schließen Sie einen Pay-TV oder Canal+ Decoder an.

Andere Schließen Sie einen Videorekorder oder ein ähnliches Gerät an.



Video Ausg. Format

Wählen Sie das Video-Ausgangsformat je nachdem, welche Video-Schnittstelle Sie verwenden (Seite 16):

RGB Das TV-Gerät ist an der Scart-Buchse **AV1 AUDIO/VIDEO** angeschlossen.

YPbPr Das TV-Gerät ist an der Buchse **COMPONENT VIDEO OUT** angeschlossen.

Energiesparmodus

Sie können den Recorder so einstellen, dass er im Ruhezustand < 1 Watt aufnimmt. In Stellung **Ein** wird dazu die Decoder-Signalführung von AV2 nach AV1 sowie das Display ausgeschaltet.

Werkseinstellung

Bei Bedarf können Sie den Recorder auf seine Werkseinstellungen zurücksetzen. Wählen Sie **Werkseinstellung** und drücken Sie **Ausführen**. Das „Auto Setup" Menü erscheint (Seite 21).

➠ Einige Optionen können hiermit nicht zurückgesetzt werden (Sicherheitsstufe, Passwort, Ländercode, Senderliste, Timerliste).

Das Menü Sprache

Menüsprache

Wählen Sie eine Sprache für Menüs und Dialoge aus, die vom Recorder dargestellt werden.

MENU Menü aufrufen.

▲ ▼ Symbol **Sprache** auswählen.

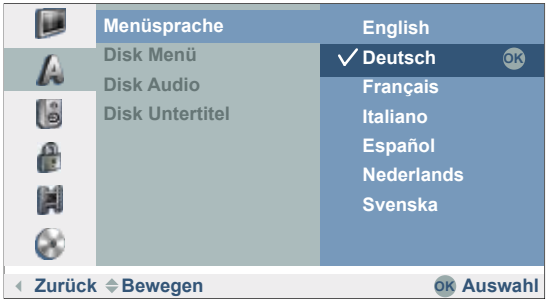
▶ Zweite Ebene aufrufen.

▲ ▼ **Menüsprache** auswählen.

▶ Dritte Ebene aufrufen.

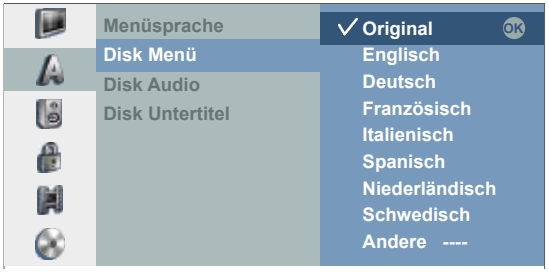
▲ ▼ **Deutsch** auswählen.

OK bestätigen.



Disk-Sprachen

Wählen Sie eine Sprache für das Menü, den Ton und den Untertitel der Disk aus.



Soll eine andere Sprache als die „Original"-Version der Disk verwendet werden, so wählen Sie diese hier, falls auf der Disk vorhanden, aus.

Original Die Originalsprache der Disk wird ausgewählt.

Andere Andere Sprache mit „Andere" auswählen und mit **OK** bestätigen. Geben Sie die entsprechende vierstellige Nummer aus der „Sprachcodeliste" (Seite 62) ein und bestätigen Sie mit **OK**.

Aus Disk Untertitel ausschalten.

Das Menü Ton

Eine DVD-Disk hat meist mehrere Tonformate zur Auswahl. Legen Sie die Tonformate des Recorders in Übereinstimmung mit dem Typ des Audiosystems fest, das Sie einsetzen.

Dolby Digital / DTS / MPEG

PCM (Dolby Digital / MPEG): Wählen Sie diese Option, wenn am Recorder ein Zweikanal-Stereo-Verstärker angeschlossen ist. Mit Dolby Digital oder MPEG codierte DVDs werden automatisch in das Soundformat Zweikanal-PCM umgewandelt.

Bitstream Wählen Sie **Bitstream** aus, falls die **DIGITAL AUDIO**-Buchse des Recorders mit einem Verstärker oder anderen Geräten mit Dolby Digital-, DTS- oder MPEG-Decoder verbunden ist.

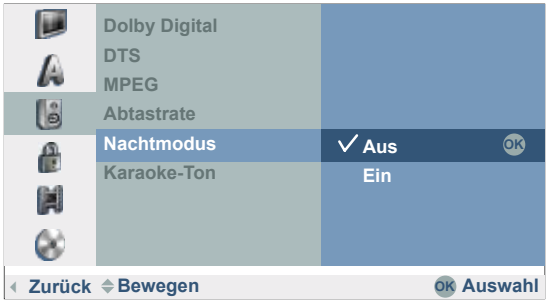
Aus (DTS): Wenn Sie **AUS** auswählen, wird das DTS-Signal nicht über die **DIGITAL AUDIO**-Buchse ausgegeben.

Abtastrate

Wenn Ihr Receiver oder Verstärker NICHT für 96-kHz-Signale ausgelegt ist, wählen Sie 48 kHz. Wenn Sie diese Auswahl getroffen haben, konvertiert das Gerät automatisch 96-kHz-Signale in 48 kHz-Signale, die das System dekodieren kann. Wenn Ihr Receiver oder Verstärker dagegen für 96-kHz-Signale ausgelegt ist, wählen Sie 96 kHz.

Nachtmodus

Dank digitaler Audio-Technologie ermöglicht das DVD-Format, Soundtracks mit größtmöglicher Genauigkeit und Wirklichkeitsnähe zu hören. Vielleicht möchten Sie jedoch die Dynamik (das heißt, den Unterschied zwischen den lautesten und den leisesten Tönen) begrenzen. Auf diese Weise können Sie einen Film auch mit geringeren Lautstärkeunterschieden wiedergeben. Schalten Sie zu diesem Zweck **Nachtmodus** auf **Ein**.



Karaoke-Ton

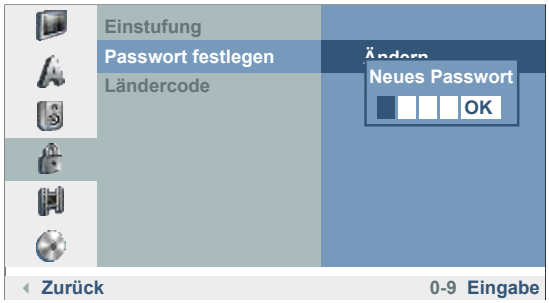
Schalten Sie die Gesangsoption (Karaoke-Ton) ein, wenn Sie eine Mehrkanal-Karaoke-DVD abspielen möchten. Die Karaoke-Kanäle auf der Disk werden im normalen Stereoton gemischt.

Das Menü Sperre

Filme auf DVDs können Szenen enthalten, die nicht für Kinder geeignet sind. Aus diesem Grund können Disks Kindersicherungsinformationen enthalten, die für die gesamte Disk oder nur für bestimmte Szenen der Disk gelten. Die Sicherheitsstufen sind vom jeweiligen Land abhängig. Die Kindersicherungsfunktion ermöglicht Ihnen zu verhindern, dass Ihre Kinder bestimmte Disks oder Szenen sehen können.

Passwort festlegen

Ändern des vierstelligen Codes.



MENU Menü aufrufen.

▲ ▼ Symbol **Sperre** auswählen.

▶ Zweite Ebene aufrufen.

▲ ▼ **Passwort festlegen** auswählen.

▶ Dritte Ebene aufrufen.

Wenn Sie noch kein Passwort eingegeben haben:

Mit **Zifferntasten** eine vierstellige Zahl eingeben.

OK bestätigen.

Kontrolleingabe des Passworts.

OK bestätigen.

Wenn Sie bereits ein Passwort eingegeben haben:

Ändern auswählen.

OK bestätigen.

Momentanes Passwort eingeben.

OK bestätigen.

weiter auf nächster Seite

Dann neues vierstelliges Passwort eingeben.

OK bestätigen.

Kontrolleingabe des Passworts.

OK bestätigen.

➠ Ist die Eingabe fehlerhaft, bevor Sie **OK** drücken, drücken Sie wiederholt ◀, um die Passwortziffern nacheinander zu löschen bzw. zu korrigieren.

Passwort ausschalten

Wenn Sie den Passwortschutz ausschalten möchten, gehen Sie wie folgt vor.

MENU — Menü aufrufen.

▲ ▼ Symbol **Sperre** auswählen.

▶ Zweite Ebene aufrufen.

▲ ▼ **Passwort festlegen** auswählen.

▶ Dritte Ebene aufrufen.

▲ ▼ **Löschen** auswählen.

OK bestätigen.

Mit **Zifferntasten** eine vierstellige Zahl eingeben.

OK bestätigen.

Passwort löschen

Wenn Sie Ihr Passwort vergessen haben, gehen Sie wie folgt vor, um das aktuelle Passwort zu löschen.

MENU — Menü aufrufen.

Mit **Zifferntasten** die sechsstellige Zahl „210499" eingeben.

Eine Meldung wird angezeigt.

◀ ▶ Schaltfläche **Ja** auswählen.

OK bestätigen.

Das vierstellige Passwort wird gelöscht. Geben Sie ein neues Passwort wie oben beschrieben ein.

Einstufung

Diese Funktion verhindert die Wiedergabe von nicht jugendfreien DVDs, sofern diese einen entsprechenden Code enthalten.

MENU — Menü aufrufen.

▲ ▼ Symbol **Sperre** auswählen.

▶ Zweite Ebene aufrufen.

▲ ▼ **Einstufung** auswählen.

▶ Dritte Ebene aufrufen.

Mit **Zifferntasten** das vierstellige Passwort eingeben (siehe **Passwort festlegen**).

OK bestätigen.

▲ ▼ Sicherheitsstufe zwischen 1 und 8 auswählen.

Keine Limitierung Wenn Sie „Keine Limitierung" auswählen, ist die Kindersicherung nicht aktiv. Die Disk wird vollständig abgespielt.

Stufe 1 bis 8 Einige Disks enthalten Szenen, die nicht für Kinder geeignet sind. Wenn Sie dem Recorder eine Sicherheitsstufe zuweisen, werden nur die Szenen der eingelegten Disk wiedergegeben, die der zugewiesenen Sicherheitsstufe entsprechen oder deren Stufenwert darunter liegt.

„1" hat die meisten Wiedergabe-Einschränkungen.

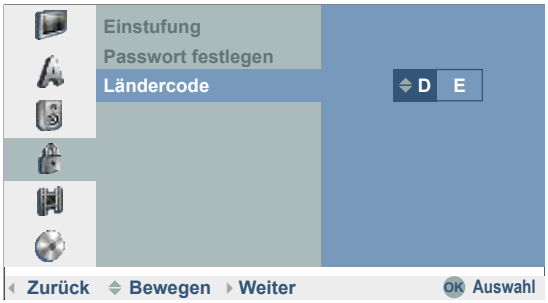
„8" hat die wenigsten Wiedergabe-Einschränkungen.

Auf der DVD höher eingestufte Szenen werden nur dann abgespielt, wenn entsprechende Ersatzszenen auf der Disk verfügbar sind. Die alternative Szene muss die gleiche oder eine niedrigere Sicherheitsstufe haben. Wenn keine passende Alternative gefunden wird, wird die Wiedergabe angehalten. Sie müssen das vierstellige Passwort eingeben oder die Einstufungsebene ändern, um die Disk wiederzugeben.

OK bestätigen.

Ländercode

Geben Sie den Code eines Landes/einer Region ein, dessen/deren Standards verwendet werden, um die DVD-Video-Disk einzustufen. (Siehe „Ländercodeliste" auf Seite 63). Für Deutschland wählen Sie „D E".



MENU Menü aufrufen.

▲ ▼ Symbol **Sperre** auswählen.

▶ Zweite Ebene aufrufen.

▲ ▼ **Ländercode** auswählen.

▶ Dritte Ebene aufrufen.

Mit **Zifferntasten** das vierstellige Passwort eingeben (siehe „Passwort festlegen").

OK bestätigen.

▲ ▼ Daten eingeben.

◀ ▶ Schreibmarke verschieben.

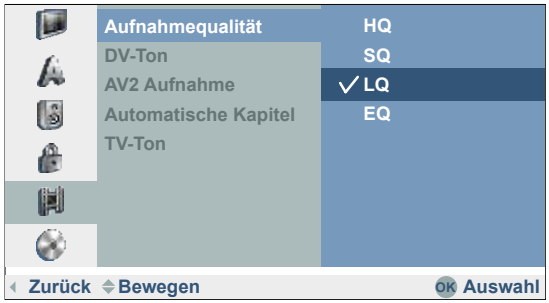
OK bestätigen.

Das Menü Aufnahme

Aufnahmequalität

Für die Aufnahme kann die Bildqualität festgelegt werden:

DVD+/-R/RW (4,7 GB)	HQ-Modus:	Ca. 1 Stunde.
	SQ-Modus:	2 Stunden.
	LQ-Modus:	4 Stunden.
	EQ-Modus:	6 Stunden.



MENU Menü aufrufen.

▲ ▼ Symbol **Aufnahme** auswählen.

▶ Zweite Ebene aufrufen.

▲ ▼ **Aufnahmequalität** auswählen.

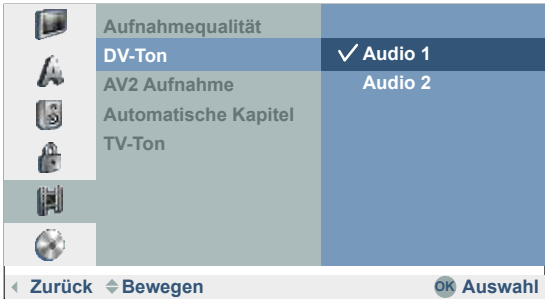
▶ Dritte Ebene aufrufen.

▲ ▼ Gewünschte Aufnahmequalität festlegen (EQ, LQ, SQ oder HQ).

OK bestätigen.

DV-Ton

Sie müssen diese Einstellung vornehmen, wenn ein Camcorder mit 32-kHz-/12-Bit an die DV IN-Buchse an der Vorderseite angeschlossen ist. Einige dieser digitalen Camcorder haben zwei Stereo-Spuren für Audio. Eine wird bei der Aufnahme aufgenommen, die andere wird für die Nachbearbeitung verwendet.
Mit der **Audio 1**-Einstellung wird der Originalton aufgenommen.
Mit der **Audio 2**-Einstellung wird bearbeiteter Ton verwendet.



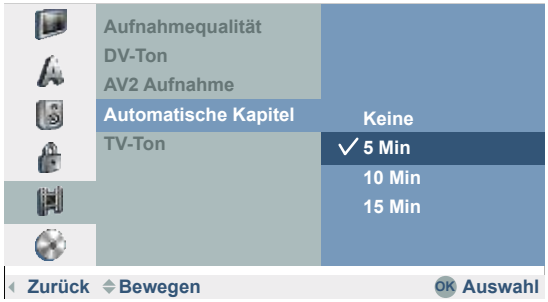
AV2 Aufnahme

Zur Aufnahme des Videoeingangssignals eines am Anschluss **AV2** DECODER angeschlossenen Gerätes kann der Signaltyp ausgewählt werden.

Auto Das Videoeingangssignal wird automatisch an das empfangene Videosignal angepasst.
CVBS Nur zur Aufnahme eines CVBS-Eingangssignals.
RGB Nur zur Aufnahme eines RGB-Eingangssignals.

Automatische Kapitel

Bei Aufnahmen auf DVDs im Video Modus werden in festgelegten Abständen Kapitel-Startmarken eingefügt. Es sind Abstände von **5, 10** oder **15** Minuten möglich. Wenn Sie **Keine** auswählen, ist die automatische Kapitelerstellung ausgeschaltet.



TV-Ton

Bei einer zweisprachigen TV-Aufnahme kann der aufzuzeichnende Tonkanal ausgewählt werden.

Ton 1+2 beide Sprachen werden aufgenommen.
Ton 1 nur Sprache 1.
Ton 2 nur Sprache 2.

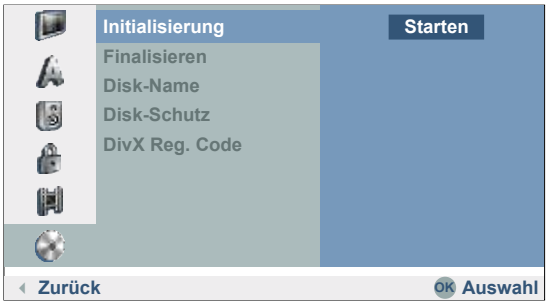
Das Menü Disk

Initialisieren

Beim Einlegen einer neuen Disk wird diese (auf Nachfrage) vom Recorder initialisiert.

DVD-R Der Recorder initialisiert die Disk im „Video-Modus".
DVD-RW Der Recorder initialisiert die Disk im „Video-Modus".
DVD+R Der Recorder initialisiert die Disk im „VR-Modus".
DVD+RW Der Recorder initialisiert die Disk im „VR-Modus".

➠ Eine *DVD+RW oder DVD-RW* Disk kann auch nachträglich per Menü initialisiert werden.



MENU Menü aufrufen.

▲ ▼ Symbol **Disk** auswählen.

▶ Zweite Ebene aufrufen.

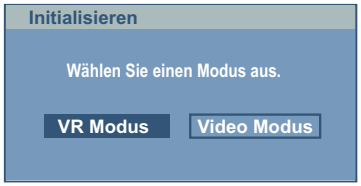
▲ ▼ **Initialisierung** auswählen.

▶ Dritte Ebene aufrufen.

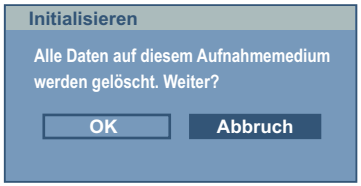
OK Menü **Starten** aufrufen.

◀ ▶ Bei DVD-RW ein gewünschtes Format auswählen (**Video-Modus** oder **VR-Modus**).

OK bestätigen.



Es erscheint folgende Abfrage:



◀ ▶ Schaltfläche **Ok** auswählen.

OK bestätigen.

➠ Wenn Sie die Initialisierung starten, werden alle Aufnahmen auf der Disk gelöscht.

Nach Drücken von **OK** beginnt die Initialisierung der Disk, die einige Minuten dauern kann.

Finalisieren

Bei Finalisieren werden die Aufnahmen fixiert, so dass die Disk auf einem herkömmlichen DVD-Player oder einem Computer mit einem geeigneten DVD-ROM-Laufwerk wiedergegeben werden kann. Bei Finalisieren einer Video-Modus-Disk wird ein Menü für die Disk-Navigation erstellt (Seite 58).

➠ Nach der Aufnahme und Finalisierung von DVD-R und DVD+R ist keine weitere Bearbeitung oder Aufnahme auf dieser Disk möglich. Dies gilt jedoch nicht für eine DVD+RW oder DVD-RW Disk.

MENU Menü aufrufen.

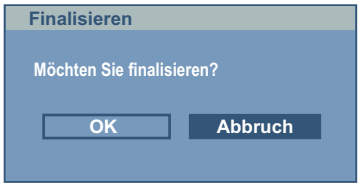
▲ ▼ Symbol **Disk** auswählen.

▶ Zweite Ebene aufrufen.

▲ ▼ **Finalisieren** auswählen.

▶ Dritte Ebene aufrufen.

OK bestätigen.



◀ ▶ Schaltfläche **Ok** auswählen.

OK bestätigen zum finalisieren der Disk.

➠ Die Dauer der Finalisierung hängt vom Disktyp, von der Menge vorhandener Aufnahmen und von der Anzahl der Titel auf der Disk ab. Die Finalisierung einer beschriebenen Disk kann bis zu 8 Minuten dauern.

➠ Beim Einlegen einer finalisierten DVD-RW kann die Finalisierung durch Wählen von **De-Finalisieren** im Menü **Finalisieren** aufgehoben werden. Danach kann die Disk bearbeitet und beschrieben werden.

Disk-Name

Verwenden Sie diese Option, um einen Namen für die Disk einzugeben. Der Name wird angezeigt, wenn Sie die Disk laden und wenn Sie die Disk-Informationen auf dem Bildschirm anzeigen.

➠ Der Disk-Name kann bis zu 32 Zeichen lang sein.

➠ Für auf einem anderen Recorder formatierte Disks sehen Sie nur einen eingeschränkten Zeichensatz.

MENU Menü aufrufen.

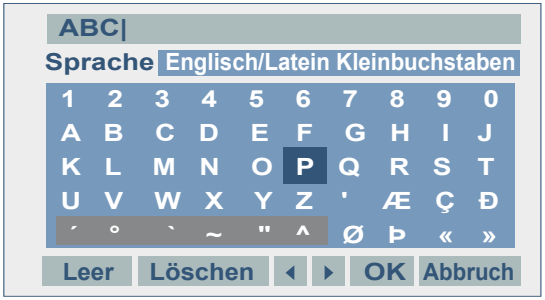
▲ ▼ Symbol **Disk** auswählen.

▶ Zweite Ebene aufrufen.

▲ ▼ **Disk-Name** auswählen.

▶ Dritte Ebene **Ändern** aufrufen.

OK bestätigen.


ABC|
Sprache Englisch/Latein Kleinbuchstaben
1 2 3 4 5 6 7 8 9 0
A B C D E F G H I J
K L M N O P Q R S T
U V W X Y Z ' Æ Ç Đ
´ ° ` ~ " ^ Ø Þ « »
Leer Löschen OK Abbruch

Geben Sie einen Namen für die Disk ein.

▲ ▼ ◀ ▶ Zeichen bzw. Funktion auswählen.

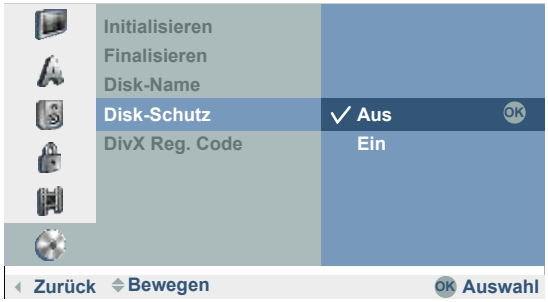
OK Zeichen einfügen.

Funktionen siehe **Sender umbenennen** auf Seite 26.

Mit Schaltfläche **OK** speichern.

Disk-Schutz

Stellen Sie den Disk-Schutz auf **Ein**, um versehentliches Aufnehmen, Ändern oder Löschen der Disk zu vermeiden. Um die Disk wieder freizugeben, wählen Sie **Aus**.



DivX-Registrierungscode

Sie erhalten die DivX® VOD (Video On Demand) Registrierungskennung zum Ausleihen und zum Kauf von Filmen über den DivX® VOD-Service. Weitere Informationen erhalten Sie unter:
www.divx.com/vod.

MENU Menü aufrufen.

▲ ▼ Symbol **Disk** auswählen.

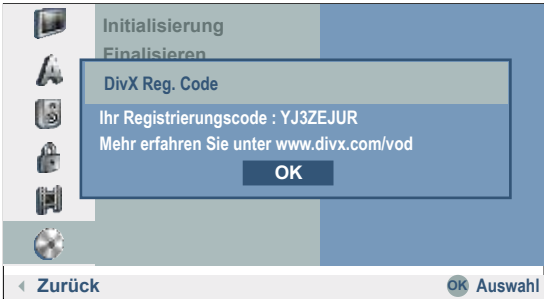
▶ Zweite Ebene aufrufen.

▲ ▼ **DivX Reg. Code** auswählen.

▶ **Zeigen** aufrufen.

OK bestätigen.

Es wird nun der für Ihr Gerät gültige „Registrierungscode“ angezeigt.



Mit Hilfe dieses Registrierungscodes können Sie Filme über den DivX® VOD-Service unter www.divx.com/vod ausleihen oder kaufen.

Beachten Sie die Anweisungen zum Speichern der Filme auf einer Disk zur Wiedergabe auf diesem Gerät.

➠ Alle von DivX® VOD erworbene Filme können nur auf diesem Gerät wiedergegeben werden.

Weitere Bildschirmmenüs

Diese Bedienungsanleitung enthält grundlegende Anleitungen für den Betrieb des Recorders. Einige DVDs setzen eine spezifische Handhabung voraus oder gestatten nur einen eingeschränkten Betrieb während der Wiedergabe. Ist dies der Fall, wird das Symbol ⊘ auf dem Bildschirm angezeigt. Es gibt an, dass bestimmte Operationen zu bestimmten Zeitpunkten nicht möglich sind oder dass kein Menü auf der Disk vorhanden ist.

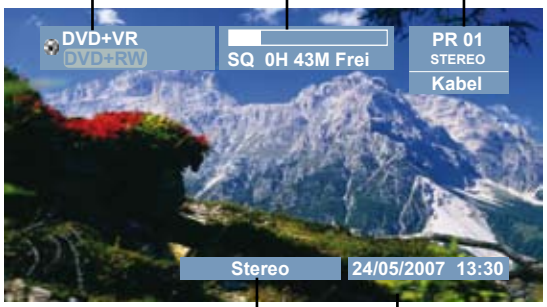
Das Menü Disk-Info

Sehen Sie gerade einen TV-Sender, der vom integrierten Empfänger des Recorders geliefert wird (Recorder ist im Stopp-Modus), dann können Sie mit **OK** oder INFO Informationen zum TV-Sender und zur eingelegten Disk einblenden (und wieder ausblenden).
Beispiel: Eine DVD-RW im VR-Modus ist eingelegt und der Sender 01 mit Namen „Kabel" läuft gerade:

Gibt die Kanalnummer, den Sendernamen und das Audio-Signal (NICAM, STEREO, MONO, BILINGUAL) zum gerade gesehenen Sender an.

Gibt in einem Balken das Verhältnis von belegtem zu freiem Platz auf der eingelegten Disk, den freien Platz in Stunden (**H**) und Minuten (**M**) und die Aufnahmequalität an.

Gibt den Namen, Modus und das Format der Disk an.



Gibt das aktuelle Tonformat an.

Gibt das aktuelle Datum und die aktuelle Uhrzeit an.

Vorübergehend eingeblendete Symbole

Wiedergabe an dieser Stelle fortsetzen.

Aktion nicht zulässig oder nicht verfügbar.

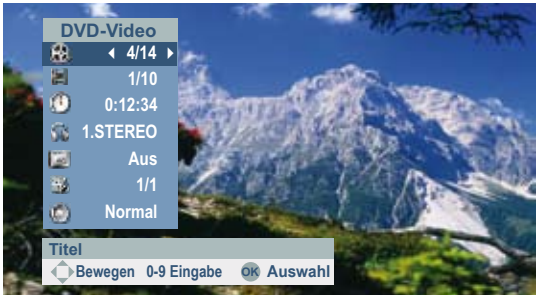
➠ Nicht alle Disks stellen alle Funktionen bereit, die nachfolgend beschrieben sind.

➠ Nach zehn Sekunden ohne Tastenbetätigung, wird das Bildschirmmenü automatisch ausgeblendet.

Anzeigen von Disk-Informationen im Titelmenü während der Disk-Wiedergabe

Sie können verschiedene Informationen über die eingelegte Disk auf dem Bildschirm anzeigen und Einstellungen vornehmen.

INFO 2x um Titelmenü auszuwählen.



▲ ▼ Gewünschte Funktion auswählen.

◄ ► Ändern.

Titel Aktuelle Titel- (bzw. Tracknummer)/Gesamtanzahl der Titel (Seite 37).
Kapitel Aktuelle Kapitelnummer/Gesamtanzahl der Kapitel (Seite 37).
Zeit Verstrichene Spielzeit (Seite 38).
Ton Ausgewählte Tonformate, Filmsprache und Audiokanäle (Seite 39).
Untertitel Ausgewählter Untertitel (Seite 40).
Kamera Ausgewählte Kameraposition / Gesamtanzahl der Kamerapositionen (Seite 39).
Ton (3D-Raumklang) Ausgewählter Klangmodus (Seite 39).

END Menü beenden.

HDMI Betrieb

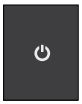
HDMI (DVI)-Anschluss

Der HDMI-Anschluss (High Definiton Multimedia Interface) erlaubt die digitale Bild- und Tonübertragung über ein Anschlusskabel, z.B. an Loewe Flat-TV Geräte. Die digitalen Bild- und Tondaten werden ohne Datenkompression übertragen und weisen deshalb keine Qualitätsverluste auf. In den angeschlossenen Geräten ist keine analog/digital-Umwandlung mehr notwendig, was ebenfalls Qualitätsverluste vermeidet.
Mit Hilfe eines DVI/HDMI-Adapterkabels lassen sich auch DVI-Signale über den HDMI-Anschluss wiedergeben. Dies ist möglich, weil HDMI auf DVI basiert und abwärtskompatibel ist. Das bedeutet, dass sich die digitalen Videosignale über HDMI übertragen lassen. Zudem benutzen beide das gleiche Kopierschutzverfahren HDCP (High-bandwidth Digital Content Protection).

TV-Gerät/Monitor mit HDMI-Anschluss und Recorder ausschalten.

Recorder mit TV-Gerät/Monitor via HDMI-Anschluss wie auf Seite 16/17 beschrieben verbinden.

TV-Gerät/Monitor einschalten.



Nach 30 Sekunden Recorder einschalten.

➠ DVI: Wird über ein DVI-HDMI-Adapterkabel übertragen, so verbinden Sie die analogen bzw. digitalen Audio Ausgänge am Recorder mit den entsprechenden Eingängen des TV-Gerätes wie auf Seite 16-19 beschrieben.

Um Aufnahmen vom TV Gerät zu machen, lassen Sie eine vorhandene SCART-Verbindung bestehen.

HDMI Bedienung

TV-Gerät auf den HDMI AV-Eingang umschalten (geschieht automatisch in Verbindung mit einem Loewe Flat-TV Gerät, siehe Seite 16).

Taste **RES** am **Recorder** wiederholt drücken**,** um die gewünschte Bildauflösung (z.B. **576i**, **576p**, **720p**, **1080i**) einzustellen.

➠ Sie können nur Auflösungen im Rahmen der Möglichkeiten Ihres TV-Gerätes/Monitors einstellen. Für eine optimale Bildqualität wählen Sie am Recorder die Auflösung **1080i** aus.

Disk-Schublade öffnen.

Legen Sie die ausgewählte Disk mit der Seite, die wiedergegeben werden soll, nach unten in das Fach ein.

Schublade schließen.

Die Wiedergabe startet je nach Medium automatisch oder mit der PLAY-Taste oder Sie müssen Eingaben per Menü vornehmen.

➠ Bei eingestellter Auflösung von 720p oder 1080i haben die anderen Buchsen (VIDEO OUT, S-Video und Component Video) keine Funktion.

➠ Sollte Ihr TV-Gerät nicht in der Lage sein, eine Abtastfrequenz von 96kHz zu verarbeiten, setzen Sie im Setup-Menü unter Ton die Abtastrate auf 48kHz ein (Seite 29).

Wenn Sie diese Option gewählt haben, wird der Recorder automatisch alle 96kHz-Signale in 48kHz-Signale umwandeln.

➠ Dieser Recorder führt keine interne (2 Kanal) Decodierung von DTS-Tonspuren durch. Um DTS-Mehrkanal-Surround Ton zu genießen, muss dieser Recorder über einen der digitalen Audio-Ausgänge an einen DTS-kompatiblen Receiver angeschlossen werden.

➠ Falls die Option „Dolby Digital" bzw. „MPEG" im Menü **Ton** nicht auf „PCM" eingestellt wurde (Seite 29), wird kein Ton über das TV-Gerät ausgegeben.

➠ Der HDMI-Anschluß am Recorder wird als Signal-Ausgang betrieben. Falls Sie mit dem Recorder von einer externe Signalquelle aufzeichnen wollen, so verfahren Sie bitte wie auf Seite 49 beschrieben.

Wiedergabe einer DVD

Vorbereitung

Schalten Sie das TV-Gerät ein und stellen Sie als Videoquelle den Eingang ein, an den der Recorder angeschlossen wurde bzw. aktivieren Sie die Option „Schaltspannung ein" für den AV-Eingang des TV-Gerätes.

➠ Dies ist nicht notwendig bei Loewe-Flat-TV-Geräten.

Falls Sie den Recorder an ein Audio-System angeschlossen haben, schalten Sie das Audio-System ein und stellen Sie als Quelle den Eingang ein, an den der Recorder angeschlossen wurde.

Disk-Schublade öffnen.

Legen Sie die ausgewählte Disk mit der Seite, die wiedergegeben werden soll, nach unten in das Fach ein.

Schublade schließen.

Auf dem Display wird **READING** angezeigt, während die Disk-Erkennung läuft.

Wiedergabe

Nach der Disk-Erkennung wird die Wiedergabe automatisch gestartet oder es wird ein Disk-Menü angezeigt.

▲ ▼ ◀ ▶ Titel bei DVD auswählen.

Wiedergabe starten / fortsetzen.

Die Menüeinstellung und die genauen Betriebsanleitungen für die Disk können sich von Disk zu Disk unterscheiden. Folgen Sie den Anleitungen auf den einzelnen Menüseiten.

Pause: Wiedergabe anhalten.

Stopp: Wiedergabe beenden.

Weitere Informationen finden Sie auf Seite 35.

➠ Wenn die Kindersicherung aktiv und die Sicherheitsstufe der DVD-Disk höher als die bei der Kindersicherung eingestellte ist, muss das vierstellige Passwort eingegeben werden (siehe **Einstufung** auf Seite 30).

➠ DVDs besitzen einen Ländercode. Der Recorder spielt keine Disks ab, deren Ländercode sich von dem im Gerät gespeicherten Ländercode unterscheidet. Dieser Player hat den Ländercode 2.

Allgemeine Funktionen

➠ Falls nicht anderweitig angegeben, können die beschriebenen Funktionen mit der Fernbedienung gesteuert werden (Seite 3). Einige Funktionen können auch über das Bedienteil des Recorders gesteuert werden (Seite 6).

TITEL auswählen *DVD-ALL DivX*

2x um Titelmenü auszuwählen.

▲ ▼ Symbol auswählen.

oder ◀ ▶ Titelnummer auswählen.

OK Wiedergabe starten.

KAPITEL / TRACK auswählen

DVD-ALL

Wenn ein Titel mehrere Kapitel/Tracks hat, können Sie wie folgt ein anderes Kapitel/einen anderen Track auswählen:

P+ oder **P-** während der Wiedergabe, um das nächste Kapitel/den nächsten Track auszuwählen oder zum Anfang des aktuellen Kapitels/Tracks zurückzukehren.

Zweimal kurz **P-**, um zum vorherigen Kapitel/Track zurückzukehren.

Suchen *DVD-ALL DivX CD*

Wählen Sie die Suchrichtung und -geschwindigkeit aus:

Mehrfach drücken für schnellere Suche rückwärts.

Mehrfach drücken für schnellere Suche vorwärts.

Geschwindigkeit und -richtung werden als Pfeile angedeutet.

Such-Modus beenden und Wiedergabe fortsetzen.

Überspringen

Während Wiedergabe 30 Sekunden vorspringen (*DVD±R, DVD±RW*).

Video Betrieb

Standbild und Bild-für-Bild-Wiedergabe
DVD-ALL DivX

Pause: Wiedergabe anhalten.

◄ ► Bildweise blättern.

Wiedergabe fortsetzen

➠ Das bildweise Zurückblättern wird bei DivX nicht unterstützt. Sie können bildweise vorblättern, indem Sie mehrmals **PAUSE** auf der Fernbedienung drücken.

Zeitlupe
DVD-ALL

Pause: Wiedergabe anhalten.

Zeitlupe-Modus während Pause einschalten.

Wählen Sie die Zeitlupenrichtung und -geschwindigkeit aus:

1/16, 1/8, 1/4, 1/2 (rückwärts).

1/16, 1/8, 1/4, 1/2 (vorwärts).

Zeitlupengeschwindigkeit und -richtung werden angezeigt.

Zeitlupe-Modus beenden und Wiedergabe fortsetzen.

Wiederholen *DVD-ALL CD MP3*

DVD-Disks

Wiederholungsart auswählen.

A-B Wiederholt die mit **OK** markierte Stelle.
Kapitel Wiederholt das aktuelle Kapitel.
Titel Wiederholt den aktuellen Titel.
Alles Wiederholt alle Titel auf der Disk (DVD-VR-Disk).
Aus Keine Wiederholung.

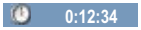
DivX

Wiederholungsart auswählen.

Track Wiederholt den aktuellen Track.
Alles Wiederholt alle Tracks auf der Disk bzw. im Ordner.
Aus Keine Wiederholung.

Zeit (Wiedergabe ab ...) *DVD-ALL DivX*
Die Funktion **Zeit** ermöglicht Ihnen, den Wiedergabebeginn einer Disk beliebig auszuwählen.

INFO Zweimal drücken.



Im Feld **Zeit** wird die verstrichene Wiedergabezeit der aktuellen Disk eingeblendet.

▲ ▼ Symbol auswählen.

Zeit im Format h:mm:ss eingeben.

OK Wiedergabe ab eingegebenen Zeitpunkt starten.

Zoom *DVD-ALL*
Mit der Zoom-Funktion können Sie das Videobild während der Wiedergabe vergrößern und im vergrößerten Bild navigieren.

Zoom-Funktion während Wiedergabe/Standbild auswählen.

Zoomstufen: x1, x2, x4, x1 (normale Größe).

◄ ► ▲ ▼ Bildausschnitt auswählen.

END Zoom-Fenster schließen.

➠ Die Zoom-Funktion funktioniert u. U. bei bestimmten DVDs nicht.

Marken *DVD-ALL*
Sie können die Wiedergabe ab einer gespeicherten Marke starten. Maximal sechs Marken können gesetzt werden.

Marke setzen

Farbtaste blau kurz drücken, um Marke an ausgewählter Stelle zu setzen.

Auf dem Bildschirm wird für kurze Zeit das Marken-Symbol angezeigt.

Wiederholen Sie diesen Schritt, um maximal sechs Marken auf einer Disk einzugeben.

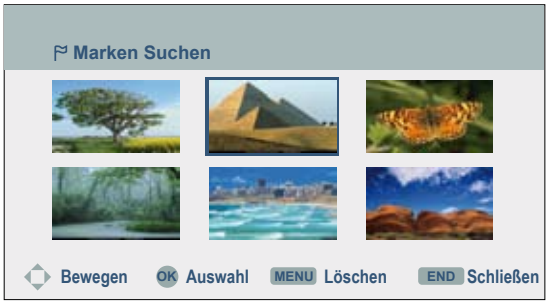
Marke aufrufen

Farbtaste blau lang drücken, um Menü **Marken Suchen** auszuwählen.

▲ ▼ ◄ ► Markierte Szene auswählen.

OK Wiedergabe ab markierter Szene beginnen.

Video Betrieb



Marke löschen

Farbtaste blau lang drücken, um Menü **Marken Suchen** auszuwählen.

▲ ▼ ◀ ▶ Markierte Szene auswählen.

MENU Marke löschen.

◀ ▶ Option **Ja** auswählen.

OK bestätigen.

END Menü **Marken Suchen** beenden.

➠ Die Marken bleiben nur bis zum Wechsel der Disk gespeichert (*DVD-ALL*).

Disk-Menü *DVD-V*

DVDs enthalten meist eigene Menüs.

TEXT **Disk-Menü** auswählen.

▲ ▼ ◀ ▶ Gewünschte Einstellungen auswählen.

OK bestätigen.

■ **Disk-Menü** beenden *DVD*.

Kamerapositionen *DVD-V*

Wenn die DVD Szenen enthält, die mit verschiedenen Kameraeinstellungen aufgenommen wurden, ist es möglich, während der Wiedergabe zu einer anderen Kameraeinstellung zu wechseln.

INFO 2x während der Wiedergabe auswählen.

▲ ▼ Symbol auswählen.

◀ ▶ Gewünschten Kamerawinkel auswählen. Die Nummer der aktuellen Kameraposition wird eingeblendet.

1/1

➠ Ein Kamera-Symbol wird auf dem Bildschirm bei Szenen angezeigt, die in unterschiedlichen Kamerapositionen aufgezeichnet wurden.

Digitale Tonformate, Filmsprache und Audiokanäle

Hier können Sie das digitale Tonformat in Verbindung mit der Filmsprache wählen.

INFO 2x während der Wiedergabe auswählen.

▲ ▼ Symbol auswählen.

1.STEREO

◀ ▶ Andere Filmsprache bzw. Tonformat auswählen (*DVD-V DivX)*.

➠ Manche Disks enthalten Dolby Digital- und DTS-Tonspuren. Wenn DTS ausgewählt ist, gibt es keinen analogen Audio-Ausgang. Um die DTS-Tonspur anzuhören, schließen Sie den Recorder über einen der digitalen Ausgänge an einen DTS-Verstärker an (Seite 19).

3D-Raumklang *DVD-ALL DivX*

Dieses Gerät kann einen 3D-Raumklangeffekt erzeugen, der eine Mehrkanal-Audiowiedergabe mit zwei herkömmlichen Stereolautsprechern simuliert.

INFO 2x während der Wiedergabe auswählen.

▲ ▼ Symbol auswählen.

Normal

◀ ▶ **3D SUR.** für Raumklang auswählen.

◀ ▶ **NORMAL** um Raumklang zu beenden.

Video Betrieb

Untertitel *DVD-ALL DivX*

INFO

2x während der Wiedergabe auswählen.

▲ ▼ Symbol auswählen.

Aus

◀ ▶ Gewünschte Untertitelsprache auswählen.

Wiedergabe von Speichermedien mit gemischtem Inhalt

Enthalten die Speichermedien Dateien verschiedener abspielbarer Formate, wie z.B. MP3, JPG und DivX, so kann zwischen den drei Wiedergabe-Betriebsarten **FILM**, **FOTO** und **MUSIK** mit der Taste →▢← oder mit ASSIST über das Hauptmenü umgeschaltet werden (Seite 23):

➠ Zur Bedienung der Betriebsart **FILM** siehe Kapitel „DivX Betrieb“ auf Seite 41 (nicht bei USB-Speichermedien).

➠ Zur Bedienung der Betriebsart **MUSIK** siehe Kapitel „Audio Betrieb“ auf Seite 42.

➠ Zur Bedienung der Betriebsart **FOTO** siehe Kapitel „Foto Betrieb“ auf Seite 44.

Merken der letzten Disk-Einstellungen

DVD-V Video VR

Der Recorder speichert die Benutzereinstellung für die letzte Disk, die Sie angesehen haben. Die Einstellungen bleiben so lange gespeichert, bis Sie die Disk aus dem Recorder nehmen oder ihn ausschalten.

Wenn Sie eine Disk einlegen, die zuvor bereits einmal wiedergegeben wurde, wird die Wiedergabe an der letzten Stopp-Position fortgesetzt.

PIP (Bild in Bild)

DVD-ALL

Diese Funktion ermöglicht Ihnen, während der Video Wiedergabe TV-Sender oder Videos anderer angeschlossener AV-Quellen in einem Kleinbild anzusehen.

▶ Wiedergabe starten.

PIP Kleinbild einschalten.

Sender für Kleinbild im TV-Modus auswählen.

0 AV

Signalquelle für das Kleinbild in der Reihenfolge Tuner, AV1, AV2, AV3, DV, Tuner auswählen.

◀ ▶ Gewünschte Kleinbild Position auswählen.

■ Wiedergabe und PIP beenden. Kleinbild in das Großbild übernehmen.

PIP Kleinbild ausschalten.

DivX Betrieb

Mit diesem Recorder können Sie DivX Dateien, welche auf CD-R/RW oder DVD±R/RW Medien gespeichert sind, wiedergeben.

➠ Bevor Sie DivX Datein abspielen, lesen Sie bitte die Hinweise „Über DivX Film Dateien“ auf dieser Seite.

DivX-Dateien abspielen

Disk-Schublade öffnen.

Legen Sie die ausgewählte Disk mit der Seite, die wiedergegeben werden soll, nach unten in das Fach ein.

Schublade schließen. Die Disk wird eingelesen.

Das Menü **Filmübersicht** erscheint auf dem Bildschirm.

▲ ▼ Titel oder Ordner auswählen.

OK Menüoptionen für Datei anzeigen.

▲ ▼ Option auswählen.

OK bestätigen.

Wiedergabe starten.

P+ oder **P-** während der Wiedergabe, um den nächsten Titel auszuwählen oder zum Anfang des aktuellen Titels zurückzukehren.

Zweimal kurz **P-**, um zum vorherigen Titel zurückzukehren.

Wiedergabe beenden.

INFO Detail Informationen anzeigen.

END DivX-Menü beenden.

Für weitere Bedienfunktionen siehe ab Seite 37.

DivX Untertitel

Damit Untertitel korrekt angezeigt werden wählen Sie **MENU** – **SPRACHE** – **Disk Untertitel** und wählen Sie die gewünschte Sprache für Untertitel aus.
Um den korrekten Zeichensatz für die Untertitel auszuwählen, drücken Sie während der DivX Wiedergabe die rote Farbtaste und wählen dann mit ◀ ▶ den gewünschten Zeichensatz aus.
Die Funktion Untertitel können Sie wie bei DVD-Video ein/ausschalten (Seite 40).

Über DivX Film Dateien

Dieser Recorder ist kompatibel mit folgenden DivX Formaten:

- Die maximale Bildauflösung der DivX Datei ist kleiner oder gleich 720 x 576 (B x H) Pixel.
- Der Dateiname der DivX Datei ist maximal 47 Zeichen lang.
- Zeichen in DivX Dateinamen, die nicht darstellbar sind, werden als „_“ angezeigt.
- Das Gerät kann keine Bildwiederholraten > 30 Bilder pro Sekunde korrekt wiedergeben.
- Falls Ton und Bildspur nicht synchron sind, wird entweder Ton oder Bild wiedergegeben.
- Dieser Recoder unterstützt nicht die „GMC“-DivX/Xvid Funktion.
- Gültige DivX Dateiendungen für Videos lauten: „.avi“, „.divx“.
- Gültige DivX Dateiendungen für Untertitel lauten: „.smi“, „.srt“, „.sub“ (nur Micro DVD, Subviewer 1-2 Formate), „.txt“ (nur Micro DVD, T1-4 Formate). Andere Untertitel können nicht angezeigt werden.
- Gültige DivX Codec Formate: „DivX3.xx“, „DivX4.xx“, „DivX5.xx“, „XVID“, „3IVX“.
- Gültige DivX Audio Formate: „Dolby Digital“ (AC3), „PCM“ , „MP2“, „MP3“, „DTS (nur an DIGITAL OUT)“, „WMA“.
- MP3 Abtastraten: 8 - 48 kHz.
- WMA Abtastraten: 32 - 48 kHz.
- MP3 Bitraten: 32 - 320 kbps.
- WMA Bitraten: 32 - 192 kbps.

Audio Betrieb

Wiedergabe von Titeln auf Audio CD oder MP3/WMA-Medien

Mit dem Recorder können Audio CDs abgespielt werden. Auch können Aufnahmen im MP3/WMA-Format von USB-Speichermedium, CD-ROM-, CD-R- oder CD-RW-Disks wiedergegeben werden (lesen Sie vor dem Abspielen von MP3/WMA-Aufnahmen die Hinweise zu MP3/WMA-Aufnahmen auf Seite 43).

Disk-Schublade öffnen.

Legen Sie die ausgewählte Disk mit der Seite, die wiedergegeben werden soll, nach unten in das Fach ein.

Schublade schließen.

ASSIST Hauptmenü aufrufen.

◄ ► **MUSIK** auswählen.

▲ ▼ **DISK / USB** auswählen.

Auswahl mit **OK** bestätigen. Das Menü **Musiktitelübersicht** erscheint auf dem Bildschirm.

AUDIO CD-Menü

MP3/WMA-Menü

▲ ▼ Titel auswählen

Wiedergabe starten.

Links wird die verstrichene Spieldauer des aktuellen Tracks/der aktuellen Datei eingeblendet.

Die Wiedergabe stoppt am Ende der Disk/Liste automatisch.

INFO Detailinformationen einblenden (nur MP3/WMA).

■ Wiedergabe beenden.

Optionen in Musikmenüs

▲ ▼ Titel oder Ordner auswählen.

OK Menüoptionen anzeigen.

▲ ▼ Option auswählen.

OK bestätigen.

Wiedergabe Startet die Wiedergabe des gewählten Tracks/Dateien.
Zufällig Zufällige Wiedergabe-Reihenfolge der Tracks/Dateien.
Öffnen Ordner öffnen und Inhalt anzeigen.

Pause

Pause: Wiedergabe anhalten.

Wiedergabe fortsetzen.

Einen anderen Titel abspielen

P+ oder **P-** während der Wiedergabe, um den nächsten Titel auszuwählen oder zum Anfang des aktuellen Titels zurückzukehren.

Zweimal kurz **P-**, um zum vorherigen Titel zurückzukehren.

Bei Audio-CD direkt die Tracknummer des gewünschten Titels eingeben.

Suchen *CD*

◄◄ ►► Such-Modus während Wiedergabe einschalten.

Wählen Sie die Suchrichtung und -geschwindigkeit aus:

◄◄ x2, x4, x8 (rückwärts).

►► x2, x4, x8 (vorwärts).

Suchgeschwindigkeit und -richtung werden angezeigt.

Such-Modus beenden und Wiedergabe fortsetzen.

Audio Betrieb

Zufällige Wiedergabe

▲ ▼ Titel oder Ordner auswählen.

OK Menüoptionen anzeigen.

▲ ▼ **Zufällig** auswählen.

OK bestätigen. Die Zufalls-Wiedergabe wird gestartet und das Symbol wird eingeblendet: Zufällig.

Mit **P+** aktuellen Titel überspringen.

Hinweise zu MP3/WMA-Aufnahmen

- Abtastraten: MP3: 8 - 48 kHz; WMA: 24 - 32 kHz.
- MP3 Bitraten: 32 - 320 kbps.
- WMA Bitraten: 32 - 192kbps.
- Eine MP3-Datei besteht aus Audio-Daten, die mit der MPEG1 Audio Layer-3 Dateicodierung komprimiert wurden.
- Eine WMA-Datei (Windows Media Audio) besteht aus Daten, die mit dem Windows Media Codec komprimiert wurden.
- Die Dateinamen müssen die Erweiterung „.mp3“ oder „.wma“ haben.
- Dieses Gerät kann keine DRM-geschützten Inhalte abspielen.

Kompatibilität von MP3-Dateien

- Das physische Format der CD-R muß ISO 9660 und JOLIET entsprechen.
- Das physische Format der DVD+R/RW muß ISO 9660 (UDF Bridge-Format) entsprechen.
- Die Gesamtzahl aller auf der Disk enthaltenen Dateien in einem Ordner darf maximal 1999 betragen.

➠ **Beachten Sie, dass für das Herunterladen von MP3/WMA-Dateien und Musik aus dem Internet eine Genehmigung erforderlich ist. Die benötigten Genehmigungen sind stets bei dem jeweiligen Inhaber des Urheberrechts oder dessen Verteter einzuholen.**

Foto Betrieb

Fotos darstellen

Mit dem Recorder können JPEG-Dateien unter folgenden Voraussetzungen dargestellt werden: Die maximale Größe einer JPEG-Datei darf 4 MB nicht überschreiten. Die Gesamtanzahl der Dateien und Ordner beträgt 1999. Die Endung der Dateien muss „.jpg“ lauten. Die progressive sowie verlustfreie Komprimierung von JPEG-Dateien wird nicht unterstützt.

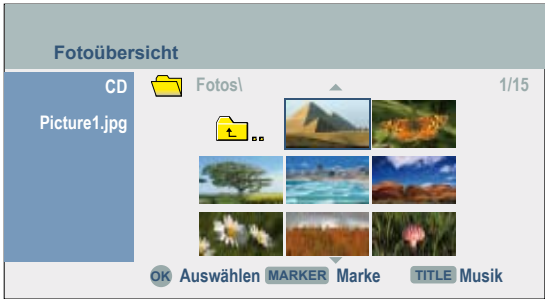
ASSIST Hauptmenü aufrufen.

◄ ► **FOTO** auswählen.

▲ ▼ **DISK / USB** auswählen.

Auswahl mit **OK** bestätigen.

Das Menü **Fotoübersicht** erscheint auf dem Bildschirm.



▲ ▼ ◄ ► gewünschtes Bild auswählen.

OK Optionen anzeigen.

▲ ▼ **Vollbild** auswählen.

OK bestätigen. Das Bild wird dargestellt.

➠ Wird das Vorschau-Bild schwarz dargestellt, kann diese JPEG-Datei ggf. nicht angezeigt werden.

OK Menüleiste verstecken / einblenden.

Mit **P-** / **P+** zum vorherigen / nächsten Bild wechseln.

▲ ▼ Bild links / rechts um 90° drehen.

Farbtaste blau kurz drücken, um Bild für Diaschau auszuwählen.

■ END Bild Darstellung beenden, zurück zum Menü **Fotoübersicht**.

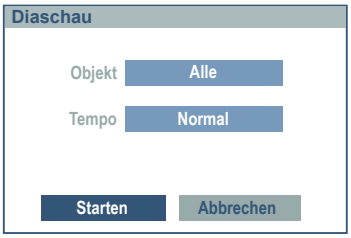
Optionen im Menü „Fotoübersicht“

Öffnen Ordner öffnen und Inhalt anzeigen.
Vollbild Bild darstellen.
Diaschau Automatische fortlaufende Bild Darstellung.

Diaschau

▲ ▼ Im Menü **Fotoübersicht** Option **Diaschau** auswählen.

OK bestätigen. Das Menü **Diaschau** erscheint.



▲ ▼ ◄ ► Optionen auswählen und mit **OK** bestätigen:

Bilder **Ausgewählte** Dateien oder **Alle** Dateien anzeigen.
Tempo Geschwindigkeit der Diaschau: **Normal**, **Schnell** oder **Langsam**.

▲ ▼ ◄ ► Schaltfläche **Starten** auswählen.

OK Diaschau starten.

II Diaschau anhalten.

▶ Diaschau fortsetzen.

■ END Diaschau beenden, zurück zum Fotomenü.

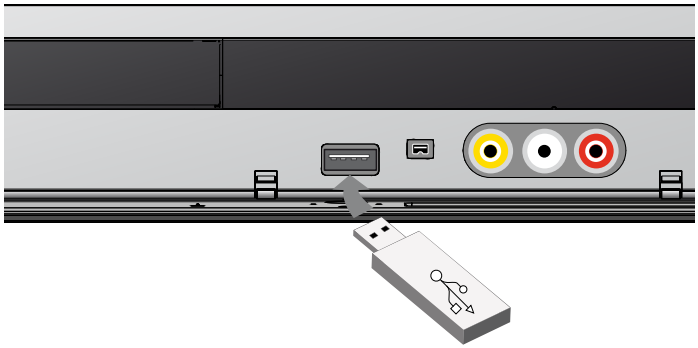
USB Betrieb

Zum System

Sie können MP3/WMA-Audio-Dateien wiedergeben bzw. Bilder im JPEG-Format anzeigen, welche auf einem USB-Stick gespeichert sind. Den USB-Reader bedienen Sie mit der Fernbedienung des Loewe-Recorders.
Der USB-Stick muss im Format FAT 16 oder 32 formatiert werden. Anders formatierte Sticks können nicht gelesen werden.

- USB-Sticks für Kinder unzugänglich aufbewahren. Bei Verschlucken sofort Arzt aufsuchen.
- Die Lesezeit des angeschlossenen USB-Sticks ist abhängig von dessen Leistungsfähigkeit, der Anzahl der Dateien, der Dateigröße oder Auflösung.
- Solange in der USB-Buchse ein Stick eingesteckt ist, kann die Frontklappe des Recorders nicht geschlossen werden.
- Dieses Gerät ist kompatibel mit USB-Sticks, die USB 1.1 unterstützen.
- Bestimmte USB-Sticks werden von diesem Gerät u. U. nicht unterstützt.
- Den USB-Stick niemals während des Zugriffs abziehen (z. B. Wiedergabe). Dies kann zu Fehlfunktionen des Gerätes führen.

USB-Stick einstecken



Frontklappe öffnen.

USB-Stick in die USB-Buchse einstecken. Dabei auf korrekte Ausrichtung des USB-Steckers achten.

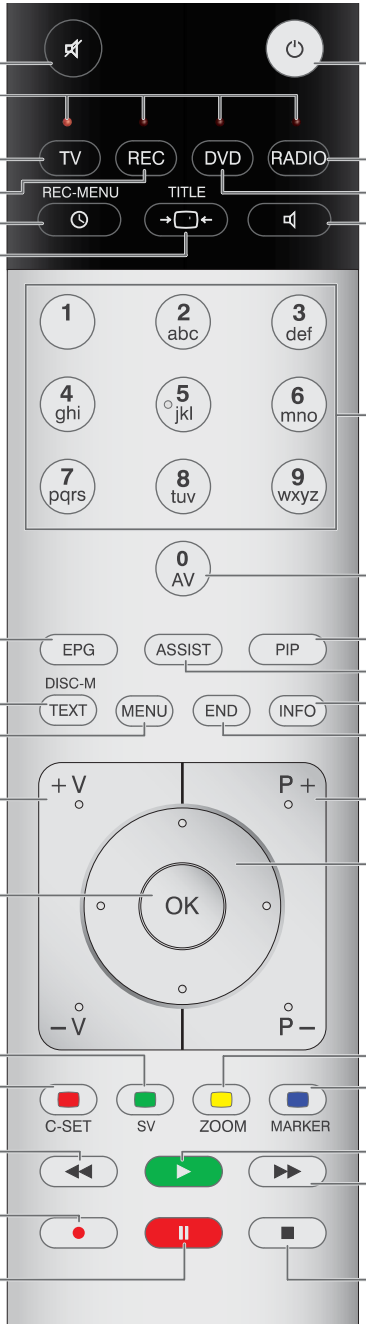
Musik-Betrieb

Zur Bedienung siehe „Audio Betrieb “ auf Seite 42.

Foto-Betrieb

Zur Bedienung siehe „Foto Betrieb“ auf Seite 44.

Fernbedienung Assist – USB Betrieb



Loewe TV: Ton aus / ein

LED-Anzeige für aktuelle Betriebsart

Umschalten, um TV-Gerät zu bedienen

(Seite 20)..... Umschalten, um DVD-Recorder zu bedienen

*

*

Ein-/Ausschalten in Bereitschaftsbetrieb .....(Seite 20)

Loewe TV Radio Digital

Umschalten, um DVD-Player/Auro zu bedienen

Loewe TV Ton-Menü

*

*

*

*

*

*

*

Detailinformationen einblenden.....(Seite 41)

(Seite 23).....Menü „Einstellungen“

MENU: Menü ausblenden

Loewe TV Lautstärke

vorherige / nächste Datei auswählen .....(Seite 41)

MENU: auswählen/einstellen

MENU: Bestätigen der Menüauswahl

*

*

*

*

Auswahl markieren.....(Seite 38)

PLAY: Suchlauf rückwärts

Wiedergabe

PLAY: Suchlauf vorwärts

*

Pause

Stopp

* in dieser Betriebsart keine Funktion

Manuelle Aufnahme

Gehen Sie wie in den folgenden Punkten beschrieben vor, um Videoaufnahmen durchzuführen.

Schalten Sie den Recorder ein. Für DVD Aufnahmen legen Sie eine beschreibbare Disk ein. Beim Einlegen einer neuen Disc wird diese (auf Nachfrage) vom Recorder initialisiert (Seite 32).

Stellen Sie ggf. die **Aufnahmequalität** ein (Seite 31).

Schalten Sie mit den Zifferntasten, den Tasten **P+ / P-**, bzw. der Taste **0 AV** den Recorder-Eingang auf die Signalquelle, von der Sie aufnehmen möchten. Sendernummer, -name und der aktuelle Tonstatus werden auf dem Bildschirm angezeigt.

Wählen Sie dann ggf. den Tonkanal aus (**TV-Ton** Seite 32).

Aufnahme starten. (Im Display-Fenster des Recorders leuchtet die Anzeige **REC**.). Die Aufnahme wird sofort gestartet und so lange fortgesetzt, bis die Disk voll ist oder Sie die Aufnahme anhalten. Jeder zusätzliche Tastendruck verlängert die Aufnahmezeit um 10 Minuten.

Während der Aufnahme: Verbleibende Aufnahmezeit anzeigen. Jeder zusätzliche Tastendruck verlängert die Aufnahmezeit um 10 Minuten.

Aufnahme unterbrechen. Zum Fortsetzen erneut drücken.

INFO Status der Aufnahme anzeigen.

Aufnahme beenden.

➠ Wenn der Recorder während der Aufnahme vom Stromnetz getrennt wird (oder bei einem Stromausfall) oder die Aufnahme manuell mit der Ein-Aus-Taste abgebrochen wird, geht der Rest der Aufnahme verloren.

Timer-Aufnahme

Dieser Recorder kann so programmiert werden, dass er innerhalb eines Monats bis zu 16 Sendungen aufnehmen kann. Für programmierte Aufnahmen muss dem Timer mitgeteilt werden, welche Signalquellen (TV-Sender oder von AV-Geräten) aufgenommen werden sollen, und die jeweilige Start- und Stoppzeit.

Schalten Sie den Recorder ein. Legen Sie eine beschreibbare Disk ein.

2x drücken um das Menü **Timer-Daten** aufzurufen.

PR Auswahl des Senders oder eines externen Eingangs.
Datum Auswahl des Datum bis zu einem Monat voraus.
Startzeit Legt die Anfangszeit der Aufnahme fest.
Stoppzeit Legt das Ende der Aufnahme fest.
Mode Stellen Sie ggf. die **Aufnahmequalität** ein (Seite 31).
VPS/PDC Das VPS/PDC-System passt die Aufnahmezeit bei Aufnahme über den integrierten Tuner bei Änderungen der Anfangszeit der Sendung automatisch an. Stellen Sie die VPS/PDC-Zeit und das Datum der Sendung ein, die Sie aufzeichnen möchten. Diese finden Sie in Ihrer Programmzeitung bzw. im Videotext.

Geben Sie die erforderlichen Informationen für Ihre Timer-Aufnahme(n) an.

◀ ▶ Cursor zur vorherigen / nächsten Spalte verschieben.
▲ ▼ Einstellung an der aktuellen Cursorposition ändern.

OK speichert Timer Daten.

END Menü **Timer-Daten** beenden ohne speichern.

Menü **Timerübersicht** aufrufen.

Recorder in Bereitschaftsbetrieb schalten.

- Der Recorder muß sich im Bereitschaftsbetrieb befinden, damit die Timer-Aufnahme automatisch startet.
- Beachten Sie, dass nicht jeder Sender mit VPS/PDC arbeitet.
- Für eine Aufnahme müssen auf dem Aufnahmemedium mindestens drei Minuten freie Kapazität vorhanden sein. Das Gerät schaltet sich ca. 2 Min. vor der programmierten Zeit ein und läuft bis ca. 2 Min. nach der programmierten Zeit.
- Es müssen die aktuelle Uhrzeit und das aktuelle Datum im Recorder eingestellt sein (Seite 27).
- Wählen Sie den Tonkanal bei zweisprachigen TV-Aufnahmen im Menü **TV-Ton** aus (Seite 29).
- Im Bereitschaftsbetrieb leuchtet das Timer Symbol im Display-Fenster, wenn eine Timeraufnahme programmiert ist (Seite 6).

Timer-Aufnahmen mit ShowView® System

Mit diesem System ist die Programmierung von Timer-Aufnahmen ein Kinderspiel. Viele Fernsehprogrammzeitungen veröffentlichen zu Informationen über Fernsehsendungen auch die ShowView-Nummer. Wenn Sie also eine Timer-Aufnahme eines Senders machen möchten, müssen Sie lediglich die entsprechende ShowView-Nummer eingeben. Die Einstellungen von Datum, Startzeit, Endzeit und Sender werden automatisch vorgenommen. Sie müssen dem Recorder lediglich die Aufnahmequalität angeben und festlegen, ob es sich um eine einmalige oder eine wiederholte Aufnahme handelt. Sie können maximal 16 Timer-Programme auf dem Recorder speichern.

Mit der grünen Farbtaste das Menü **ShowView** auswählen.

ShowView-Nummer eingeben.

MENU — Fehlerhafte Eingabe löschen.

OK bestätigen. Das Menü **Timer-Daten** erscheint.

Prüfen und ggf. korrigieren Sie hier die Einstellungen wie unter **Timer-Aufnahme** (Seite 47) beschrieben.

- Die Funktion ShowView ist nur bei Aufnahmen vom integrierten analogen Empfangsteil (Tuner) des Recorders möglich. Bei Aufnahmen von einer externen Quelle (z.B. von einem angeschlossenen SAT-Receiver), ist diese Funktion nicht möglich.

Timerübersicht

Prüfen der Timer-Programmierung

Menü **Timerübersicht** aufrufen.

Editieren einer Timer-Programmierung

▲ ▼ Timer-Aufnahme auswählen.

OK ausgewählte Programmierung bearbeiten.

MENU — Ausgewählte Programmierung löschen.

oder **Neu** öffnet Menü **Timer-Daten** (Seite 47).

Aufnahme Voraussetzungen

Bei programmiertem Timer nimmt der Recorder unter den folgenden Voraussetzungen nicht auf:

- Es wurde keine bzw. nicht beschreibbare Disk eingelegt.
- Die Stromzufuhr ist unterbrochen oder das Gerät ist nicht in Bereitschaft.
- Auf der Disk befinden sich bereits 99 aufgenommene Titel.
- Die Restkapazität des Aufnahmemediums ist weniger als drei Minuten.

Sie können unter diesen Voraussetzungen keinen Timer programmieren:

- Eine Aufnahme läuft gerade.
- Es sind bereits 16 Timer-Aufnahmen programmiert.

Mehrere Timer-Programmierungen überschneiden sich:

- Die frühere Aufnahme hat Priorität.
- Wenn die frühere Aufnahme beendet ist, wird die spätere gestartet.

- Wenn die Disk beschädigt ist, kann die Aufnahme möglicherweise nicht erfolgreich abgeschlossen werden. Auch wenn im Feld „Status" die Meldung „Aufnahme OK" angezeigt wird, trifft es für diesen Fall nicht unbedingt zu.

Aufnahme von externen Quellen

Sie können von einer externen Quelle (z. B. SAT-TV-Gerät, SAT-Receiver, Camcorder oder Videorecorder) aufnehmen.

Das Gerät, von dem Sie aufnehmen möchten, muss ordnungsgemäß an den Recorder angeschlossen sein. Weitere Informationen finden Sie ab Seite 16.

0 AV

Quelle auswählen.

AV1 AV1 AUDIO VIDEO an der Gehäuserückseite.
AV2 AV2 DECODER an der Gehäuserückseite.
AV3 AUDIO IN / VIDEO IN an der Gehäusevorderseite.
DV DV IN an der Gehäusevorderseite.
PR-nn Integrierter Tuner auf Sender nn.

Stellen Sie ggf. die **Aufnahmequalität** ein (Seite 31).

Zur weiteren Bedienung siehe „Manuelle Aufnahme“ auf Seite 47 oder „Timer-Aufnahme“ auf Seite 47.

- Wenn Sie diesen Recorder an einem Loewe Flat-TV Gerät betreiben, steuert der Aufnahme-Assistent des TV-Gerätes die Aufnahme über Digital Link Plus. Dies hat den Vorteil einer einfacheren Bedienung, insbesondere bei Aufnahmen von digitalen Sendern. Weitere Informationen finden Sie in der Bedienungsanleitung des TV-Gerätes unter „Betrieb zusätzlicher Geräte - Timer-Aufnahmen“.
- Wenn die Quelle mit CopyGuard kopiergeschützt ist, können Sie mit diesem Recorder nicht von ihr aufnehmen. Siehe Copyright-Hinweise auf Seite 14.

Digital Video

Allgemeines zu „DV”

Mit DV (Digital Video, auch unter der Bezeichnung i.LINK bekannt), können Sie einen mit DV ausgerüsteten Camcorder mit einem DV-Kabel als Eingang und Ausgang von Audio-, Video- Daten- und Steuersignalen an diesen Recorder anschließen. Die i.LINK-Schnittstelle entspricht dem Standard IEEE 1394-1995.
„i.LINK“ und das „i.LINK“-Logo sind Marken.

- Dieser Recorder ist nur mit „DV-25“-Format-Camcordern kompatibel. Digitale Satellitentuner und Digital VHS-Videorecorder sind nicht kompatibel.
- Sie können nicht mehrere DV-Camcorder gleichzeitig an diesen Recorder anschließen.
- Sie können diesen Recorder nicht von externen Geräten steuern, die über die DV IN-Buchse angeschlossen sind (einschl. zwei Recorder).
- Der über die DV IN-Buchse angeschlossene Camcorder kann möglicherweise nicht in allen Fällen gesteuert werden.
- Digitale Camcorder können in der Regel Audio als 16-Bit-/48 kHz-Stereo oder Twin-Stereo-Tracks mit 12 Bit/32 kHz aufnehmen. Dieser Recorder kann nur einen Stereo-Audio-Track aufnehmen. Stellen Sie den „DV-Ton“ nach Bedarf auf Audio 1 oder Audio 2 (Seite 32) ein.
- Die Abtastrate des digitalen Eingangstons an der DV IN-Buchse muss 32 oder 48 kHz (nicht 44,1 kHz) betragen.
- Während der Aufnahme können Bildstörungen auftreten, wenn der Camcorder die Wiedergabe anhält oder einen nicht aufgezeichneten Abschnitt des Bands wiedergibt, die Stromversorgung des Camcorders ausfällt oder das DV-Kabel abgezogen wird.
- Wenn „Aufnahme DV-Ton“ auf „Audio 2“ gesetzt und das Audio 2-Signal nicht vorhanden ist, wird „Aufnahme – DV-Ton“ automatisch auf „Audio 1“ gesetzt.

DV-bezogene Meldungen

Wenn Sie die DV IN-Buchse verwenden, können die folgenden Meldungen auf dem Bildschirm angezeigt werden:

Nicht mit Camcorder verbunden: Der Camcorder ist nicht richtig angeschlossen, oder der Camcorder ist ausgeschaltet.

Zuviele Geräte angeschlossen: Die DV-Buchse an diesem Recorder unterstützt nur den Anschluss eines Camcorders.

Band überprüfen: In das angeschlossene Gerät ist keine Kassette eingelegt.

Inkompatibles Gerät: Der Recorder kann den Camcorder nicht steuern.

Information wird neu geladen: Der Camcorder aktualisiert Informationen für DV.

Kameramodus: Der Camcorder wird auf Kameramodus gesetzt.

Störungsbehebung

Wenn Sie kein Bild und/oder keinen Ton über die DV IN-Buchse erhalten, überprüfen Sie die folgenden Punkte:

- Das DV-Kabel muss ordnungsgemäß angeschlossen sein.
- Schalten Sie den angeschlossenen Camcorder aus und wieder ein.
- Stellen Sie den Audio-Eingang am Recorder ein.

➠ Nicht alle angeschlossenen Camcorder können mit diesem Recorder gesteuert werden.

Aufnehmen von einem digitalen Camcorder

Sie können von einem digitalen Camcorder aufnehmen, der an die **DV IN**-Buchse am vorderen Bedienfeld des Recorders angeschlossen ist. Mit der Fernbedienung des Recorders können Sie Camcorder und Recorder steuern. Achten Sie vor der Aufnahme darauf, dass der Audio-Eingang für die **DV IN**-Buchse eingerichtet ist (Seite 32).

Der digitale Camcorder muss an die **DV IN**-Buchse auf der Vorderseite des Geräts angeschlossen sein. Weitere Informationen finden Sie auf Seite 20.

Sie haben die Wahl zwischen Audio 1 (Original-Audio) und Audio 2 (Overdubbed-Audio). Der DV-Eingang wird über das Untermenü „DV-Ton" (Seite 32) eingestellt.

DV-Eingang auswählen.

„DV" wird im Display-Fenster des Recorders und auf dem Bildschirm angezeigt.

Suchen Sie die Stelle auf dem Camcorder-Band, ab der Sie aufnehmen möchten.

Für optimale Ergebnisse unterbrechen Sie die Wiedergabe des Camcorders an der Stelle, ab der Sie aufnehmen möchten. Je nach Camcorder können Sie über diesen Recorder die Funktionen **STOPP**, **PLAY** und **PAUSE** bedienen.

Aufnahme starten.

Die Aufnahme wird automatisch angehalten, wenn der Recorder kein Signal erkennt.

Aufnahme unterbrechen. Zum Fortsetzen erneut drücken.

Aufnahme beenden.

➠ Während der Aufnahme können Sie den Camcorder nicht über den Recorder steuern.

➠ Im Video-Modus wird das letzte Vollbild („Frame") der Aufnahme auch nach dem Ende der Aufnahme kurze Zeit auf dem Bildschirm angezeigt.

➠ Damit Timer-Aufnahmen ordnungsgemäß auf diesem Recorder funktionieren, muss der digitale Camcorder eingeschaltet und in Betrieb sein.

Aufnahmen bearbeiten

Menü Titelliste und Kapitelübersicht

Über das Menü Titelliste können Videoinhalte auf nicht finalisierten DVD-Disks im VR-Modus bearbeitet werden. Die verfügbaren Bearbeitungsfunktionen sind abhängig davon, ob Video auf einer DVD im VR-Modus oder ob Original-Inhalte bzw. Playlisten bearbeitet werden.
DVD-RW-Disks im VR-Modus können auf zwei Arten bearbeitet werden. Original-Inhalte der Disk können direkt bearbeitet oder es kann eine Playliste erstellt und bearbeitet werden. Die Playliste ändert nicht den Inhalt der Disk, steuert jedoch dessen Wiedergabe.

■ Wiedergabe anhalten.

TEXT Menü **Titelliste** auswählen.

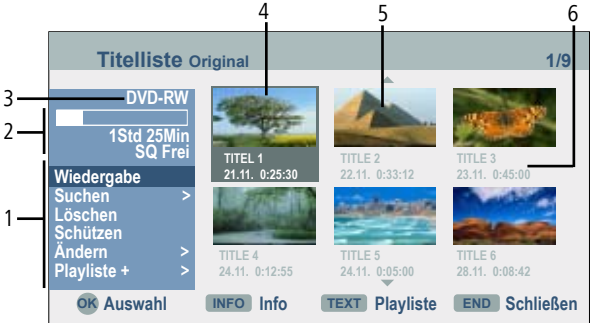
▲ ▼ ◀ ▶ Titel auswählen.

TEXT Wechseln zwischen Menü Original und Playliste bei der Bearbeitung im DVD VR-Modus.

OK Links werden die verfügbaren Optionen eingeblendet. Im rechten Teil des Bildschirms werden die Titel (bzw. Kapitel) auf der DVD angezeigt.

INFO Informationen über den ausgewählten Titel im Menü Titelliste.

END Menü schließen.



1. Je nach Speichermedium werden verschiedene Menü-Optionen angezeigt.

Verbinden	Verbindet zwei Titel oder Kapitel zu einem (Seite 56).
Löschen	Löscht den Titel bzw. das Kapitel (Seite 54).
Teil löschen	Löscht einen Teil des Titels (Seite 54).
Teilen	Teilt einen Titel in zwei (Seite 56).
Vollwiederg.	Startet die Wiedergabe des ausgewähltem Titels, einschließlich versteckte Kapitel.
Verstecken	Blendet den ausgewählten Titel bzw. das Kapitel aus (ein) (Seite 57).
Verschieben	Verschiebt ein Kapitel im Menü Kapitelliste-Playliste an eine andere Position (Seite 57).
Wiedergabe	Startet die Wiedergabe des ausgewählten Titels bzw. Kapitels. Versteckte Titel und Kapitel auf der DVD+R/RW werden nicht wiedergegeben.
Playliste +	Fügt den Titel bzw. das Kapitel zur einer neuen Playliste hinzu (Seite 53).
Schützen	Verhindert ein versehentliches Aufnehmen, Ändern oder Löschen eines Titels (Seite 57).
Titel-Name	Bearbeitet den Titelnamen (Seite 55).
Suchen-Kapitel	Anzeige der Kapitelübersicht des Titels.
Suchen-Zeit	Zeit, an der die Wiedergabe des Titels startet (Seite 55).
Titel	Zeigt die Titelliste des Kapitels an.

2. Zeigt die Aufnahmequalität, den freien Speicher und eine Fortschrittsanzeige der verstrichenen Spielzeit an.
3. Name des aktuellen Speichermediums.
4. Derzeit ausgewählter Titel.
5. Vorschaubild.
6. Zeigt den Titelnamen, das Aufnahmedatum und die Länge der Aufnahme an.

Original und Playliste bearbeiten

Titel, Kapitel und Teile

Titel des Original-Inhalts der Disk enthalten ein oder mehrere Kapitel. Beim Einfügen eines Titels in die Playliste erscheinen auch alle Kapitel innerhalb dieses Titels. Das heißt, Kapitel in der Playliste verhalten sich genauso wie Kapitel auf einer DVD-Video-Disk. Teile sind Abschnitte der Original- bzw. Playlisten-Titel. Im Menü Original- und Playliste können Teile hinzugefügt oder gelöscht werden. Beim Hinzufügen eines Kapitels oder Titels zur Playliste wird ein neuer Titel bestehend aus einem Abschnitt (= Kapitel) eines Original-Titels erzeugt. Beim Löschen wird ein Teil des Titels vom Menü Original- oder Playliste gelöscht.

➠ Wenn Sie die Funktionen Löschen, Ändern und Bewegen verwenden, entsprechen die Start- und End-Frames gegebenenfalls nicht genau den Anfangs- und Endpunkten. Während der Wiedergabe der Playliste kann zwischen den Bearbeitungen eine kurze Pause eintreten. Dies ist keine Fehlfunktion.

Original und Playliste

-RW VR

Für die tatsächlichen und die bearbeiteten Inhalte werden in dieser Bedienungsanleitung die Begriffe Original und Playliste verwendet.

Original Der Inhalt der tatsächlichen Aufnahmen auf der Disk.

Playliste Bei DVDs wird zur Bearbeitung eine „Playliste" der wiederzugebenden Inhalte sowie der Zeitpunkte der Wiedergabe erzeugt. Bei der Wiedergabe spielt der Recorder die Disk gemäß der Playliste ab.

Kapitelmarken hinzufügen

-RW VR +RW +R

Durch Einfügen von Kapitelmarken an gewünschten Stellen innerhalb eines Titels können Kapitel erzeugt werden.

C-SET Während Aufnahme oder Wiedergabe an der Stelle, an der ein neues Kapitel eingefügt werden soll.

Auf dem Bildschirm erscheint ein Kapitelmarken-Symbol.

➠ Kapitelmarken werden in regelmäßigen Abständen automatisch eingefügt. Sie können diese Intervalle im Menü „Aufnahme" ändern (siehe **Automatische Kapitel** auf Seite 32).

Neue Playliste erstellen

-RW VR

Verwenden Sie diese Funktion, um einen Original-Titel oder ein Kapitel zu der Playliste hinzuzufügen. Hierbei wird der gesamte Titel zu der Playliste hinzugefügt (Sie können Teile löschen, die Sie später nicht benötigen; siehe „Titel/Kapitel aus Original-/Playliste löschen" auf Seite 54).

Der Titel erscheint in der Playliste zusammen mit den Kapitelmarken des Originals. Beim späteren Hinzufügen weiterer Kapitelmarken zum Original werden diese jedoch nicht automatisch in den Titel der Playliste kopiert. Sie können maximal 999 Kapitel zu einer Disk hinzufügen. Um nur ein Kapitel eines Titels hinzuzufügen, lesen Sie „Titel/Kapitel zur Playliste hinzufügen" auf Seite 53).

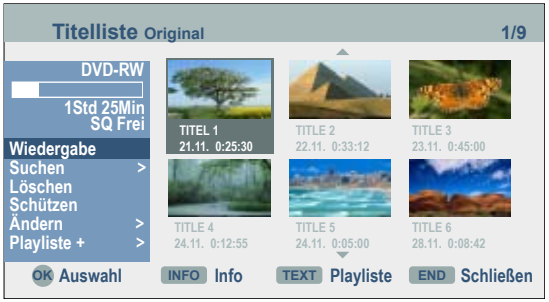
TEXT

Menü Titelliste/Kapitelliste-Original auswählen.

▲ ▼ ◀ ▶ Titel/Kapitel auswählen.

OK bestätigen.

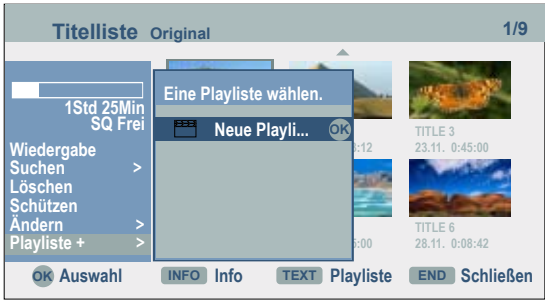
Links werden die verfügbaren Optionen eingeblendet.



▲ ▼ **Playliste +** auswählen.

OK bestätigen.

Aufnahmen bearbeiten



▲ ▼ **Neue Playliste** auswählen.

OK bestätigen.

Der neue Titel erscheint in der aktualisierten Playliste. Alle Kapitel des Titels werden zur Playliste hinzugefügt.

Titel/Kapitel zur Playliste hinzufügen

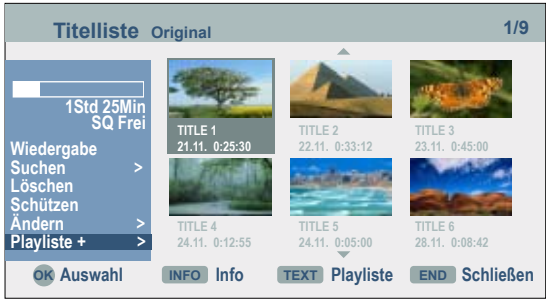
-RW VR

Sie können einen Original-Titel oder ein Kapitel zu einem Playlisten-Titel hinzufügen, auch wenn er bereits registriert ist.

▲ ▼ ◀ ▶ Titel/Kapitel im Menü Titelliste-Original bzw. im Menü Kapitelliste-Original auswählen, der/das in die Playliste eingefügt werden soll.

OK bestätigen.

Links werden die verfügbaren Optionen eingeblendet.



▲ ▼ **Playliste +** auswählen.

OK bestätigen

▲ ▼ ◀ ▶ Titelliste-Playliste auswählen, in die ein Titel oder Kapitel eingefügt werden soll.

OK bestätigen.

Die hinzugefügten Kapitel werden im Menü (**Suchen** - **Kapitel**) **Kapitelübersicht**-**Playliste** angezeigt.

END Bearbeiten der Playliste beenden.

Titel/Kapitel aus Original-/Playliste löschen

Wenn Sie einen Titel oder ein Kapitel aus der Playliste löschen, entfernen Sie den Titel/das Kapitel lediglich aus der Playliste.
Wenn Sie einen Titel oder Kapitel aus der Originalliste löschen, werden Titel/Kapitel von der Disk gelöscht und die für Aufnahmen verbleibende Zeit verlängert sich wieder. Aus dem Original gelöschte Titel oder Kapitel werden ebenfalls aus der Playliste gelöscht.

➠ Sie können keine Kapitel löschen, deren Abspielzeit weniger als fünf Sekunden beträgt.

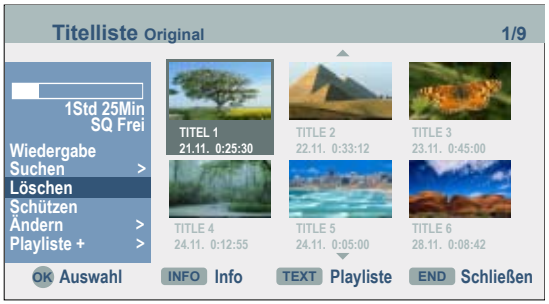
▲▼◀▶ Titel/Kapitel im Menü Titelliste-Original bzw. im Menü Kapitelliste-Original auswählen, der/das aus der Playliste gelöscht werden soll.

OK bestätigen.

Links werden die verfügbaren Optionen eingeblendet.

▲▼ **Löschen** auswählen.

Beispiel: Titelliste:



OK bestätigen. Eine Abfrage zum Löschen wird eingeblendet.

▲▼ **Ja** auswählen.

OK bestätigen. Das Kapitel bzw. der Titel wird gelöscht.

OK zeigt das aktualisierte Menü an.

END Bearbeiten der Playliste beenden.

➠ Bei DVD+R/DVD+RW-Aufnahmen wird der gelöschte Titel nach „Gelöschter Titel“ umbenannt. Beim Löschen von mehr als zwei Titeln nacheinander werden die Titel zu einem zusammengeführt.

➠ Beim Löschen eines Titels bzw. Kapitels erhöht sich die verbleibende Aufnahmedauer auf der DVD+RW nur um die Größe des Titels, der am Ende gelöscht wurde.

Teil löschen

-RW VR

Sie können einen Teil löschen, den Sie nicht mehr im Titel wünschen.

▲▼◀▶ Titel im Menü Titelliste auswählen.

OK bestätigen.

Links werden die verfügbaren Optionen eingeblendet.

▲▼▶ **Ändern - Teil löschen** auswählen.

OK bestätigen.

Das Menü **Ändern** (Teil löschen) wird eingeblendet.

Das Symbol **Startpunkt** ist markiert.

◀▶ Starten Sie die Wiedergabe und suchen Sie den Startpunkt über Einzelbild, Suchlauf und Zeitlupe.

OK Am Startpunkt des zu löschenden Abschnittes.

Das Symbol **Endpunkt** wird markiert.

◀▶ Suchen Sie den Endpunkt über Einzelbild, Suchlauf und Zeitlupe.

OK bestätigen.

▲▼ Bearbeitung mit **Fertig** beenden.

OK bestätigen. Eine Abfrage zum Löschen wird eingeblendet.

◀▶ **Ja** auswählen.

OK bestätigen. Der ausgewählte Teil wird vom Titel gelöscht.

◀▶ **Abbrechen** auswählen um die Bearbeitung zu verwerfen.

Aufnahmen bearbeiten

Titel-Name

Sie können den Titeln von Original oder Playliste Namen zuweisen. Die Namen dürfen maximal 32 Zeichen lang sein.

▲ ▼ ◀ ▶ Titel der umbenannt werden soll im Menü **Titelliste** auswählen.

OK bestätigen. Links werden die verfügbaren Optionen eingeblendet.

▲ ▼ **Titel-Name** auswählen.

OK bestätigen.

Das Menü **Tastatur** wird eingeblendet.

ABC|
Sprache Englisch/Latein Kleinbuchstaben
1 2 3 4 5 6 7 8 9 0
A B C D E F G H I J
K L M N O P Q R S T
U V W X Y Z ' Æ Ç Đ
´ ° ` ~ " ^ Ø Þ « »
Leer Löschen ◀ ▶ OK Abbruch

Erläuterungen zu den Optionen:

Großbuchstaben Schaltet die Tastatur auf Großbuchstaben um.
Kleinbuchstaben Schaltet die Tastatur auf Kleinbuchstaben um.
Symbol Schaltet die Tastatur auf Sonderzeichen um.
ABC...123 Fügt an der Cursorposition das ausgewählte Zeichen ein (grau hinterlegte für Sonderzeichen).
OK Einstellung speichern und beenden.
Zurück Einstellung beenden ohne speichern.
Leer Fügt an der Schreibmarke ein Leerzeichen ein.
Löschen Löscht Zeichen links von der Schreibmarke.
◀ ▶ ▲ ▼ Verschiebt den Marker in der Auswahl.
▶ Fügt an der Schreibmarke ein Leerzeichen ein.
⏸ Löscht das Zeichen rechts von der Schreibmarke.
■ Löscht das Zeichen links von der Schreibmarke.
P+ / P- Verschiebt die Schreibmarke nach links oder rechts.

TEXT, INFO Schaltet die Tastatur nacheinander zwischen Großbuchstaben, Kleinbuchstaben und Symbolen um.

OK Schaltfläche OK auswählen und mit **OK** speichern.

➠ Bei DVD-R-, DVD+R- oder DVD+RW Disks wird der eingegebene Name erst nach dem Finalisieren angezeigt.

Titel Startpunkt auswählen

-RW VR -RW Video +RW +R -R
Sie können den Startpunktes des Titels auswählen.

▲ ▼ ◀ ▶ Titel im Menü **Titelliste** auswählen.

OK bestätigen.

Links werden die verfügbaren Optionen eingeblendet.

▲ ▼ **Suchen - Zeit** auswählen.

OK bestätigen.

Das Menü **Suchen** wird auf dem Bildschirm eingeblendet.

Beispiel:

◀ ▶ Gewünschten Startpunkt auswählen.

Der Zeitpunkt verändert sich in Schritten von einer Minute.

◀ ▶ Gedrückt halten, um die Zeit in Schritten von fünf Minuten zu erhöhen.

OK zum Starten am gewünschten Punkt.

Kapitel auswählen

-RW VR -RW Video +RW +R -R
Sie können ein beliebiges Kapitel von einem Titel auswählen.

▲ ▼ ◀ ▶ Titel im Menü **Titelliste** auswählen.

OK bestätigen.

Links werden die verfügbaren Optionen eingeblendet.

▲ ▼ **Suchen - Kapitel** auswählen.

OK bestätigen.

Das Menü **Kapitelübersicht** wird eingeblendet.

▲ ▼ ◀ ▶ Gewünschtes Kapitel auswählen.

OK zum Starten am gewählten Punkt.

Aufnahmen bearbeiten

Titel teilen

+RW

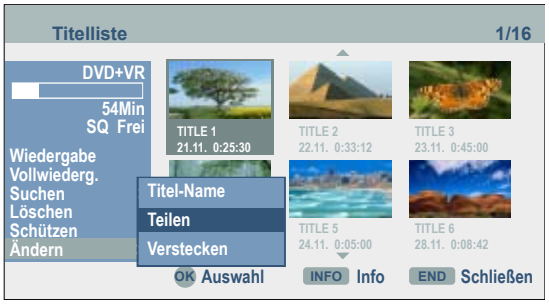
Mit dieser Funktion können Sie einen Titel in zwei neue Titel aufteilen.

▲ ▼ ◀ ▶ Zu teilenden Titel im Menü **Titelliste** auswählen.

OK bestätigen.

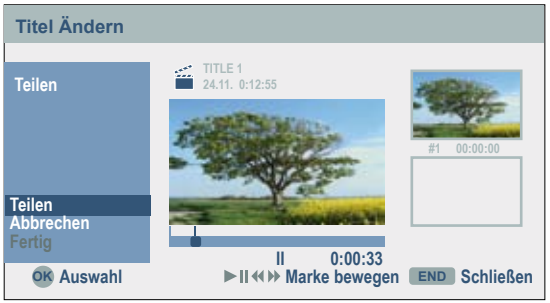
Links werden die verfügbaren Optionen eingeblendet.

▲ ▼ **Ändern - Teilen** auswählen.



OK bestätigen.

Das Menü **Ändern - Teilen** wird eingeblendet und die Option **Teilen** ist markiert.



◀ ▶ Suchen Sie den Startpunkt für das Teilen des Titels über Einzelbild, Suchlauf und Zeitlupe.

▲ ▼ **Teilen** auswählen.

OK bestätigen.

▲ ▼ **Fertig** auswählen.

OK bestätigen. Der Titel wird in zwei neue Titel aufgeteilt. Dieser Vorgang kann bis zu vier Minuten dauern.

➠ Teilungspunkte müssen mindestens drei Sekunden auseinander liegen.

Kapitel verbinden

-RW VR +RW +R

Mit dieser Funktion können zwei benachbarte Playlisten- oder Original-Kapitel vereint werden.

➠ Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn der Titel nur ein Kapitel enthält.

▲ ▼ ◀ ▶ Das zweite der beiden Kapitel die vereint werden sollen im Menü (**Titelliste** - **Suchen** - **Kapitel) Kapitelübersicht** auswählen.

OK bestätigen.

Links werden die verfügbaren Optionen eingeblendet.

▲ ▼ **Verbinden** auswählen. Die Kombinationsanzeige wird zwischen den beiden Kapiteln angezeigt, die Sie zusammenführen können.

OK bestätigen.

Aufnahmen bearbeiten

Playlisten Kapitel verschieben

-RW VR

Mit dieser Funktion kann die Wiedergabereihenfolge der Kapitel innerhalb von Playlisten geändert werden.

➠ Diese Funktion ist nicht verfügbar, wenn nur ein Kapitel vorhanden ist.

▲ ▼ ◀ ▶ Kapitel im Menü **Kapitelübersicht-Playliste** auswählen.

OK bestätigen.

Links werden die verfügbaren Optionen eingeblendet.

▲ ▼ **Verschieben** auswählen.

OK bestätigen.

▲ ▼ ◀ ▶ Position des Kapitels auswählen.

OK bestätigen. Das aktualisierte Menü wird angezeigt.

Titel/Kapitel verstecken

+RW +R

Die Wiedergabe von ausgewählten Kapiteln oder Titeln kann von der Disk übersprungen werden.

▲ ▼ ◀ ▶ Die zu versteckenden Kapitel im Menü **Titelliste** oder **Kapitelübersicht** auswählen.

OK bestätigen.

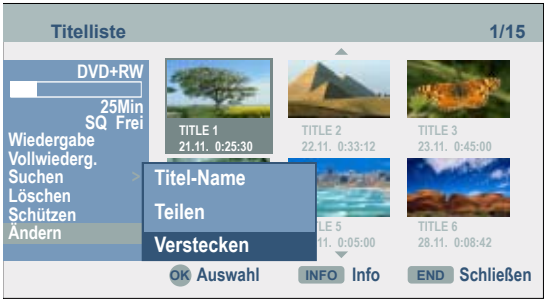
Links werden die verfügbaren Optionen eingeblendet.

▲ ▼ **Verstecken** auswählen.

OK bestätigen. Das Vorschaubild des Kapitels bzw. Titels wird ausgeblendet.

➠ Bei Auswahl kann ein verstecktes Kapitel bzw. ein Titel im Menü Titelliste bzw. Kapitelübersicht eingeblendet werden, indem Sie im Menü die Option **Ändern - Anzeigen** auswählen. Daraufhin wird das Kapitel bzw. der Titel angezeigt.

Beispiel: Titelliste (*DVD+RW*):



Titel schützen

-RW VR +RW +R

Mit dieser Funktion wird ein versehentliches Überschreiben, Ändern oder Löschen eines Titels verhindert.

MENU

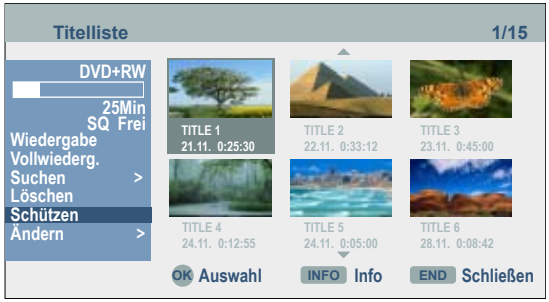
Menü **Titelliste** auswählen.

▲ ▼ ◀ ▶ Den zu schützenden Titel auswählen.

OK bestätigen.

Links werden die verfügbaren Optionen eingeblendet.

▲ ▼ **Schützen** auswählen.



OK bestätigen. Die Sperrmarke erscheint in dem Vorschaubild des Titels.

➠ Wenn Sie einen bereits im Menü Titelliste geschützten Titel auswählen, kann dieser durch Auswählen von **Ungeschützt** in den Optionen des Menüs Titelliste freigegeben werden. Danach kann der Titel bearbeitet und gelöscht werden.

Aufnahmen bearbeiten

Aufnahmen überschreiben

+RW

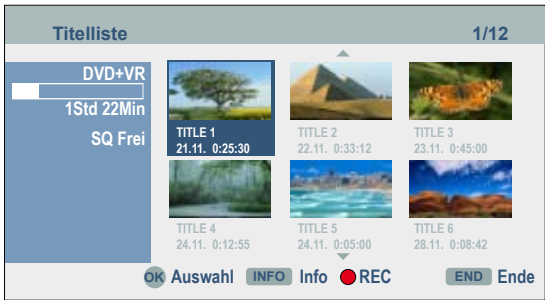
Um einen Aufnahmetitel mit einer neuen Videoaufnahme zu überschreiben, gehen Sie wie folgt vor.

➠ Diese Funktion ist für DVD+R nicht möglich, da hier die Aufnahmen immer am Ende der Disk erfolgen.

Schalten Sie mit den Zifferntasten, den Tasten **P+ / P-** bzw. der Taste **0 AV** den Recorder-Eingang auf die Signalquelle, von der Sie aufnehmen möchten.

MENU

Menü **Titelliste** auswählen.



▲ ▼ ◀ ▶ Titel auswählen, der überschrieben werden soll.

Überschreiben beginnen.

Die überschreibende Aufnahme beginnt am Startpunkt des ausgewählten Titels.

Aufnahme beenden. Der neue Titel wird erzeugt und das aktualisierte Menü wird angezeigt

➠ Diese Funktion ist für geschützte Titel nicht möglich (Seite 57).

➠ Falls der überschreibende Titel länger als der Aufnahmetitel ist, wird der folgende Titel überschrieben. Falls der folgende Titel jedoch geschützt ist, wird die Aufnahme am Startpunkt dieses Titels angehalten.

➠ Falls die Länge des ausgewählten Titels kürzer als zehn Sekunden ist, wird der folgende Titel überschrieben. Falls dieser Titel jedoch geschützt ist, wird die Aufnahme angehalten.

Titellisten-Menüs auf anderen Geräten

+RW +R

Das Menü **Titelliste** kann auf DVD-Playern angezeigt werden, auf denen DVD+RW- oder DVD+R-Disks wiedergegeben werden können.

Legen Sie eine bereits beschriebene DVD+R- oder DVD+RW-Disk ein.

Wählen Sie das Titelmenü aus (siehe Bedienungsanleitung des jeweiligen Gerätes).

Wiedergabe auf anderen Geräten

Auf den meisten DVD-Playern können im Video-Modus aufgenommene finalisierte Disks, finalisierte DVD+R- oder DVD+RW-Disks wiedergegeben werden. Einige Player können im VR-Modus aufgenommene finalisierte/nicht finalisierte DVD-RW Disks abspielen. Schlagen Sie im Handbuch des Players nach, welche Disk-Formate unterstützt werden. Bei der Finalisierung werden die Aufnahmen „fixiert“, so dass die Disk auf normalen DVD-Playern oder Computern mit DVD-ROM-Laufwerk abgespielt werden können.

Bei der Finalisierung einer Disk im Video-Modus wird ein Menü zur Steuerung der Disk erzeugt. Der Zugriff erfolgt über die Tasten **MENU** oder **TITLE**. Zur Finalisierung einer Disk lesen Sie bitte „Finalisieren“ auf Seite 33.

➠ Nicht finalisierte DVD+RW-Disks können auf normalen DVD-Playern wiedergegeben werden.

➠ Bearbeitete Inhalte einer DVD+RW-Disk können auf normalen DVD-Playern nur nach der Finalisierung wiedergegeben werden.

➠ Bearbeitete Inhalte einer DVD+R-Disk (Ausblendungen, verbundene Kapitel, hinzugefügte Kapitelmarken usw.) können nicht auf normalen DVD-Playern wiedergegeben werden.

Fehlerbehebung

Problem	Mögliche Ursache	Abhilfe
Keine Funktion	Netzkabel nicht eingesteckt.	Stecken Sie das Netzkabel fest in das Gerät und in eine Steckdose.
Kein Bild	Fernseher nicht auf den Empfang von Signalen des Recorders umgeschaltet.	Wählen Sie den geeigneten Videoeingangsmodus auf dem Fernseher aus, so dass das Bild vom Recorder auf dem Fernsehbildschirm eingeblendet wird.
	SCART-Kabel nicht richtig angeschlossen.	Schließen Sie das SCART-Kabel richtig an.
	Der angeschlossene Fernseher ist ausgeschaltet.	Schalten Sie den Fernseher ein.
Kein Ton	Das angeschlossene Audio-Equipment ist nicht auf DVD-Wiedergabe umgeschaltet.	Stellen Sie den Audio-Receiver so ein, dass Sie die Ton-Wiedergabe Ihres Recorders hören.
	Die Kabel sind nicht richtig angeschlossen.	Schließen Sie das Audiokabel richtig an.
	Das angeschlossene Audio-Equipment ist ausgeschaltet.	Schalten Sie das angeschlossene Audio Equipment ein.
	Das Audio-Verbindungskabel ist defekt.	Tauschen Sie es aus.
Schlechte Bildqualität.	Verschmutzte Disk.	Reinigen Sie die Disk.
Wiedergabe nicht möglich.	Keine Disk eingelegt.	Legen Sie eine Disk ein. (Prüfen Sie, ob die Disk-Anzeige im Display-Fenster leuchtet.)
	Eine nicht abspielbare Disk ist eingelegt.	Legen Sie eine abspielbare Disk ein. (Prüfen Sie den Disktyp, das Farbsystem und den Regionalcode).
	Die Disk ist nicht mit der bespielten Seite nach unten eingelegt.	Legen Sie die Disk mit der bespielten Seite nach unten ein.
	Die Disk wurde nicht in der Führung platziert.	Platzieren Sie die Disk korrekt innerhalb der Führung im Diskfach.
	Verschmutzte Disk.	Reinigen Sie die Disk.
	Sicherheitsstufe eingestellt.	Stornieren Sie die Sicherheitsstufe oder ändern Sie den Schutz.
Das Bild von externer Quelle ist verzerrt.	Das Videosignal von der externen Komponente ist kopiergeschützt.	Sie können über diesen Recorder keine Verbindung herstellen. Schließen Sie die Komponente direkt an den Fernseher an.
Einige Kanäle werden bei Verwendung von **P+ / P-** übersprungen.	Die Kanäle sind nicht im Recorder gespeichert.	Stellen Sie die Kanäle wieder her. Siehe „Sender ändern" auf Seite 25.
Das Bild oder der Ton des Übertragungskanals ist schwach oder nicht vorhanden.	Antenne oder Kabel sind locker.	Ziehen Sie die Anschlüsse an oder tauschen Sie das Kabel aus
Camcorder-Bild wird nicht angezeigt.	Camcorder ist ausgeschaltet.	Schalten Sie den Camcorder, und bedienen Sie ihn ordnungsgemäß.
Camcorder-Bild über A/V-Eingang oder DV IN zum Recorder ist nicht auf dem Fernsehbildschirm sichtbar.	Recorder AV-Wahl ist falsch.	Wählen Sie den Eingangskanal (AV1, AV2, DV usw.) mit DVD-AV.
Eine auf diesem Recorder aufgenommene Disk kann nicht auf einem anderen DVD-Player wiedergegeben werden.	Die Disk wurde im Video-Modus aufgenommen.	Finalisieren der Disk (Seite 33).

Fehlerbehebung

Problem	Mögliche Ursache	Abhilfe
Eine auf diesem Recorder aufgenommene Disk kann nicht auf einem anderen DVD-Player wiedergegeben werden.	Manche Player geben im Video-Modus aufgenommene Disks mit Finalisieren nicht wieder.	Keine Lösung
	Die Disk wurde im VR-Modus aufgenommen.	Der andere Player muss DVD ± RW-kompatibel sein.
	Die Abspielfähigkeit von CD-R / RWs (MP3/WMA, JPEG), DivX und DVD+R / RWs sowie DVD-R / RWs wird von den verwendeten Aufnahmegeräten, Aufnahmemethoden und Datenträgern beeinflusst. Unter Umständen kann es dadurch zu Schwierigkeiten bei der Wiedergabe auf herkömmlichen DVD-Playern kommen.	Keine Lösung
Aufnahme nicht möglich oder nicht erfolgreich.	Auf der Disk ist nicht genügend Platz.	Verwenden Sie eine andere Disk
	Die Quelle, die Sie aufnehmen möchten, ist kopiergeschützt.	Sie können diese Quelle nicht aufnehmen.
	Einmal kopiergeschützte Sendungen können nicht auf eine Video-Modus-Disks aufgenommen werden.	Verwenden Sie eine im VR-Modus formatierte Disk für einmal kopierbares Material
Timer-Aufnahme nicht möglich.	Die Uhr des Recorders ist nicht korrekt eingestellt.	Stellen Sie die richtige Uhrzeit ein. Siehe „Automatisches Einstellen der Uhrzeit" oder „Manuelles Einstellen der Uhrzeit" auf Seite 27.
	Timer wurde falsch programmiert.	Programmieren Sie den Timer neu. Siehe „Timer-Aufnahme" auf Seite 47.
	Timer-Aufnahme-Symbol leuchtet nach dem Programmieren nicht mehr.	Programmieren Sie den Timer neu.
Stereo-Audio-Aufnahme und/oder Wiedergabe nicht vorhanden.	Fernseher nicht Stereo-kompatibel oder TV-Übertragung nicht im Stereoformat.	Keine Lösung
	Recorder A/V Out-Buchsen sind nicht an die TV A/V In-Buchsen angeschlossen.	Stellen Sie die A/V-Verbindungen her.
	Recorder-Audio/Video Out ist nicht für das Fernsehen ausgewählt.	Wählen Sie die AUX- oder A/V-Quelle als TV-Eingang.
Die Fernbedienung arbeitet nicht ordnungsgemäß.	Die Batterien der Fernbedienung sind verbraucht.	Ersetzen Sie die alten Batterien durch neue.
Am oberen und unteren Bildschirmrand sind Störungen zu sehen.	Ungünstige Einstellung der Auflösung bei HDMI Betrieb.	Stellen Sie mit der Taste **RES** die Auflösung auf 1080i ein (Seite 36).
Der Recorder arbeitet nicht normal.	Das Gerät hat einen undefinierten Zustand.	Setzen Sie den Recorder zuück (Seite 20).

Technische Daten

Allgemein

ViewVision	Art.Nr. 67503A/D/T00
ViewVision Secam L	Art.Nr. 67504A/D/T00
Stromversorgung	AC 200-240V, 50/60 Hz
Leistungsaufnahme	Betrieb: 22 W Standby: <1 W (mit Energiesparfunktion)
Abmessungen (ca.)	430 x 60 x 280 mm (B x H x T)
Gewicht (ca.)	3,1 kg
Betriebstemperatur	5 °C bis 35 °C
Feuchtigkeit	5 % bis 90 %
TV-Norm	ViewVision PAL B/G, I, Secam DK ViewVision PAL B/G, Secam L
Aufnahmeformat	PAL

Aufnehmen

Aufnahmeformat	DVD Video-Recording, DVD-VIDEO
Beschreibbare Speichermedien	DVD-RW, DVD-R, DVD+RW, DVD+R

Videoaufnahmeformat

Abtastfrequenz	27MHz
Kompressionsformat	MPEG 2 (VBR Unterstützung)

Audio-Aufnahmeformat

Abtastfrequenz	48kHz
Kompressionsformat	Dolby Digital

Wiedergabe

Frequenzbereich	DVD (PCM 48 kHz): 8 Hz bis 20 kHz, CD: 8 Hz bis 20 kHz DVD (PCM 96 kHz): 8 Hz bis 44 kHz
Geräuschsspannungsabstand	> 100 dB (AUDIO OUT-Anschluss)
Harmonische Verzerrung	< als 0,008% (AUDIO OUT-Anschluss)
Dynamikumfang	> 95 dB (AUDIO OUT-Anschluss)

Eingänge

IN (from ANT.)	Antennen-Eingang, 75 Ohm
VIDEO IN	1,0 Vp-p 75 Ohm, negativer Sync. , RCA-Buchse x 1 / SCART x 2
AUDIO IN	0 dBm > 47 kOhm, RCA-Buchse (L, R) x 1 / SCART x 2
DV IN	4 Pins (i.LINK/IEEE 1394-Standard/DV-25)
USB	V1.1

Ausgänge

HDMI OUT	Typ A, 19 Pin, LVDS digital, V1.2a
VIDEO OUT	1.0 Vp-p 75 Ohm, negative Sync., SCART x2
S-VIDEO OUT	(Y) 1,0 V (p-p), 75 Ohm , negative Sync., (C) 0,3 V (p-p) 75 Ohm, Mini DIN 4-pin x 1
COMPONENT VIDEO OUT	(Y) 1,0 V (p-p), 75 Ohm, negative Sync., RCA-Buchse x 1 (Pb)/(Pr) 0,7 V (p-p), 75 Ohm, RCA-Buchse x 2
Audio-Ausgang (Digital-Audio)	0,5 V (p-p), 75 Ohm, RCA-Buchse x 1
Audio-Ausgang (Optical-Audio)	Optical-Anschluss x 1 (TOS-Link)
Audio-Ausgang (Analog-Audio)	2,0 Vrms (1 kHz, 0 dB), 600 Ohm, RCA-Buchse (L, R) x 1 / SCART

Impressum

Die Loewe Opta GmbH ist eine Aktiengesellschaft deutschen Rechts mit Hauptsitz in Kronach.

Industriestraße 11, 96317 Kronach
Telefon: + 49 (0)9261 / 99-0
Fax: + 49 (0)9261 / 99-500
Email: ccc@loewe.de

Handelsregister: Amtsgericht Coburg, Nr. HRB 42243
Umsatzsteueridentifikationsnummer: DE 193216550
WEEE-Registrierungsnummer: DE 41359413

Redaktionsdatum 06.08. 5.Auflage
© Loewe Opta GmbH, Kronach
Alle Rechte, auch die der Übersetzung, vorbehalten.
Änderungen des Designs und der technischen Daten ohne vorherige Ankündigung möglich.

Sprachcodeliste

Geben Sie den entsprechenden Code für die Ersteinstellung von „Disk Audio", „Disk Untertitel" und/oder „Disk Menü" ein. (Weitere Informationen finden Sie unter „Disk-Sprachen" auf Seite 28.)

Code	Sprache
6565	Afar
6566	Abchasisch
6570	Afrikaans
6577	Amharisch
6582	Arabisch
6583	Assamesisch
6588	Aymara
6590	Aserbaidschanisch
6665	Baschkirisch
6669	Weißrussisch
6671	Bulgarisch
6672	Bihari
6678	Bengalisch; Bangla
6679	Tibetisch
6682	Bretonisch
6765	Katalanisch
6779	Korsisch
6783	Tschechisch
6789	Walisisch
6865	Dänisch
6869	Deutsch
6890	Bhutanisch
6976	Griechisch
6978	Englisch
6979	Esperanto
6983	Spanisch
6984	Estnisch
6985	Baskisch
7065	Persisch
7073	Finnisch
7074	Fidschi
7079	Färöisch
7082	Französisch
7089	Friesisch
7165	Irisch
7168	Schottisches Gälisch
7176	Galicisch
7178	Guarani
7185	Gujarati
7265	Haussa
7273	Hindi
7282	Kroatisch
7285	Ungarisch
7289	Armenisch
7365	Interlingua
7378	Indonesisch
7383	Isländisch
7384	Italienisch
7387	Hebräisch
7465	Japanisch
7473	Jiddisch
7487	Javanisch
7565	Georgisch
7575	Kasachisch
7576	Grönländisch
7577	Kambodschanisch
7578	Kanadisch
7579	Koreanisch
7583	Kaschmir
7585	Kurdisch
7589	Kirgisisch
7665	Lateinisch
7678	Lingala
7679	Laotisch
7684	Litauisch
7686	Lettisch
7771	Malagassi
7773	Maori
7775	Mazedonisch
7776	Malajalam
7778	Mongolisch
7779	Moldawisch
7782	Marathi
7783	Malaiisch
7784	Maltesisch
7789	Burmesisch
7865	Nauruisch
7869	Nepalesisch
7876	Niederländisch
7879	Norwegisch
7982	Oriya
8065	Pandschabi
8076	Polnisch
8083	Paschtu
8084	Portugiesisch
8185	Quechua
8277	Rätoromanisch
8279	Rumänisch
8285	Russisch
8365	Sanskrit
8368	Sindhi
8372	Serbokroatisch
8373	Singhalesisch
8375	Slowakisch
8376	Slowenisch
8377	Samoanisch
8378	Shona
8379	Somalisch
8381	Albanisch
8382	Serbisch
8385	Sudanesisch
8386	Schwedisch
8387	Suaheli
8465	Tamilisch
8469	Telugu
8471	Tadschikisch
8472	Thai
8473	Tigrinya
8475	Turkmenisch
8476	Tagalog
8479	Tongaisch
8482	Türkisch
8484	Tatarisch
8487	Twi
8575	Ukrainisch
8582	Urdu
8590	Usbekisch
8673	Vietnamesisch
8679	Volapük
8779	Wolof
8872	Xhosa
8979	Yoruba
9072	Chinesisch
9085	Zulu

Ländercodeliste

Geben Sie den entsprechenden Code für die Ersteinstellung von „Ländercode" ein (Seite 31).

Code	Ländercode
AD	Andorra
AE	Vereinigte Arabische Emirate
AF	Afghanistan
AG	Antigua und Barbuda
AI	Anguilla
AL	Albania
AM	Armenien
AN	Niederländische Antillen
AO	Angola
AQ	Antarktik
AR	Argentinen
AS	Amerikanisch Samoa
AT	Österreich
AU	Australien
AW	Aruba
AZ	Aserbaidschan
BA	Bosnien-Herzegovina
BB	Barbados
BD	Bangladesch
BE	Belgien
BF	Burkina Faso
BG	Bulgarien
BH	Bahrain
BI	Burundi
BJ	Benin
BM	Bermuda
BN	Brunei Darussalam
BO	Bolivien
BR	Brasilien
BS	Bahamas
BT	Bhutan
BV	Bouvetinsel
BW	Botswana
BY	Weißrussland
BZ	Belize
CA	Kanada
CC	Kokos (Keeling) Inseln
CF	Zentralafrikanische Republik
CG	Kongo
CH	Schweiz
CI	Elfenbeinküste
CK	Cook Inseln
CL	Chile
CM	Kamerun
CN	China
CO	Kolumbien
CR	Costa Rica
CS	Ehemalige Tschechoslowakei
CU	Kuba
CV	Kap Verde
CX	Weihnachtsinseln
CY	Zypern
CZ	Tschechische Republik
DE	Deutschland
DJ	Dschibuti
DK	Dänemark
DM	Dominica
DO	Dominikanische Republik
DZ	Algerien
EC	Ekuador
EE	Estland
EG	Ägypten
EH	Westsahara
ER	Eritrea
ES	Spanien
ET	Äthiopien
FI	Finnland
FJ	Fidschi
FK	Falkland Inseln
FM	Mikronesien
FO	Farö Inseln
FR	Frankreich
FX	Frankreich (Europäisches Territorium)
GA	Gabun
GB	Großbritannien
GD	Grenada
GE	Georgien
GF	Französisch Guyana
GH	Ghana
GI	Gibraltar
GL	Grönland
GM	Gambia
GN	Guinea
GP	Guadeloupe (Französisch)
GQ	Äquatorialguinea
GR	Griechenland
GS	S. Georgia & S. Sandwich Inseln
GT	Guatemala
GU	Guam (USA)
GW	Guinea Bissau
GY	Guyana
HK	Hong Kong
HM	Heard und McDonald Inseln
HN	Honduras
HR	Kroatien
HT	Haiti
HU	Ungarn
ID	Indonesien
IE	Irland
IL	Israel
IN	Indien
IO	Britisches Territorium im Indischen Ozean
IQ	Irak
IR	Iran
IS	Island
IT	Italien
JM	Jamaika
JO	Jordanien
JP	Japan
KE	Kenia
KG	Kirgisien
KH	Kambodscha
KI	Kiribati
KM	Komoren
KN	Saint Kitts und Nevis Anguilla
KP	Nordkorea
KR	Südkorea
KW	Kuwait
KY	Cayman Inseln
KZ	Kasachstan
LA	Laos
LB	Libanon
LC	Santa Lucia
LI	Liechtenstein
LK	Sri Lanka
LR	Liberia
LS	Lesotho
LT	Litauen
LU	Luxembourg
LV	Lettland
LY	Libyen
MA	Marokko
MC	Monacco
MD	Moldavien
MG	Madagaskar
MH	Marschall-Inseln
MK	Mazedonien
ML	Mali
MM	Myanmar
MN	Mongolei
MO	Macao
MP	Nördlichen Marianeninseln
MQ	Martinique (French)
MR	Mauretanien
MS	Montserrat
MT	Malta
MU	Mauritius
MV	Malediven
MW	Malawi
MX	Mexiko
MY	Malaysia
MZ	Mosambik
NA	Namibia
NC	Neukaledonien (Französisch)
NE	Niger
NF	Norfolkinsel
NG	Nigeria
NI	Nikaragua
NL	Niederlande
NO	Norwegen
NP	Nepal
NR	Nauru
NU	Niue
NZ	Neuseeland
OM	Oman
PA	Panama
PE	Peru
PF	Polynesien (Französisch)
PG	Papua und Neuguinea
PH	Philippinen
PK	Pakistan
PL	Poland
PM	Saint Pierre und Miquelon
PN	Pitcairninsel
PR	Puerto Rico
PT	Portugal
PW	Palau
PY	Paraguay
QA	Katar
RE	Reunion (Französisch)
RO	Rumänien
RU	Russische Föderation
RW	Ruanda
SA	Saudiarabien

Service

(A)
Loewe Austria GmbH
Parkring 12
1010 Wien, Österreich
Tel +43 - 1 22 88 633 - 0
Fax +43 - 1 22 88 633 - 90
Email loewe@loewe.co.at

(AUS)
International Dynamics
Australasia Pty Ltd.
129 Palmer Street
Richmond 3121, Victoria,
Australia
Tel +61 - 3 - 94 29 08 22
Fax +61 - 3 - 94 29 08 33
Email mail@international
dynamics.com.au

(B) (NL) (L)
Loewe Opta Benelux NV/SA
Uilenbaan 84
2160 Antwerpen, België
Tel +32 - 3 - 2 70 99 30
Fax +32 - 3 - 2 71 01 08
Email ccc@loewe.be

(BG)
Darlington Service
Kn. Klementina Street, bl. 193
1618 Sofia, Bulgaria
Tel +359 - 2 955 63 99
Fax +359 - 2 955 63 99
Email sac@audio-bg.com

(CH)
Telion AG
Rütistrasse 26
8952 Schlieren, Schweiz
Tel +41 - 44 732 15 11
Fax +41 - 44 732 15 02
Email lgelpke@telion.ch

(CY)
HADJIKYRIAKOS & SONS LTD.
121 Prodromos Str., P.O Box
21587
1511 Nicosia, Cyprus
Tel +357 - 22 87 21 11
Fax +357 - 22 66 33 91
Email savvas@hadjikyriakos.
com.cy

(CZ)
K+B PROGRES A.S.
U Expertu 91
25069 Klicany u Prahy, Česko
Tel +420 2 72 12 21 11 (222)
Fax +420 2 72 12 22 39
Email loewe@kbexpert.cz

(D)
Loewe Opta GmbH,
Customer Care Center
Industriestraße 11
96317 Kronach, Deutschland
Tel +49 1801–22256393
Fax +49 9261–99500
Email ccc@loewe.de

(DK)
Kjaerulff 1 A/S
C.F. Tietgens Boulevard 19
5220 Odense SØ, Denmark
Tel +45 - 66 13 54 80
Fax +45 - 66 13 54 10
Email mail@kjaerulff1.com

(E)
Gaplasa S.A.
Conde de Torroja, 25
28022 Madrid, España
Tel +34 - 917 48 29 60
Fax +34 - 913 29 16 75
Email loewe@maygap.com

(EST)
TEDRA TRADING OY
Kuusemetsa 3
Saue 76506, Estonia
Tel +372 - 50 14 817
Fax +372 - 67 09 611
Email raivo@futurehifi.com

(F)
Loewe Opta France S.A.
13 rue du Dépôt,
Parc del l'Europe, BP 10010
67014 Strasbourg Cédex, France
Tel +33 - 3- 88 79 72 50
Fax +33 - 3- 88 79 72 59
Email loewe.france@wanadoo.fr

(FIN)
Kjaerulff 1 OY
Uudenmaantie 100
20760 Piispanristi, Finland
Tel +358 - 20 751 3800
Fax +358 - 20 751 3801
Email loewetuki@kjaerulff1.com

(GB)
Loewe UK Limited
Century Court, Riverside Way
Riverside Business Park, Irvine,
Ayrshire
KA11 5DD, UK
Tel +44 - 1294 315 000
Fax +44 - 1294 315 001
Email enquiries@loewe-uk.com

(GR)
ISSAGOGIKI EMBORIKI ELLADOS
S.A.
321 Mesogion Av.
152 31 Chalandri-Athens, Hellas
Tel +30 - 210 672 12 00
Fax +30 - 210 674 02 04
Email christina@bose-onkyo.gr

(H)
Basys Magyarorszagi KFT
Tó park u.9.
2045 Törökbálint, Magyar
Tel +36 - 2341 56 37 (121)
Fax +36 - 23 41 51 82
Email basys@mail.basys.hu

(HR)
Plug&Play
Bednjanska 8, 10000 Zagreb
Hrvatska (Kroatia)
Tel +385 1 4929 683
Fax +385 1 4929 682
Email loewe@loewe.hr

(I)
Loewe Italiana SRL
Largo del Perlar, 12
37135 Verona (VR), Italia
Tel +39 - 045 82 51 611
Fax +39 - 045 82 51 622
Email Stefano.Borgognoni@
loewe.it

(IL)
PL Trading (pz 2004) Ltd.
27, Aliat Hanoar St.
Givataiim 53401, Israel
Tel +972 - 3 - 57 27 155
Fax +972 - 3 - 57 27 150
Email zeev@loewe.co.il

(IRL)
Origo Ltd
Unit 23 Magna Drive
Magna Business Park, City West
Dublin 24, Republic of Ireland
Tel +353-1-4666700
Fax +353-1-4666706
Email service@origo.ie

(KSA)
SAS
Hamad Al Haqueel Street,
Rawdah, Jeddah
Kingdom of Saudi Arabia
Tel +966 (2) 665 4616 ext: 666
Fax +966 (2) 660 7864
Email hrant@sas-syseng.com

(LT)
A Cappella
Ausros Vartu 5, Pasazo skg.
01129 Vilnius, Lithuania
Tel +370 - 52 12 22 96
Fax +370 - 52 62 66 81
Email: aretas@acappella.lt

(M)
DONEO CO. LTD
34/36 Danny Cremona Street
Hamrun, HMR02, Malta
Tel +356 - 21 - 22 53 81
Fax +356 - 21 - 23 07 35
Email info@doneo.com.mt

(MA)
SOMARA S.A.
377, Rue Mustapha El Maani
20000 Casablanca, Morocco
Tel +212 - 22 22 03 08
Fax +212 - 22 26 00 06
Email somara@somara.ma

(N)
CableCom AS
Ostre Kullerod 5
3241 Sandefjord, Norge
Tel +47 - 33 48 33 48
Fax +47 - 33 44 60 44
Email odd@cablecom.no

(NZ)
International Dynamics (NZ) Pty
Ltd
PO Box 109 317, Newmarket
Auckland, New Zealand
Tel +64 9 379 0179
Fax +64 9 379 0279
Email: enquiries@international
dynamics.co.nz

(P)
Mayro Magnetics Portugal, Lda.
Rua Professor Henrique de Barros
Edifício Sagres, 2º. C
2685-338 Prior Velho, Portugal
Tel +351 - 21 942 78 30
Fax +351 - 21 942 78 30
Email geral.loewe@mayro.pt

(PL)
DSV TRADING SA
Plac Kaszubski 8
81-350 Gdynia, Polska
Tel +48 - 58 - 6 61 28 00
Fax +48 - 58 - 6 61 44 70
Email market@dsv.com.pl

(RO)
Avitech Co. SRL
1/II Pipera Tunari St.
007190 Voluntari, Ilfov, Romania
Tel +40 - 21 200 64 64
Fax +40 - 21 200 64 65
Email andrei.silisteanu@avitech.ro

(RUS)
Service Center Loewe
ul. Verkhnaya Maslovka, d. 29
125083 Moscow, Россия
Tel +7 - 495 612 50 43
Fax +7 - 495 612 47 10
Email service@atc.ru

(S)
Kjaerulff 1 AB
Ridbanegatan 4, Box 9076
200 39 Malmø, Sverige
Tel +46 - 4 06 79 74 00
Fax +46 - 4 06 79 74 01
Email Sweden@kjaerulff1.com

(SK)
BaSys Czech & Slovak s.r.o.
Stará Vajnorská 17/A
831 04 Bratislava, Slovakia
Tel + 421 2 49 10 66 18
Fax + 421 2 49 10 66 33
Email: loewe@basys.sk

(TR)
ENKAY ELEKTRONIK SAN. Ve Tic.
Ltd. Sti.
Alemdag Cad: Site Yolu No.: 10
81230 Umraniye/ Istanbul, Türkiye
Tel +90 - 216 634 44 44
Fax +90 - 216 634 39 88
Email mhatipog@enkaygroup.com

(UAE)
Dubai Audio Center
P.O. Box 32836, Sheik Zayed Road
Dubai, UAE
Tel +971 - 4 343 14 41
Fax +971 - 4 343 77 48
Email dacdubai@emirates.net.ae

(ZA)
THE SOUNDLAB (PTY) LTD
P.O. Box 31952, Kyalami 1684
Republic of South Africa
Tel +27 - 1 14 66 47 00
Fax +27 - 1 14 66 42 85
Email loewe@mad.co.za

© by Loewe Opta 290508

Glossar

A

AV-Buchse: Audio- und Video-Signal.
AV-Quellen: Audio-/Video Quelle.
AVS: Audio/Video Frontbuchsen am TV-Gerät (Cinch und Mini-DIN)

B

Bild im Bild: siehe PIP.

C

Cinch-Kabel: Kabel für die Übertragung von Ton oder Bild.
Component Signal: Videosignal, welches über drei getrennte Cinch-Anschlüsse übertragen wird. Es setzt sich aus dem Helligkeitsignal „Y" sowie den Farbdifferenzsignalen „Pb" und „Pr" zusammen. YPbPr ist die ursprüngliche analoge Version des digitalen YCbCr, bei dem die auf der DVD gespeicherten Videodaten farbkodiert sind.

D

Digital Link: System zur Steuerung von Recordern (für Video- und DVDRecorder von Loewe) über die Euro AV Buchsen des Loewe TV-Gerätes bei verdeckter Aufstellung. Steuerung des Recorders für Timeraufnahmen.
Digital Link Plus: System zur Steuerung von Recordern nach Protokoll 50. Für analoge Sender werden Sender- und Timerdaten über die Euro AV Buchse an den Recorder gesandt. Die Timeraufnahme wird ausschließlich vom Recorder ausgeführt. Unterschiedliche Bezeichnung bei verschiedenen Herstellern.
DTS: Digitaler Mehrkanal-Ton.
Dolby Digital: Digitaler Mehrkanal-Ton.
Dolby Pro Logic: Analoger Mehrkanal-Ton.
Dolby Surround: ist ein analoges Mehrkanal-Tonsystem, das mit Hilfe einer Matrixkodierung vier Tonkanäle in zwei Tonspuren unterbringt.
DVD: Abkürzung von Digital Video Disk und später Digital Versatile Disk (engl. für digitale, vielseitige Scheibe).
DVD-Preceiver: Kombi-Gerät aus DVD-Player und Radio.
DVI: Digital Visual Interface, ist eine Schnittstelle zur Übertragung von digitalen Video- und Grafikdaten (ohne Ton).

E

Euro AV Buchse: Schnittstelle zum Anschluss von Videogeräten an ein TV-Gerät. Diese Buchse wird auch als Scart-Buchse bezeichnet.

F

Finalisieren: Abschließen der Disc für Wiedergabe auf anderen Abspielgeräten.

H

HDCP: Kopierschutz-Standard.
HDMI: High Definition Multimedia Interface, ist eine neu entwickelte Schnittstelle für die volldigitale Übertragung von Audio- und Video-Daten.

I

Initialisieren: Disc für die Aufnahme von Video-Signalen vorbereiten.

L

LCD: Liquid Crystal Display, (engl. für Flüssigkristallbildschirm).
L-Link: Schnittstelle für die Erkennung und Steuerung von Loewe Peripheriegeräten.

M

MPEG: Digitales Kompressionsverfahren für Video.
Modulator: Sender im Recorder, um Signale über den Tuner des TV-Gerätes empfangen zu können.
Mono: Ein-Kanal Ton.

N

NICAM: Tonnorm. NICAM wird in Belgien, Dänemark, England, Frankreich, Schweden und Spanien genutzt.
NTSC: Amerikanische Farbnorm.

P

PAL: Europäische Farbnorm.
PCM: Puls Code Modulation für digitalen Ton.
PIP: Picture in Picture (engl. für Bild in Bild), eine Funktion die zwei Bilder auf einem Bildschirm darstellt.
Progressive Scan: Technik für Bildaufbau mit echten Vollbildern für flimmerfreie Darstellung.

R

RGB: Farbsignale Rot, Grün und Blau.

S

Schaltspannung: Videogeräte geben diese Spannung ab, um das TV-Gerät auf die Wiedergabe umzuschalten.
SECAM: Französische Farbnorm.
SetTop-Box: (STB) Am TV-Gerät angeschlossenes Zubehör, welches zusätzliche Funktionen ermöglicht.
Signalstärke: Stärke des empfangenen Signals.
Signalqualität: Qualität des eingehenden Signals.
Stereo: Zwei-Kanal Ton.

T

Terrestrisch: In der Datenübertragung wird eine Funkübertragung als terrestrisch bezeichnet, die keinen Satelliten als Zwischenstation verwendet.
Tuner: englisch für Empfänger.

U

USB: Universal Serial Bus. Serielles Bussystem zur Verbindung von externen Geräten (USB-Kartenleser, USB-Stick).

V

VPS: Das Video Program System (VPS) ist ein Signal, welches einige (aber nicht alle) Fernsehsender in der Austastlücke des Fernsehsignals übertragen. Das Signal dient Video- oder DVD-Recordern dazu, bei der Aufnahme von Sendungen auf Verschiebungen der Anfangszeit, Sendungsausfälle und Überziehungen der geplanten Sendedauer zu reagieren.

Y

Ycc/Ypp: Farbstandards bei Set Top Boxen.